



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für **Mitglieder**: die erste Seite (nur ungeteilt) 500 Mark, die übrigen Seiten $\frac{1}{2}$, Seite 250 M., $\frac{1}{4}$ Seite 130 M., $\frac{1}{8}$ Seite 65 M.
 Für **Nichtmitglieder**: die erste Seite (nur ungeteilt) 850 Mark, auf den übrigen Seiten $\frac{1}{2}$, Seite 750 M., $\frac{1}{4}$ Seite 400 M., $\frac{1}{8}$ Seite 205 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind nicht zulässig. 25% Steuer-Zuschlag

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.)

Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 231.

Leipzig, Donnerstag den 14. Oktober 1920.

87. Jahrgang.

In 11. Auflage ist soeben erschienen:

Erinnerungen an den Alten und seinen Sachsenwald

von

Regierungsrat Hermann Lange

Der Sohn des bekannten Bismarckschen Oberförsters, der jahrelang mit dem Friedrichsruher Herrenhause in engster Verbindung gestanden hat, bringt uns durch viele liebenswürdige Einzelschilderungen die Gestalt unseres größten Reichskanzlers persönlich näher. Wie ein Hauch aus großer Zeit weht's uns aus diesem Buche entgegen; jeder Deutsche sollte es besitzen. Das vorzüglich ausgestattete Werkchen auf englisch-federleichtem Papier in blau-weißem Ganzleinenband mit Goldaufdruck wird jeden Bücherliebhaber entzücken. Die beste Empfehlung ist wohl sein Erscheinen in 11. Auflage.

(Z)

Preis nur M. 13.—

1 Stück mit 35%, 10 Stück mit 40%, 25 Stück mit 45%, 50 Stück mit 50%

Bitte beigefügten Bestellzettel zu benutzen.
Auch bei den Barsortimentern vorrätig.

Richard Mühlmann, Verlagsbuchhandlg. (Max Grosse), Halle (Saale)

Dritter Hölderlin-Druck

Das Hohe Lied Salomos

Geschrieben von Leopold Fuchs u. in zwei Farben vom Stein abgezogen. Einband von Paul Kersten. Format 27:35

Einmalige Auflage
von 50 Exemplaren

Ausgabe A: Nr. I-XXV auf echtem handgeschöpften Van-Geldern-Büfien. Ganz-Kalbpergamentf. Handgemalter Aussentitel. Subskriptionspreis bis 15. X. 20 ca. 950.— M. ord., ca. 650.— M. bar. Nach diesem Tage ca. 1350.— M. ord., ca. 950.— M. bar.

Ausgabe B: Nr. 26-50 auf echtem schweren handgeschöpften Büfien; Halbpergamentf-Band. Subskriptionspreis bis 15. X. 20 ca. 600.— M. ord., ca. 400.— M. bar. Nach diesem Tage ca. 900.— M. ord., ca. 600.— M. bar.

Die Preise sind ausschließlich Luxussteuer. * Lieferung erfolgt in etwa 8 Wochen, da jedes Stück einzeln angefertigt wird.

Erster und zweiter Hölderlin-Druck

Die anderen unbekanntesten venezianischen Epigramme

von
Goethe

Geschrieben von Leop. Fuchs

Auf Handbüfien in Halbseidenband
Einmalige Auflage von 500 Exempl.

M. 50.— ord. / M. 30.— bar

Die Wiedergabe ist reizend und in einem ungewöhnlich hübschen Handeinband.
(Fedor von Zobeltitz)



Götz v. Seckendorff

Zehn handkolorierte Lithographien zu Cho- derlos de Laclos, Liai- sons dangereuses.

In Mappe mit handkolorierter Titel-
zeichnung. Einmal. Aufl. von 120 Stück

M. 300.— ord. / M. 200.— bar



Banas & Dette  **Hannover**



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktätlich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch frei. Geschäftsstelle oder bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches 80 Mark halbjährlich. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 80 Mark halbjährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 7.50 Mark Zuschlag für jedes Exemplar. Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 2.25 M.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 75 Pf. f. d. Zeile, 1/2 S. 250 M., 1/2 S. 130 M., 1/2 S. 65 M., Stellensuche werden mit 40 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustr. Teil: f. Mitgl. d. Börsenvereins 1/2 S. 110 M., 1/2 S. 210 M., 1/2 S. 400 M., f. Nichtmitgl. 180 M., 350 M., 650 M. 25% T.-S. Beil. werden nicht angenommen. / Beiderseit. Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 231.

Leipzig, Donnerstag den 14. Oktober 1920.

87. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Infolge Streiks in den Leipziger städtischen Gas- und Elektrizitätswerken steht der Börsenblattdruckerei Ramm & Seemann seit 11. Oktober kein Strom zum Antrieb der Druckmaschinen und kein Gas für den Betrieb der Setzmaschinen zur Verfügung. Infolgedessen konnte die bereits in der Presse befindliche Nr. 230 des Börsenblattes vom 11. Oktober erst heute in einer andern Druckerei ausgedruckt werden. Die nächsten Nummern des Börsenblattes können voraussichtlich nur einen Tag um den andern erscheinen und bloß den Anzeigenteil bringen, der mit der Hand hergestellt wird. Sobald Strom und Gas wieder zur Verfügung stehen, wird das Börsenblatt sofort wieder täglich erscheinen. Wir bitten, auf diese Störungen gütig Rücksicht nehmen zu wollen.

Leipzig, 12. Oktober 1920.

Redaktion des Börsenblattes.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherel.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- T. = Feuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Feuerungszuschlag.
- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße).

[B] Franz Benjamin Auffarth in Frankfurt a. M.
° Almanach f. Opernhaus, Schauspielhaus, Neues Theater. Amtl. Ausg. 1920—1921. (Umcul.: Frankfurter Theater-Almanach) (Red.: Red. Walter Müller-Waldenburg.) (148 S. m. Abb.) gr. 8°. n.n. 8. —

Rudolf Bangel in Frankfurt (Main), Neue Börse.
Gemälde alter u. neuerer Meister, Orientteppiche, Möbel, Porzellan, Holzplastik, Bronzen, Münzen u. a. aus d. Sammlung Prinz Wilhelm v. Hessen u. a. Besitz. 1007 Kunst-Auktion. [Katalog.] (47 S. m. 20 Taf.) Lex.-8°. o. J. [20]. † 15. —

[B] Carolus-Druckerei in Frankfurt (Main).
Stracke, Wilh., Dr.: Die Dienstwohnungen d. deutschen Beamten u. Lehrer. (VII, 55 S.) 8°. '20. 5. —

[B] Dr. F. P. Datterer & Cie. in Freising.
Märchenbücher, Neue. 1. Bd. II. 8°. Schröter, Eva: Anneli's Traum. Ein Märchen. Illustrationen u. Einbd.-Zeichnung v. Prof. G. Stodmann. (46 S. m. Abb. u. 2 Taf.) 20. (1. Bd.) Pappbd. 5. —

[Ste] Deutschnationale Verlagsanstalt A.-G. in Hamburg.
Wagemann, Arnold: Vom Rechte, das m. uns geboren ist. Ein Weckruf f. d. deutsche Volk. (Handbuch f. d. Lehrgemeinden d. Bundes f. deutsches Recht.) (340 S.) 8°. o. J. [20]. 24. —

[Perm] L. Ehlermann in Dresden.
Dronke, J., Oberlehr. Prof. Dr., u. Ph. Vögberger, Dir. Dr.: Lehrbuch d. Mathematik f. d. Oberstufe d. Realanstalten. 2 Tle. 8°. 1. Penjum d. Obersekunda. 2. Aufl. (X, 222 S. m. 3 T. farb. Abb.) '20. Pappbd. 7. 20. 2. Penjum d. Prima. 2. Aufl. (VIII, 272 S. m. 3 T. farb. Abb.) '20. Pappbd. 10. —

[B] Otto Elsner in Berlin.
Schlosser, A., Dr.: Steuererklärung u. Steuer-Reklamationen z. Reichsnotopfer. Einspruchs- u. Berufungsgründe sowie Ermäßigungs- u. Niederschlagungs-Anträge. Anleitung f. A) natürl. Personen (Muster I), B) Erwerbsgesellschaften: A.-G., Ko. a. G., G. m. b. H., Gen. u. dergl. (Muster II) m. d. neuesten Grundrissen f. d. Wertermittlung nach d. Reichsnotopfergesetz, Erlaß d. Reichsministers d. Finanzen vom 4. IX. 1920. (148 S.) 8°. '20. 15. —

[Ste] Frandh'sche Verlagshandlung in Stuttgart.
Thompson Seton, Ernest: Wolf, d. Trapper. Mit 10 Vollbildern u. vielen Abb. im Text. Ins Deutsche übertr. v. Wolf Durian. (263 S.) 8°. o. J. [20]. Klwb. 19. 50

[B] Raimund Gerhard in Leipzig.
Gerhard's französ. Schulausgaben. No. 5. kl. 8°. Gréville, Henry [Pseud. f. Alice Marie Céleste Durand]: Perdus. In Deutschland allein berecht. Schulausg. v. M. v. Metzsch. 8. Aufl., durchges. v. Oberlyz.dir. a. D. Ernst Wasserzieher. 1. Tl.: Einleitung, Text u. Anmerkungen. (IV, 176 S.) '20. (Nr. 5.) Pappbd. 2. 85 + 70% T.; 2. Tl. Wörterbuch, v. Wilhelmine Friede. (35 S.) '20. — 40 + 70% T.

Manassewitsch, Kollektion. Russische Klassiker m. durchweg akzentuiertem Text z. Gebrauche beim Unterricht u. ohne Lehrer. 13. u. 22.—28. Heft. 8°. b Je —. 60 + 70% T. Puschkin Eugen Onjagin. 3. Aufl. (S. 33—240.) o. J. [20]. (22.—28. Heft.) Turgeneff, I. S.: Assja. 4. Aufl. (S. 1—32.) o. J. [20]. (18. Heft.) Meisterwerke, Russische, m. Accenten. Ausg. II m. Kommentar. 1. Heft. 8°. Tolstoj, Graf Leo N.: Der Schneesturm. Erzählung. Mit ausdrückl. Autoris. d. Verf. 3. Aufl. Für d. Unterricht bearb. v. Dr. P. v. Mertschinski u. Lekt. Dr. R. Abicht. (34 S.) o. J. [20]. (1. Heft.) —. 60 + 70% T.

[B] Geschäftsstelle des Caritasverbandes f. d. kath. Deutschland, C. V., in Freiburg i. B.
Joerger, Runo, Zentralsekr.: Caritas-Handbuch. Ein Leitfaden f. d. Caritasarbeit. Auf Beschluß d. Zentralrates d. deutschen Caritasverbandes u. unt. Mitarb. zahlr. Caritasfachleute hrsg. (VII, 318 S.) II. 8°. '20. Pappbd. 16. —; geb. 20. —

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Büttner, A., Rechenfibel. Stufenmäßig geordnete Übungen u. Aufgaben im Zahlenraume v. 1—100. Eine Vorstufe zu jeder Aufgabensammlung. 55. Aufl., bearb. v. H. Maertens u. E. Schreiber. (40 S. m. Abb.) 8°. '20. — 80 + 100% T.

— Rechenhefte. Ausg. C. Rechenaufgaben f. siebentklass. Schulen in 5 Heften v. A. Büttner u. E. Kirchhoff. 2. Heft. 8°.

2. Die Zahlenreihe bis zu d. Millionen. Das Rechnen m. unbenannten u. zweifach benannten Zahlen. Die Durchschnitts-, Zeit- u. Dreifachrechnung. 49. Aufl., bearb. v. E. Kirchhoff, H. Maertens u. E. Schreiber. (48 S. m. 1 Abb.) '20. — 60 + 100% T.

Goldschmidt's, [Thora], Bildertafeln f. d. Unterricht im Englischen. 31 Anschauungsbilder m. erläut. Text, Übungsbeispielen u. e. systematisch geordneten Wörterverzeichnis. (Thora Goldschmidt's Sprachunterricht auf Grundlage d. Anschauung.) 9. u. 10. Aufl. (88 S.) Lex.-8°. '20. Pappbd. 6. — + 100% T.

Krause, Kurt, (Dr.): Leipziger Lehrausflüge. Hrsg. in Verbindung m. (Dr.) Arthur Krause. . . Mit 23 Plänen u. Diagrammen. (164 S.) 8°. '20. 6. 60 + 100% T.

Waeber's, R., Lehrbuch d. Physik. 20. Aufl., bearb. v. Prof. J. Unverricht. Mit 522 Abb. u. 1 Spektraltaf. 6. Abdr. (399 S.) 8°. '20. Pappbd. 11. — + 100% T.

C. C. Reinhold & Söhne in Dresden.

Voelker, vortr. Rat Min.-R. Dr.: Das sächs. Landeswahlgesetz u. d. Landeswahlordnung vom 4. IX. 1920, erläutert. (80 S.) 8°. o. J. ['20]. 5. 50

G. S. Wigand] Metropol-Verlags-Aktiengesellschaft in Budapest.

Saussay, Victorien de: Seidenhaut. Roman aus d. Pariser Leben. Orig.-Übers. aus d. Franz. Mit 12 farb. Illustr. (Taf.) v. Artur Scheiner. (192 S.) kl. 8°. o. J. ['20]. 15. —; geb. 20. —

Waj] Wignou-Verlag in Dresden.

Detektiv-Romane, Kleine. Abenteuer d. Detektivs Will Morton. Nr. 40. 16°.

Whitelen, G. B.: Der verlorene Schlüssel. Detektiv-Roman. (64 S.) o. J. '20. (Nr. 40.) — 60

Kriminal-Bücher, Kleine. Nr. 65. 16°.

Ernst, Karl Frdr.: Steilem Abgrunde zu. Kriminal-Roman. (80 S.) o. J. ['20]. (Nr. 65.) — 75

Mascotte-Bücher. Nr. 3. 16°.

Frott, Wladis: Die Intriganten. Sitten-Roman. (79 S.) o. J. ['20]. (Nr. 3.) 1. 20

Waj] Mitteldeutsche Verlagsanstalt G. m. b. H. in Weidenau.

Wer war es? Gute Kriminalromane. 49. Bd. H. 8°.

Perlepisch, S.: Dämon Weib. Kriminalroman. (96 S.) o. J. ['20]. (49. Bd.) — 75

Doff] J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Koepf, Wilh., Priv.-Doz. Lic.: Einführung in d. Studium d. Religionspsychologie. [1. Tl.] (VIII, 104 S.) gr. 8°. '20. 16. — + 75% T.

Kumpmann, Karl, Prof. Dr.: Die Arbeitslosigkeit u. ihre Bekämpfung. Mit bes. Rücksicht auf Arbeitsnachweis u. Arbeitslosenversicherung im Deutschen Reich. (VI, 209 S.) gr. 8°. '20. 26. — + 75% T.

Siebeck, Rich., Prof. Oberarzt Dr.: Die Beurteilung u. Behandlung d. Nierenkranken. Auf d. Grundlage d. klin. Pathologie f. Studierende u. Ärzte dargest. (VIII, 252 S.) gr. 8°. '20. 20. — + 75% T.; geb. 25. — + 75% T.

Weber, Max: Gesammelte Aufsätze z. Religionssoziologie. I. (V, 573 S.) gr. 8°. '20. 30. — + 75% T.; geb. 36. — + 75% T.

Wag] Gebrüder Paetel in Berlin.

Paetel's Taschenausgaben. 34—36. H. 8°. Pappbd. je 2. 50

Storm, Thdr.: Im Nachbarhause links. Pflanze. (104 S.) '20. (34.)

— **Pöte Poppenspäler**. Erzählung. (90 S.) '20. (36.)

— **Siofa tricolor**. Ein stiller Musikant. (108 S.) '20. (35.)

Tho] Hugo Sadowsky in Darmstadt.

Boost, Herm., Geh. Reg.-R. Prof.: Der Beton- u. Eisenbetonbau. Ein kurzgefasster Abriss üb. Theorie, Ausführung u. Anwendung dieser Bauweisen f. Lernende u. Lehrende. Mit 300 Textabb. (VIII, 248 S.) Lex.-8°. '20. 32. —

— **Der Eisenhochbau**. Ein Handbuch f. Lernende u. Lehrende, sowie z. Gebrauch f. entwerfende u. ausführende Architekten u. Ingenieure. Mit 1432 Textabb. u. 62 Taf. m. Abb. in besond. Atlas. (XIV, 761 S.) Lex.-8°. '20. 120. —

Koe] Sis-Verlag in Zeitz.

Spielmeyer, Werner: Du deutsches Volk. Eine Dichtung. (31 S.) 15×19,5 cm. '21. Pappbd. 6. —

W] Julius Springer in Berlin.

Goldscheider, A., Geh. Med.-R. Prof. Dir. Dr.: Das Schmerzproblem. (IV, 91 S.) 8°. '20. 10. —

Handbuch d. gesamten Augenheilkunde. Begr. v. A[lfred] Graefe u. T[hdr]. Saemisch. Fortgef. v. C[arl] [v.] Hess. Hrsg. unt. Mitarb. v. C. Adam . . . v. T[hdr]. Axenfeld u. A[nton] Emschwig. [Band-Ausg.] 3., neubearb. Aufl. gr. 8°.

Landolt, E[dm.] (Dr.): Die Untersuchungsmethoden. 1. Bd. Unt. Mitw. v. F. Langenhan. Mit 205 (z. T. farb.) Textfig. u. 5 Taf. (VII, 507 S.) '20. 36. —; geb. 46. —

V. Staackmann, Verlags-Konto, in Leipzig.

Vartisch, Rud. Hans: Ewiges Arkadien! Roman. 1.—20. Lauf. (275 S.) H. 8°. '20. 18. —; Pappbd. 25. —; Swbd. b 27. —; Hdrbd. b 60. —

Ernst, Otto: Frieden u. Freude. Humorist. Plandereien. Buchschmuck u. Einbd.-Zeichnung v. Fritz Buchholz. 1.—20. Lauf. (188 S.) 8°. '20. Kart. 12. —; Pappbd. 16. —; Hdrbd. b 50. —

Ginzkey, Franz Karl: Die einzige Sünde. (152 S.) H. 8°. '20. Swbd. 13. —; Hdrbd. b 50. —

Sadina, Emil: Das andere Reich. Novellen u. Träume. 1.—5. Lauf. (227 S.) H. 8°. '20. 15. —; Pappbd. 21. —

Müller-Guttenbrunn, Adam: Dämonische Jahre. Ein Penau-Roman. 1.—15. Lauf. (364 S.) H. 8°. '20. 18. —; Pappbd. 25. —; Swbd. b 27. —; Hdrbd. b 60. —

Arwed Strauch in Leipzig.

Paul, Dr.: Kaiserstücke. 1.—3. u. 7. Heft. 8°. Je 3. —

1. Der Schmeinedieb od.: Kaiser als Polkzist. Eine Diebstahlskomödie in 3 Aufz. Bilder v. W. Semmer. (36 S.) o. J. ['20].

2. Die beiden Geldjäger od. Kaiser unt. d. Räubern. Ein gefährl. Erlebnis Kaisers in 3 Aufz., wobei es ihm dreimal hart an d. Kragen geht. Bilder v. W. Semmer. (30 S.) o. J. ['20].

3. Kofalinde, d. Wandertier d. Höhlenfürsten. Ein Kaiserstück in e. Vor- u. c. Haupt- u. e. Nachspiele. Bilder v. W. Semmer. (36 S.) o. J. ['20].

7. Die gute See od. Kaiser heilt d. kranke Königstochter. Ein Märchenpiel m. etwas Zaubererei in 3 Aufz. Bilder v. W. Semmer. (32 S.) o. J. ['20].

Selbst ist d. Mann! Anleitung z. Anfertigung lehrreicher Apparate, prakt. Haushaltsgegenstände u. allerhand Spielsachen usw. (f. Schüler u. Schülerinnen.) 126. Heft. H. 8°.

Riemenschneider, Fern.: So fertige ich mir e. Schachspiel an u. so spiele ich Schach. Mit 8 Abb. im Text. (20 S.) o. J. ['20]. (126. Heft.) — 20

Bereinsbühne, Evangelische. Sammlung leichter Aufführungen f. Vereine d. evang. Bundes u. d. Gustav-Adolf-Stiftung, Jünglingsvereine, Frauen- u. Jungfrauenvereine. 12. Heft. 8°.

Saas, H. de, Pfr.: Deutschlands Jugend unt. d. Fahne Gustav Adolfs. Evangelisch-kirchl. Kinderzeitpiel f. Radversammlungen bei Gustav Adolfs-Feiten. (12 S.) o. J. ['20]. (12. Heft.) 1. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Bader, H. G., Dr.-Ing.: Grundlagen d. Flugtechnik. Entwerfen u. Berechnen v. Flugzeugen. Mit 47 Fig. im Text. (VIII, 194 S.) 8°. '20. 18. — + 100% T.; geb. 22. — + 100% T.

Berichte üb. d. Verhandlungen d. sächs. Akademie d. Wissenschaften zu Leipzig. Mathematisch-phys. Klasse. 72. Bd. 1920. 1. Mit 12 Fig. im Text. (27 S.) gr. 8°. 1. — + 100% T.

— Dasselbe. Philologisch-histor. Klasse. 71. Bd. 1919. 10. Heft. gr. 8°.

Verzeichnis d. Mitglieder d. sächs. Gesellschaft d. Wissenschaften. Verzeichnis d. eingegangenen Schriften. Sitzungsprotokolle. (VIII, XVI, 2 S.) '20. (10. Heft.) — 80

Encyclopädie d. mathemat. Wissenschaften m. Einschluss ihrer Anwendungen. Hrsg. im Auftrage d. Akademien d. Wissenschaften zu Berlin, Göttingen, Heidelberg, Leipzig, München u. Wien, sowie unt. Mitw. zahlr. Fachgenossen. In 7 Bdn. Bd. VI, 2. Astronomie. Red. v. K. Schwarzschild † u. S. Oppenheim. 7. Heft. (S. 809—895.) Lex.-8°. '20. 4. — + 100% T.

Hahn, Karl, Oberrealsch.-Oberlehr. Dr.: Grundriss d. Physik f. höhere Lehranstalten u. Fachschulen, sowie z. Selbstunterricht. Mit 326 Fig. (VII, 274 S.) gr. 8°. '20. 8. — + 100% T.; geb. 9. 60 + 100% T.

Quellen u. Studien. [Hrsg. vom] Osteuropa-Institut in Breslau. 1. Abt.: Recht u. Wirtschaft. 3. Heft. 8°.

Dietze, Constantin v., Dr.: Stolypinsche Agrarreform u. Feldgemeinschaft. (VIII, 89 S.) '20. (3. Heft.) 3. 50 + 100% T.

— Dasselbe. 3. Abt.: Bergbau u. Hüttenkunde. 1. Heft. 8°.

Flegel, Kurt, Bergassess. Dr.: Die wirtschaftl. Bedeutung d. Montanindustrie Russlands u. Polens u. ihre Wechselbeziehungen zu Deutschland. Eingel. m. e. Vorw. d. Berghptm. Dr. Schmeisser z. Einführung d. Arbeiten d. Abt. f. Bergbau u. Hüttenkunde d. Osteuropa-Instituts in d. Öffentlichkeit. (IX, 191 S.) '20. (1. Heft.) 5. — + 100% T.

Teubner's technische Leitfäden. 10. u. 11. Bd. 8°.

Israel, Otto, Vermessgs.-Ing. Dr.-Ing.: Feldbuch f. geodät. Praktika, nebst Zusammenstellung d. wichtigsten Methoden u. Regeln, sowie ausgeführten Musterbeispielen. Mit 46 Fig. im Text. (IV, 160 S.) '20. (11. Bd.) 8. — + 100% T.

Walbe, Geh. Baur. Prof.: Hochbau in Stein. Mit 302 Fig. im Text. (VI, 110 S.) '20. (10. Bd.) 6. 40 + 100% T.

Uhlich, Rud., Staatsgymn.-Prof. Dr.: Untersuchungen z. Erklärung d. fernwirkenden Kräfte. (46 S.) gr. 8°. '20. 2. — + 100% T.

Vermächtnis, Aus Weimars. 1. 8°.

Bornhausen, Karl, Prof. Dr.: Schiller, Goethe u. d. deutsche Menschheitsidee. (VI, 135 S.) '20. (1.) 5. — + 100% T.

Stel] Verlag d. Deutschen Volkstums in Hamburg.
Verhandlungsbericht üb. d. Gründungsstagung d. Fichte-Stiftung am 18. II. 1920 in Berlin. (98 S.) gr. 8°. o. J. [20]. 12. —
Werden, Das, d. deutschen Volkes. 3. Heft. 8°.
 Claassen, Waltherr, Oberlehr.: Von d. Steinzeit bis z. Hermannschlacht. (VII, 128 S. m. 1 Tab.) o. J. [20]. (3. Heft.) 10. —

B] Verlag Pareus & Co. in München.
Volkert, Hans: Waldweben. 22 Steinzeichnungen zu Eichendorffs Gedichten. (20 Taf.) 34x27 cm. o. J. [20]. In Mappe 60. —

En] Verlag der Polit. Zeitfragen Dr. Franz A. Pfeiffer in München.
Quible, Martin, Dr.: Die parlamentar. Vertretung Bayerns im Landtag u. im Reichstag. (Statist. u. biograph. Material, nach d. Wahlen vom 6. VI. 1920.) (70 S.) gr. 8°. '20. 5. —

Verlag der Truhe in Meissen, Burgstr. 4.
Mörke, Ed.: Der alte Turmhahn. (Schrift u. Bilder sind Orig.-Lithogr. v. Alfred Selbhaar.) (20 S.) fl. 8°. o. J. [20]. 11. —; Vorzugsausg., Seidenbd. 35. —

En] Verlagshaus für Volksliteratur u. Kunst G. m. b. H. in Berlin.
Roman-Perlen. 382. Bd. 16°.
 Gaeddingen, Ferd. Frhr. v.: Des Meeres u. d. Liebe Wellen. Orig.-Roman. (96 S.) o. J. [20]. (382. Bd.) —. 50

Bruno Volger in Leipzig.
Schler, Franz: Ein Leidensweg. Ein Familienroman. (476 S.) 8°. '20. 12. —
Rosenberg, Josef Leo: Sehnsucht. (Gedichte.) (39 S.) fl. 8°. '20. 1. 50

J. J. Weber in Leipzig.
Volksgut deutscher Dichtung. Ausgew. u. hrsg. v. Prof. Dr. Max Gecker u. Dir. Dr. Hans Wahl. (Etwa 125 Vfgn.) 1. u. 2. Vfg. 8°. Je 2. 50
 Goethe: Faust. Hrsg. v. Prof. Dr. Max Gecker. (S. 1-40.) o. J. [20]. (1. Vfg.)
 Fiedl., Der blonde Edbert. Liebesgeschichte d. schönen Magelone. Hrsg. v. Prof. Dr. Max Gecker. (S. 1-40.) o. J. [20]. (2. Vfg.)

Roe] Weiß'sche Univ.-Buchh., Verlag in Heidelberg.
Behrens-Sigmann, Anna: Gedichte. (IV, 132 S.) 8°. '20. 7. —
Walther, Wilh.: Der Krug. Drei Memorien. (36 S.) gr. 8°. '20. 4. —
 Berichtigung der Titelaufnahmen in Nr. 218.

DKI] Wiener Chic in Wien.
Mode, Die, f. Alle. Nr. 20. Winter-Moden 1921. (32 S. m. Abb.) 35x25 cm. o. J. [20]. 7. —

Fortsetzungen
von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Bergers literar. Büro in Stuttgart, Neckarstr. 44.
Echo, Militärisches. Deutsche Zeitschrift f. Reichswehr, Sicherheits-, Polizei-, Einwohnerwehren. . . Schriftleitung: Optm. a. D. Erich Berger. 2. Jg. 1920. Heft Nr. 19. (12 S.) Lex.-8°. Viertelj. 6. —; Einzelheft 1. —

B] J. Brudmann A.-G. in München.
Kunst, Dekorative. Schriftleiter: P. Kirchgraber. 24. Jg. Oktbr. 1920-Septbr. 1921. 12 Nrn. (Nr. 1. 40 S. u. IV S. m. Abb. u. 3 Taf.) 30,5x21,5 cm. Viertelj. b 12. —; Einzel-Nr. 4. 50

En] Gustav Fischer in Jena.
Zeitschrift f. ärztl. Fortbildung. Organ f. prakt. Medizin. Red. v. Prof. Dr. C. Adam. 17. Jg. 1920. Nr. 19. (28 S. u. Medizinisch-techn. Mitteilungen 4 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 12. —; Einzel-Nr. b 2. 50

Bra] Freiwirtschaftlicher Verlag in Sontra.
Freiwirtschaft, Die, durch Freiland u. Freigeld. Im Auftrage d. deutschen Freiland-Freigeld-Bundes unt. Mitw. v. Silvio Gesell. . . hrsg. v. Otto Maas. Verantwortlich: R. Hoffmann. 2. Jg. Oktbr. 1920-Septbr. 1921. 12 Hefte. (1. Heft. 16 S.) gr. 8°. Halbj. 8. —; Einzelheft 1. 50

Wal] Furche-Verlag G. m. b. H. in Berlin.
Furche, Die. Eine Monatsschrift z. Vertiefung christl. Lebens u. Anregung christl. Werkes. Hrsg. im Auftrage d. deutschen christl. Studenten-Vereinigung u. d. deutschen christl. Vereinigung studier. Frauen in Verbindung m. Elisabeth Riemer v. Johs. Kühne. 11. Jg. Oktbr. 1920-Septbr. 1921. 12 Nrn. (Nr. 1. 28 S.) 8°. b 10. —; Einzel-Nr. 1. —

Fürsorgeverein f. deutsche Rückwanderer in Berlin
 W. 35, Schöneberger Ufer 21.
Heimkehr. Halbmonatsschrift f. d. Bewohner d. deutschen Auslandsiedlungen u. ihre in d. Deutsche Reich zurückgewanderten Heimatsgenossen. Hrsg.: Alfred Vorchardt. Schriftleitung: Dr. R. Pechke. 5. Jg. 1920. Nr. 19. (8 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 3. —

Herm] E. Gerstman's Verlag in Berlin.
Militär-Anwärter, Der. Schriftleiter: Geh. Rechnungsr. S. Sturz. 28. Jg. 1920. Nr. 19. (28 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 9. —; Einzel-Nr. 1. 60

En] August Hirschwald in Berlin.
Wochenschrift, Berliner klinische. Red.: Geh. Med.-R. Prof. Dr. C. Posner u. Prof. Dr. Hans Kohn. 57. Jg. 1920. Nr. 27. (24 S.) 32x24 cm. Viertelj. 20. —

E. Hirtzel in Leipzig.
Psychologie, Praktische. Monatsschrift f. d. gesamte angewandte Psychologie, f. Berufsberatung u. industrielle Psychotechnik. Hrsg.: Drs. W[alther] Moede u. C. Piorkowski. 2. Jg. Oktbr. 1920-Septbr. 1921. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S. m. Abb.) Lex.-8°. Halbj. 20. —; Einzel-Nr. 4. —
Zeitschrift f. wissenschaftl. Mikroskopie u. f. mikroskop. Technik. Begr. v. W. J. Behrens. Unt. bes. Mitw. v. Prof. Dr. P. Schiefferdecker u. Dr. R. E. Liesegang hrsg. v. Prof. Dr. Ernst Küster. 37. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. [147. Heft.] 96 S. m. 20 Abb. u. 1 Taf.) gr. 8°. '20. 60. —; Einzelheft 17. —
 — Physikalische. Begr. v. E. Riecke u. H. Th. Simon. Hrsg. u. Schriftleiter: P. Debye. 21. Jg. 1920. Nr. 19. (24 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 20. —; Einzel-Nr. 5. —

Klinkhardt & Biermann in Leipzig.
Cicerone, Der. Halbmonatsschrift f. Künstler, Kunstfreunde u. Sammler. Hrsg.: Prof. Dr. Georg Biermann. 12. Jg. 1920. 19. Heft. (38 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. 20. —; m. d. Beil. Versteigerungsergebnisse 25. —; Einzelheft b 5. —

Reinhold Kühn in Berlin.
Viehhandels-Zeitung, Allgemeine. Vereintwörtlich: G. R. Scholtz. 21. Jg. 1920. Nr. 40. (10 S.) 47x31,5 cm. Viertelj. 4. —

Eugen G. Leuze in Leipzig, Bayerstr. 61.
Verbands-Zeitschrift d. deutschen Posamenten-Industrie. Fach- u. Handelsblatt f. d. ges. Posamenten- u. Knopffabrikation u. -Handel sowie deren Nebenzweige. Red.: Eugen G. Leuze. 20. Jg. Oktbr. 1920-Septbr. 1921. 24 Nrn. (Nr. 1/2. 16 S.) 30,5x23 cm. Viertelj. 4. —

Bag] Gebrüder Paetel in Berlin.
Rundschau, Deutsche. Hrsg. v. Dr. Rud. Pechel. 47. Jg. Oktbr. 1920-Septbr. 1921. 12 Hefte. (185. Bd. 1. Heft. 144 S.) gr. 8°. Viertelj. b 15. —; Einzelheft 5. —

Bl] Phönix-Verlag Carl Siwinna in Berlin.
Kohle u. Erz. Techn. Centralanzeiger f. Berg-, Hütten u. Maschinenwesen. Verantwortlich: Emil Bosch. Jg. 1920. Nr. 39/40. (16 Sp. u. 11 S.) 31x23 cm. Viertelj. b 7. 50

Tho] Politisch-anthropologischer Verlag in Hamburg.
Monatsschrift, Politisch-anthropologische, f. prakt. Politik, f. polit. Bildung u. Erziehung auf biolog. Grundlage. (Als »Politisch-anthropolog. Revue« begr. 1901 v. Ludwig Boltmann.) Hrsg.: Dr. Schmidt-Giebichensfels. 19. g. 1920. Nr. 7. (48 S.) gr. 8°. Viertelj. 5. —; Einzel-Nr. 1. 80

B] Julius Springer in Berlin.
Zeitung, Pharmazeutische. Begr. v. H. Mueller. Red.: Ernst Urban. 65. Jg. 1920. Nr. 79. (12 S.) 36x27 cm. Viertelj. b 15. —; Einzel-Nr. 1. 25
Zeitschrift f. Hygiene u. Infektionskrankheiten. Hrsg. v. Geh. Med.-R. Dir. Prof. Dr. C[arl] Flügge u. Geh. Med.-R. Dir. Prof. Dr. F. Neufeld. 91. Bd. 1. Heft. Mit 25 Textabb. (196 S.) gr. 8°. '20. 52. —



- St] Staatspolitischer Verlag G. m. b. H. in Berlin.**
 Stimmen, Deutsche. Wochenschrift. Hrsg.: Dr. G. Stresemann, M. d. R.
 32. Jg. 1920. Nr. 40. (16 S.) gr. 8°. Halbj. 12. —;
 Einzel-Nr. —. 60
- St] Georg Stille in Berlin.**
 Jahrbücher, Preussische. Begr. v. H. Hanm, fortgef. v. Heinr. v.
 Treitschke u. Hans Delbrück. Hrsg.: Dr. Walther Schotte. Jg. 1920.
 182. Bd. 1. Heft. (144 S.) gr. 8°. Viertelj. 22. 50;
 Einzelheft 8. 30
- B. G. Teubner in Leipzig.**
 Frauenfrage, Die. Zentralblatt d. Bundes deutscher Frauenvereine.
 Red.: Marie Stritt. 22. Jg. 1920. Nr. 19. (12 S.) 30,5×23 cm.
 Viertelj. Ausg. E 3. 50; Einzel-Nr. 1. 20 + 100% T.
 Mitteilungen d. mathemat. Gesellschaft in Hamburg. Im Auftrage d.
 Gesellschaft hrsg. v. Schröder, [G. F. C.] Lony, [K.] Schütt. 5. Bd.
 8. Heft. (S. 281—311 m. Fig.) 8°. 20. 3. — + 100% T.
 Volksschullehrerinnen-Zeitung, Preussische. Organ d. Landesvereins
 preuß. Volksschullehrerinnen. Beil.: »Beiblatt f. Rechtsschutz«. Hrsg.
 vom Vorstand. Schriftleiterin: Margar. Telschow. Verantwortlich
 f. d. Rechtsschutz: Hedwig Jastrow. 14. Jg. Oktbr. 1920—Septbr.
 1921. 24 Nrn. (Nr. 1. 6 u. 2 S.) 31×23 cm.
 Viertelj. 6. —; Einzel-Nr. 1. 20
- En] Urban & Schwarzenberg in Berlin.**
 Klinik, Medizinische. Hrsg. v. E. Abderhalden. Red. v. Geh.
 San.-R. Prof. Dr. Kurt Brandenburg. 16. Jg. 1920. Nr. 40. (24 S.
 m. Abb.) 32,5×25,5 cm. Viertelj. b 20. —;
 Einzel-Nr. 2. —
- En] Vereinigte Fachzeitschriften Verlagsgesellschaft m. b. H.
 in Berlin.**
 Friseur-Zeitung, Offizielle. Der Haarformer. Der Damenfriseur. Der
 Herrenfriseur. Hrsg.: Bund deutscher Haarformer. Red.: Val.
 C. Müller. 45. Jg. 1920. Nr. 19. (48 S. m. Abb. u. 1 Taf.) 35×
 26 cm. In Komm. Viertelj. 6. —
- Verzeichnis von Neuigkeiten,
 die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
 * = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
 T = Teuerungszuschlag.
- Krt. Institut Orell Güssli in Zürich.** 11252
 *Wissen und Leben. XIV. Jahrg. 1920/21. Jährlich 50 M.,
 halbjährl. 25 M., vierteljährl. 12 M. 50 S., Einzelheft 3 M.
- Banas & Dette in Hannover.** U 2
 Hölderlin-Drucke:
 Das Hohe Lied Salomos. Geschrieben von Leopold Fuchs.
 Ausg. A. Ganz-Kalbpergament. Nr. I—XXV zum Subskrip-
 tionspreis bis 15. X. 20 ca. 950 M.
 Ausgabe B. Halb-Pergament, Nr. 26—50 zum Subskriptions-
 preis bis 15. X. 20 ca. 600 M.
 Preise ausschliessl. Luxussteuer.
 Die anderen unbekanntenen Venezianischen Epigramme von Goethe.
 Handbüttchen. Halbseidenband 50 M.
 Götz v. Seckendorff, Zehn handkolorierte Lithographien zu
 Choderlos de Laclos, Liaisons dangereuses. In Mappe mit
 handkolorierter Titelzeichnung 300 M.
- Johann Ambrosius Barth in Leipzig.** 11253
 *Arrhenius, Lehrbuch der Elektrochemie. 4. Abdruck. 22 M.,
 g.-b. 30 M.
 *Arthus-Stärke, Elemente der Physiol. Chemie. 4. Aufl. 50 M.
 *Barth, Elemente der Erziehungs- und Unterrichtslehre. 7. u.
 8. Auflage. 44 M., geb. 52 M.
 *Deutscher Universitätskalender Winter-Semester 1920/21. 28 M.
- Friedrich Cohen in Bonn.** 11267
 *Partsch, Vom Beruf des römischen Rechts in der heutigen
 Universität. 3 M.
 *Spitzer, Studien zu Henry Barbusse. 8 M.
- Eugen Diederichs Verlag in Jena.** 11242, 51
 *Bergson: Schöpferische Entwicklung. 4.—6. Tausend. 30 M.,
 geb. etwa 40 M.
 *Deutsches Dante-Jahrbuch. V. Band. 20 M., geb. 30 M.
 *Kunzfuß: Gespräche. 5.—7. Tauf. Etwa 20 M., geb. etwa 28 M.
 *Löns: Das zweite Gesicht. 104.—123. Tauf. 14 M., geb. 20 M.
 *Prellewig: Vom Wunder des Lebens. Etwa 4 M.
 *Voigt-Diederichs: Schleswig-Holsteiner Landleute. 6.—7. Tauf.
 14 M., geb. 20 M.
- Dieterich'sche Universitäts-Buchhandlung in Göttingen.** 11252
 *de Lagarde: Deutsche Schriften. 5. Aufl. 10 M., geb. 18 M.
- Einhorn-Verlag in Dachau.** 11223
 *Die Dürerbibeln. 16. Aufl.
 Das Neue Testament. In Pappband geb. 20 M., in Halbleder
 geb. 60 M., in Ganzleder geb. 100 M.
 Die Psalmen usw. In Leinen geb. 25 M., in Ganzleder geb. 100 M.
 Dante; Das neue Leben. 4. Aufl. 6 M., in Halbleder geb. 13 M. 50 S.
 in Halbleder geb. 30 M., in Ganzleder geb. 100 M.
 Grimm: Das Leiden und seine Überwindung. 5. Aufl. 1 M. 50 S.
- J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart.** 11241
 Der Putto, Engelhorn's Jahrbüchlein für 1921. 3 M.
- Hermann Freies Verlag in Parchim.** 11266
 Gedenkblatt. Ausg. A (Sohn) 9 M.; Ausg. B (Gatte). 9 M.
- Furche-Verlag in Berlin.** 11261
 *Leo Tolstoi: Volks Erzählungen. Uebersetzt und herausgegeben von
 Alexander Eliasberg. Einbandzeichnung von F. S. Gyncke. Geb.
 18 M.
- J. M. Gebhardt's Verlag in Leipzig.** 11266
 *Kelm: Der Lehmbau. Ein Mittel zur Bekämpfung der Wohnungs-
 not. 16 M.
- Fr. Wilh. Grunow in Leipzig.** 11246/47
 Seeger: Kilian Köppler. Roman. 5.—12. Tausend. 12 M. 50 S.,
 geb. 18 M.
- Hachmeister & Thal in Leipzig.** 11223
 Thierbach: Schaltungsbuch für elektrische Lichtanlagen. 20. Aufl.
 Geb. 11 M.
 — Schaltungsbuch für Elektromotoren 13. Aufl. Geb. 11 M.
- Hesse & Becker Verlag in Leipzig.** 11227
 Romane der Weltliteratur.
 Hamerling: Aspasia. Neudruck. 20 M.
- S. Hirzel in Leipzig.** 11250
 Freitag: Die Ahnen. 55.—56. Aufl. Geb. in blau Pergamin 150 M.,
 handgebunden in Halbleder 300 M., handgebunden in Halb-Kalb-
 pergament 400 M.
 — Bilder aus der deutschen Vergangenheit. 37. Aufl. Geb. in rot
 Pergamin 150 M., handgebunden in Halbleder 255 M., handgeb.
 in Halb-Kalbpergament 350 M.
- Wolfgang Jech, Verlag in Dresden.** 11239
 *Doenges: Meissner Porzellan. 65 M., geb. in Halbl. 85 M., geb.
 in Halbfrz. 120 M.
 Subskriptionspreise erlöschen am 15. XI
- Alexander Köhler Verlag in Dresden.** U 3
 „Das Dresdner Buch“ 1920/22. 10 M.
- Friedr. Litz Verlag in Trier.** 11266
 Claus: Der Mohnkopf u. seine Orchideen. 6 M.
- Theodor Lissner Verlag in Berlin.** U 4
 *Lungwitz: Lamias Leidenschaft. Roman. 12 M., geb. 18 M.,
 Halbleder 75 M.
 *Lungwitz: Welt und Winkel. Roman. 12 M., geb. 18 M., Halb-
 leder 75 M.
- Robert Luz in Stuttgart.** 11238, 44
 Die Erinnerungen und Briefe des Hundes Rolf. 6. Aufl. Mit
 12 Bildern. Hrsg. von Paula Moefel. 12 M., geb. 16 M.
- Heinrich Minden in Dresden.** 11254/55
 *Mho: Schweres Blut. 2. Aufl. 10 M., geb. 17 M.
 *Mianto: Der Rote Strich. 8 M., geb. 14 M.
- Richard Mühlmann Verlagbuchhandlung (Max Grosse) U 1
 in Halle (Saale).**
 Lange; Erinnerungen an den Alten und seinen Sachsenwalb.
 11. Aufl. Ganzleinen 13 M.
- Politechnische Verlagsgesellschaft Max Hittentlofer 11258
 in Strelitz in Meckl.**
 Eich: Die Baukonstruktionslehre. 21 M.
- Notapfel-Verlag in Erlensch-Zürich.** 11260
 Burkhardt: Chinesische Kultstätten und Kultgebräuche. 26 M., geb. 32 M.

Rudolf Rother in Peine. *Scherer: Der Werkunterricht. 2. Aufl. Geb. 12 M 50 S.	11240	Verlag für praktische Kunstwissenschaft, F. Schmidt in München. *Karlinger: Aus Altbayern. Geb. 30 M. *Tiemann: Wege zur Kunst. 27 M.; geb. 30 M. *Malmaterial und seine Verwendung im Bilde. Geb. 57 M. *Einzeldarstellungen zur süddeutschen Kunst. Bd. I. Karlinger: Die hochromanische Wandmalerei in Regensburg. 60 M.	11262/65
Schlesische Verlagsanstalt (vorm. S. Schottlaender) G. m. b. H. in Breslau. Berühmte Musiker. Band 1: Brahms von Prof. Dr. G. Reimann. 5. Auflage. Roter Tiemann-Einband in Futteral 30 M. Band 2: Händel von Prof. Dr. F. Volbach. 3. Auflage. Roter Tiemann-Einband in Futteral 30 M. Band 13: Beethoven von Dr. Th. v. Frimmel. 5. Auflage. Roter Tiemann-Einband in Futteral 30 M. Band 20: Wagner von Dr. Rich. Batka. 2. Auflage. Roter Tiemann-Einband in Futteral 30 M. Band 21: Liszt von Bruno Schrader. Roter Tiemann-Einband in Futteral 30 M. Band 14. *Schubert. Von Prof. Dr. Rich. Heuberger. 3. Aufl. Roter Tiemann-Geschenk-Einband mit reicher Goldprägung in Futteral 42 M.	11259	Verlag Pareus & Co. in München. Kraemer: Politische Fremdwörter. 5 M.	11235
A. Schulze in Swakopmund. Südwestafrikanisches Adressbuch. 25 M.	11216	Verlagsanstalt Vogel & Vogel, G. m. b. H. in Leipzig. Film- u. Romane. Bd. 1. Paul Heidemann: Hopfa, ein Mädel. 8 M 50 S.; geb. 10 M.	11251
Walter Seifert, Verlag in Stuttgart/Heilbronn. Egel u. Verbs: Der Wunderfeld. Geb. 38 M.; in Halblbr. 85 M.	11243	Theodor Weicher, Verlag in Leipzig. Martens: Nouveau Recueil général de traités. III. Serie. Herausgegeben von H. Triepel. Bd. X, Liefg. 1. 90 M. Fischers Repetitorien zu den jur. Staatsprüfungen. Je 7 M. *Heft 13. Zivilrecht I, Allgemeiner Teil. 3. Aufl. *Heft 18a. Handelsrecht I, Allgemeiner Teil. 2. Aufl.	11250, 67
Julius Springer in Berlin. Johow-Foerster: Hilfsbuch f. d. Schiffbau. 4. Aufl. Geb. 170 M.	11221	"Wita" (Wiener Literarische Anstalt Ges. m. b. H.) in Wien-Berlin. Engel: Herr Adam und Frau Eva. Geb. 8 M 50 S. *Dörmann: Tuberosen. Geb. 20 M.	11234, 38
P. Staackmann Verlag in Leipzig. Schredenbach: Wildefürer. 31.—40. Tauf. 16 M.; in Pappband 23 M.; in Leinen 25 M. — Der König von Rothenburg. 39.—43. Tauf. 14 M.; in Pappband geb. 20 M. — Die letzten Rudelsburger. 24.—28. Tauf. 14 M.; in Pappband 20 M.	11233	Wohlgemuth & Eißner in Berlin. Franck: Regenbriefe. Vorzugsausgabe, numeriert 1—100 mit einer Originalradierung. Nr. 1—10 in Ganz-Perg. 180 M. Nr. 11—100 vornehm gebunden mit Velourleinenrücken. 80 M. Gewöhnliche Ausgabe, ohne die Radierung, in geschmackvollem Pappband. 40 M.	11244
Franz Bahlen in Berlin. Lion: Gesetz über das Reichsnotopfer Geb. 36 M.	11241	Kaverius-Verlagsbuchhandlung A.-G. in Kagen. Stowe-Beecher: Onkel Toms Hütte. 15 M.	11216

B. Anzeigen-Teil.

**Bekanntmachungen
buchhändlerischer Vereine,
soweit sie nicht Organe des
Börsenvereins sind.**

Basler Buchhändlerverein

Basel, den 5. Oktober 1920.

**Zur Bekanntmachung
des Badisch-Pfälzischen Buch-
händler-Verbandes**

vom 27. September 1920

**betr. die Auslandsverkaufs-
ordnung und den Lörracher
Buchhandel**

im Börsenblatt Nr. 223.

Der unterzeichnete Vorstand des Basler Buchhändlervereins sieht sich zu folgender Erwiderung veranlaßt:

Der Bürgermeister von Lörrach, Herr Dr. Gugelmeier hat in einer Besprechung, die mit dem Unterzeichneten in Gegenwart des Vertreters der deutschen Gesandtschaft in Bern, Herrn Legat Onorat Dr. Köchert, geführt wurde, ausdrücklich erklärt, daß er von den Lörracher Buchhändlern nicht auf die Valutaordnung aufmerksam gemacht worden sei und von dieser keine Kenntnis gehabt habe.

Es steht somit hier Behauptung gegen Behauptung.

Im übrigen weisen wir darauf hin, daß den Lörracher Buchhändlern

selbstverständlich bekannt war, daß die Basler Buchhändler zu den durch die Valutaordnung festgesetzten Preisen zu verkaufen verpflichtet waren, und daß deshalb die von der Stadt Lörrach unternommene Bücherschiebung — an diesem Ausdrucke halten wir fest! — eine empfindliche Unterbietung und Schädigung des dem Börsenverein angeschlossenen Basler Buchhandels bedeuten müsse.

Der Umstand, daß von einer unzulänglichen Instanz die Erlaubnis zur Ausfuhr der Bücher erteilt worden ist, ändert gar nichts an der Tatsache, daß sich die Lörracher Buchhändler dazu hergegeben haben, Mitglieder des Börsenvereins — allerdings ja nur ausländische — in empfindlicher Weise schädigen zu helfen.

Daß die Lörracher Bücherschiebung das deutsche Ansehen in der Schweiz, und zwar nicht nur in Buchhändlerkreisen, stark geschädigt hat, braucht von mir nicht nochmals besonders betont zu werden. Das von unserer Regierung an die Stadtverwaltung Lörrach gerichtete Protestschreiben, das auch dem Börsenvereinsvorstand zur Kenntnis gebracht worden ist, spricht deutlich genug.

Vom streng gesetzlichen Standpunkte aus mögen die Lörracher Buchhändler nicht gerade dolos gehandelt haben, es gibt aber auch ungeschriebene, aber trotzdem verbindliche Gesetze, und diese sind unserer Ansicht nach bedenklich überschritten worden.

Namens

des Basler Buchhändlervereins

der Präsident:

H. Lichtenhahn.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

P. P.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß meine Firma dem Gesamtbuchhandel angeschlossen ist. Meine Vertretung hat die Firma

F. Boldmar, Leipzig,

in deren Händen auch die Auslieferung meines Verlages liegt, übernommen.

Dresden-N. 16,

Gluckstraße 2.

Franz Bamberg,
Lehr- u. Lernmittelverlag.

Berlin

Wir übernehmen für die Firma

**Ernst Finckh, Verlag
Basel**

die Auslieferung und Vertretung des Werkes:

Karl Heise

**Die Ententefreimaurerei
und der Weltkrieg**

2. u. 3. Auflage, M 18.— ord.

Bücherdienst Collignon
Berlin W 62, Kurfürstenstr. 108

P. P.

Dem Gesamtbuchhandel zur Nachricht, daß wir aus dem Verlage der Firma Ferd. Dämmers Buchhandlung*), Inhaber: Rolf Rohmer, Berlin, das Werk

**Schneider-Dahlheim
Usancen der Berliner
Fondsbörse**

erworben haben.

Die Bestände sind vergriffen, und wir werden eine neue Auflage in kürzester Zeit zur Ausgabe bringen.

Alle Bestellungen auf dieses Werk bitten wir daher für die Folge an uns zu richten.

Hochachtungsvoll

Berlin B. 35,
den 1. Oktober 1920.

**Verlag für Börsen-
und Finanzliteratur A.-G.**

*) Wird bestätigt:

Ferd. Dämmers Buchhandlg.,
(Rolf Rohmer),
Berlin SW. 61, Blucherstr. 62/63.

Ich besorge jetzt die Kommission der Firma

**Georg Reipprich,
Lauban, Schles.,**

mit Einverständnis des bisherigen Herrn Kommissionärs.

Leipzig, 7. Oktober 1920.

Louis Naumann.

Mitteilung an den Gesamtbuchhandel!

München, den 1. Oktober 1920.

Die veränderten Zeitverhältnisse haben eine von Grund aus neue wirtschaftliche Lage für das Sortiment geschaffen. Schon geraume Zeit, ehe der Plan der Firmengemeinschaft Kösel—Pustet in die Öffentlichkeit gedrungen ist, sind deshalb im engeren Kreise in ähnlicher Richtung zielende Überlegungen Gegenstand der Beratung gewesen und haben den Gedanken ausreifen lassen, durch engen Zusammenschluss von gleichgearteten Firmen eine breite wirtschaftliche Basis zu schaffen zu gegenseitiger Förderung, zu gegenseitigem Schutz und zur Gewinnung aussichtsreicher Entwicklungsmöglichkeiten für die Zukunft.

Nach der nunmehr vollzogenen Firmenvereinigung Kösel und Pustet war für uns der Weg gegeben. Die seit Monatsfrist geführten Unterhandlungen haben nunmehr dazu geführt, dass ab 1. Oktober 1920 die J. J. Lentner'sche Buchhandlung (E. Stahl) in München in den neu geschaffenen Konzern, der bereits über 9 Sortimentsbuchhandlungen verfügt, mitaufgenommen wird als ein gewaltiger Eckpfeiler in dem neuen Gebäude.

Am 27. August 1698 von Johann Hiebler aus Waltenhofen bei Hohenschwangau gegründet, darf sich die J. J. Lentner'sche Buchhandlung rühmen, das älteste Sortiment von Bayerns Hauptstadt zu sein. Schon seit drei Generationen im Besitze der Familie Ernst Stahl, wird auch künftighin in der Geschäftsleitung insofern keine wesentliche Änderung eintreten, als der bisherige Teilhaber Dr. Ernst Konrad Stahl auch nach der vollzogenen Firmenvereinigung als Geschäftsleiter der J. J. Lentner'schen Buchhandlung eingesetzt bleibt.

Ebenso wird die Richtung und die Eigenart der Firma durch den Zusammenschluss nicht berührt, da auch in ideeller Hinsicht hier wie dort parallel gerichtete Kräfte wirken. Der besonderen Mission, der die Firma seit Gründung unverändert treu geblieben ist, hoffen wir durch die neue Verbindung in noch umfassenderem Masse gerecht zu werden, d. h. der leitende Gedanke der Verbreitung hatholischer Literatur soll auch künftighin Hauptaufgabe und Richtschnur für die gesamte Geschäftstätigkeit der J. J. Lentner'schen Buchhandlung bleiben.

J. J. Lentner'sche Buchhandlung
E. Stahl sen. Dr. E. K. Stahl,

Mitteilung an den Gesamtbuchhandel.

Wir geben hiermit dem Gesamtbuchhandel Kenntnis davon, dass unser gesamter Verlag mit Wirkung vom 1. Oktober ab an den Verlag Josef Kösel und Friedrich Pustet, Kommanditgesellschaft, übergegangen ist. Im Rahmen dieses verlegerischen Grossunternehmens wird das gesamte Verlagsgut unserer beiden Verlage unter der bewährten Leitung des bisherigen Inhabers Herrn Heinrich Teschemacher mit den gleichgearteten Werken der übrigen in der Fusion zusammengeschlossenen Verlage zu einer eigenen selbständigen Lehrmittel-Abteilung zusammengefasst werden, um so einer um so intensiveren Verbreitung zugeführt zu werden. Sämtliche geschäftlichen Beziehungen und alle bisherigen Formen des geschäftlichen Verkehrs mit verehrten Kunden des Buchhandels bleiben vollkommen unverändert bestehen. Ebenso bleibt unsere Adresse wie bisher: München, Mathildenstrasse 12. Die Firma wird künftighin lauten: Verlag Josef Kösel und Friedrich Pustet, Kommanditgesellschaft, Lehrmittel-Abteilung.

Wir bitten den verehrlichen Buchhandel, von dieser Mitteilung Kenntnis zu nehmen, und zeichnen

München, Mathildenstrasse 12

Isaria-Verlag

Verlag Schule und Kunst

Mitteilung an den Gesamtbuchhandel.

Bezugnehmend auf die in gleicher Nummer des Börsenblattes veröffentlichten Erklärungen der Firmen

J. J. Lentner'sche Buchhandlung, München
Isaria-Verlag, München
Verlag Schule und Kunst, München

machen wir dem verehrlichen Gesamtbuchhandel die Mitteilung, dass die drei genannten Firmen mit Wirkung vom 1. Oktober dieses Jahres ab mit allen Aktiven und Passiven an unsere Gesellschaft übergehen.

Die Lentner'sche Buchhandlung wird, abgesehen von geplanten Geschäftserweiterungen, in unveränderter Weise weitergeführt unter der bewährten Leitung des Herrn Dr. E. K. Stahl, dem wir als Teilhaber der Gesamtfirma zugleich auch die Oberleitung unserer zahlreichen Sortimentsgeschäfte übertragen haben. In dem gesamten buchhändlerischen Verkehr wird keinerlei Veränderung eintreten.

Durch die Verschmelzung des „Isaria-Verlags“ und des Verlags „Schule und Kunst“ mit unserem Unternehmen wird eine eigene selbständige Lehrmittel-Abteilung unseres Verlags geschaffen, in der sämtliche zu Unterrichtszwecken geeigneten Werke der in unserer Gesellschaft einverleibten Verlage zum nachdrücklichsten Vertrieb zusammengefasst werden.

Herr Heinrich Teschemacher, der bisherige Leiter und Inhaber der beiden Verlage, wird als Teilhaber unserer Gesamtfirma die Leitung dieser Abteilung übernehmen. Ein Verzeichnis der in die Lehrmittel-Abteilung überwiesenen Werke wird folgen, damit bei Bestellungen späterhin der kürzeste Weg eingeschlagen werden kann. So lange bitten wir die Bestellungen an die bisherigen Einzel-Verlage zu richten. Irgendeine nennenswerte Verzögerung wird dadurch nicht eintreten. Die Geschäftsräume der neuen Lehrmittel-Abteilung sind die des bisherigen Isaria-Verlags: Mathildenstrasse 12, München.

Wir bitten den verehrlichen Gesamtbuchhandel, von vorstehenden Mitteilungen freundlichst Kenntnis zu nehmen.

Kempten — Regensburg — München, den 1. Oktober 1920.

Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet
Kommanditgesellschaft.

Wir teilen hierdurch ergebenst mit, daß wir unter der Firma

Ukrainischer Verlag, G. m. b. H.,

Berlin W. 62

Fernsprecher: Amt Lützow Nummer 7163.
Giro-Konto: Dresdner Bank, Depositen-Kasse A und Deutsche Bank, Depositen-Kasse A

eine Verlagsbuchhandlung gegründet haben, die ausschließlich Bücher, Kunst- und Musik-Werke in ukrainischer und russischer Sprache, ferner Ukrainika, verlegen und vertreiben wird.

Firmen, die sich für diese Sprachen interessieren, wollen sich jrdl. direkt an uns wenden.

Unsere Vertretung hat die Firma F. E. Fischer in Leipzig übernommen.

Ukrainischer Verlag, G. m. b. H.,

Berlin W. 62,

Kurfürstenstraße 83.

Aus dem Verlage von Dunder & Humblot gingen in unseren Besitz über die sämtlichen Restvorräte von

Wilhelm von Giesebrecht, Geschichte der deutschen Kaiserzeit. 6 Bände.

Das berühmte Werk, dessen 4. Band lange Zeit vergriffen war, liegt durch Neudruck dieses Bandes wieder vollständig vor. Da die kleine Auflage voraussichtlich recht bald vergriffen sein wird, empfehlen wir, sich durch sofortige Bestellung vollständige Exemplare zu sichern.

Bezugsbedingungen: Das vollständige Exemplar M 250.— mit 30%, 10 vollständige Exemplare mit 40%. Einzelne Bde. 1 M 28.15, Bd. 2 M 26.25, Bd. 3 nicht mehr einzeln, Bd. 4 Neudruck M 80.—, Bd. 5 M 36.75, Bd. 6 M 30.75 mit 30%.

Ferner übernehmen wir:

Wilhelm von Giesebrecht, Die Zeit Kaiser Friedrichs des Rothbarts 2 Bände. M 67.50 ord., mit 30%.

Trotz äußerst geringer Bestände liefern wir dieses Werk, welches einen Sonderabdruck von Band 5 u. 6 der „Kaiserzeit“ darstellt, einmal zur Probe mit 50% und 11/10.

Beide Werke nur ungebunden.
— Bestellzettel liegt bei. —

Stellius'sche Buchhandlung
Berlin W. 8, Mohrenstr. 52.

Für die Schweiz!

Der
Buchhandlung der Evangel. Gesellschaft
in Zürich I, Sihlstr. 33

Fernsprecher: Zürich 3986

habe ich ab 15. d. M. die Barauslieferung für die Schweiz für meine auch dort gangbaren Verlagsartikel von

**Gustav u. Therese Stüzer, Otto Borchert,
E. Friederichs, C. Carstensen u. a.**

übertragen.

Ich liefere die betr. Werke in die Schweiz nur noch durch diese Firma mit deren Fakturen aus.

Ein genaues Verzeichnis der in Betracht kommenden Verlagswerke mit neuen Verkaufspreisen und neuen Bezugsbedingungen geht dem Schweizer Sortiment in aller Kürze direkt zu.

(Die auf diesem Verzeichnis nicht aufgeführten Werke liefere ich nach wie vor nur ab hier bzw. Leipzig.)

Noch ein Wort zu den Preisen und Bezugsbedingungen auch an dieser Stelle: Sie sind nach reiflicher Erwägung so festgesetzt, daß ich hoffen möchte, sie werden den Wünschen des Sortiments, der Kundschaft und auch denen des Verlegers gerecht.

Braunschweig, den 7. Oktober 1920.

Hellmuth Wollermann, Verlagsbuchhdlg.
(Wilh. Maus).

Kommissions-Übernahme.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernahm ich die Besorgung der Kommissionen für die Firma

Otto Hohlfeld, Buchhandlung
Zittau (Sachsen), Moltkestr. 1.

Leipzig, den 1. Oktober 1920.

Carl Fr. Fleischer.

Dem Gesamtbuchhandel teile ich ergebenst mit, dass ich am 1. Oktober d. J. die Buchhandlung meiner Schwiegermutter, der Frau Marie Asser zu Strehlen, mit sämtl. Aktiven u. Passiven abgenommen habe*) u. unter demselben Namen weiterführen werde. Meine Vertretung bleibt in den bewährten Händen der Firma Carl Fr. Fleischer in Leipzig, die stets in der Lage sein wird, eintreffende Barpakete und Barfakturen einzulösen. Ostermesse sowie Vierteljahrskonten werden pünktlich abgerechnet werden. Ich bitte, das der alten Firma bisher gezeigte Vertrauen auch auf mich freundlichst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Strehlen, den 4. Okt. 1920.
Eberhard Scholtz,
Asser'sche Buchhandlung.

*) Wird bestätigt:
Marie Asser.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhhaber-Gesuche und -Anträge.

Kaufgesuche.

Junger Buchhändler, tüchtige Kraft, sucht als Selbstkäufer bei 40000 M barer Anzahlung

in Mittel- oder Ostdeutschland

eine gutgehende entwicklungs-fähige Buch- und Papierhandlung zu kaufen. Gest. Angebote unter Z. Z. # 2546 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sortimentsbuchhandlungen

werden in allen Preislagen zu kaufen gesucht. Angebote erbittet:
Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.

Kleines Sortiment in lebhafter Stadt Mittel- od. Norddeutschlands sucht strebsamer Fachmann bald zu kaufen.

Gef. Anerbieten erbitte unter „Sortiment“,

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Tüchtiger Buchhändler will sich selbständig machen u. sucht als Grundstod

einen gediegenen kleineren, dankbaren und nicht an den Ort gebundenen Verlag zu kaufen.

Angeb. u. „München“ Nr. 2552 an die Geschäftsst. d. B. V.

Teilhabergesuche.

Geltenheit!

Wegen Rückreise ins Ausland verkaufe meinen Anteil an alter, guter Buch-, Papier- und Kunstwarenhandlung an großem, herrlich gelegenen Kurort Oberbayerns. Nötig 50—60 M. bei stiller oder tätiger Beteiligung. Schöne 3 Zimmerwohnung wird frei. Schnell entschlossene Selbstreflektanten erfahren Näheres unter # 2518 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Lebenserinnerungen einer 80 jährigen Dresdnerin von Marg. Nicolaus, betitelt Sonnenkind. 20. Tausend.

Die Jugendzeit. M. 5.—, Vollband M. 15.— geb.

Verlag G. Ludw. Ungelenk, Dresden-N.

Ein einziges Wort wird dieses Buch in treffender Weise charakterisieren: das Wort herzerfreuend.



Der Große Krieg in Einzeldarstellungen

Infolge der bekannten Verhältnisse sehe ich mich gezwungen, den Teuerungsaufschlag auf sämtl. erschienenen Hefte der obigen Reihe mit sofortiger Wirkung auf

100%

zu erhöhen.



Gerhard Stalling
Verlagsbuchh.
Oldenburg i. O.



Konegens
Jugendchriftenverlag
Gef. m. b. H.
Wien u. Leipzig



Konegens Kinderbücher

Eine Weltliteratur der Jugend

Bunter

Umschlag / reicher

Bildschmuck / schöner Druck

gutes Papier / Bisher sind 80 Nrn.

erschienen / à M. 1.50



Verlangen Sie ausführliches Verzeichnis und Bezugsbedingungen

Ein Probepostpaket (110 Nrn.) Nr. 1—80 gemischt mit 40% franko, falls bis 15. November bestellt.

≡ Das grosse Geschäft! ≡

Postkarten-Schlager

Neu erschienen sind

3 neue Wennerberg-Serien-Luxus-Postkarten

= Bunte Künstler-Karten in farbigen Umschlägen =

Serie Wennerberg: Süsse Mädels

Serie Wennerberg: Wenn die Liebe erwacht

Serie Wennerberg: Tanz und Liebe

Vorletzte Erscheinung:

Serie Ehrenberger: Heisses Blut

Serie Wennerberg: Umworbene Schönheiten

Serie Heilemann: Strandnixen

Jede Serie M. 1.50

Kunstverlag Max Herzberg

Berlin SW. 68, Neuenburger Strasse 37



Soeben eingetroffen:

Südwestafrikanisches Adressbuch

Directory of South West Africa 1919/20

400 Seiten i. L. Preis M. 25.— ord., M. 18.— bar.

Swakopmund.

A. Schulze.

Ein prächtiges Buch für Jugend und Volk

ist unsere neue große Ausgabe von

Onkel Toms Hütte

50% oder Negerleben 50%
in den Sklavenstaaten von Amerika

von H. Stowe-Beecher

Ein stattlicher, vornehm ausgestatteter Pappband von über 400 Seiten. Buch- und Bilderschmuck des bef.

Düsseldorfer Malers Gottfr. Bachem.

Mit 40 künstlerischen Schwarzbildern im Text

Ord. M. 15.—. 35% Rabatt

10 Expl. 40%, von 20 Expl. 50% Rabatt

Mit diesem Band bieten wir ein wirkliches Volksbuch, versehen Sie sich reichlich mit Exemplaren; Sie machen ein gutes Geschäft, denn wir unternehmen in uns. Weltmission (Auflage 500 000) ständige Upreisungen.

Xaverius-Verlagsbuchhandlung u. G. Nachen

Neue Freihefte

für die Herbst-Agitation!

50%
Rabatt.

**Praktische Damen-
und Kinder-Mode.**

Bierzehntäglich 1.20 Mf. ord.

2 Freihefte für neue
Abonnementen.

50%
Rabatt.

**Deutsche
Wäsche- und Handarbeits-
Zeitung.**

Biervöchentlich 1.50 Mf. ord.

Mode und Wäsche.

Biervöchentlich 1.80 Mf. ord.

je 1 Freihest für neue
Abonnementen.

Die Freihefte liefern wir für neue Abonnementen über die Höhe Ihrer bisherigen Abonnementenzahl hinaus gegen Einsendung der Originalbestellscheine.

Für besondere Verwendung verlangen Sie bitte unsere

Vorzugsbedingungen!

W. Vobach & Co., Leipzig.

[Z] **WIEDERAUSLIEFERUNG** [Z]
GANGBARER BÜCHER AUS DEM VERLAG VON
W. SPEMANN IN STUTTGART

JULIUS ALLGEYER, Anselm Feuerbach, Herausgegeben von Prof. Dr. Carl Neumann Zwei Bände Großoktav Reich illustr. 1092 Seiten
 br. M. 45.— ord., M. 29.25 bar u. 13/12
 gb. M. 60.— ord., M. 39.— bar u. 13/12

ALTMEISTER DER KUNST, Sammlung ill. Künstlermonograph.
 I. Heft: „Giorgione“ von Georg Gronau M. 6.— ord., M. 3.90 bar und 13/12
 II. Heft: „Michelangelos Skulpturen“ von Adolf Gottschewski M. 9.— ord., M. 5.85 bar und 13/12
 III. Heft: „Michelangelos Gemälde“ von Adolf Gottschewski M. 9.— ord., M. 5.85 bar und 13/12

DIE BAUKUNST, Herausgegeben von R. Borrmann und R. Gaul 2 Serien zu je 12 Heften Jede Serie M. 100.— ord., M. 65.— bar

A. BOPP, Friedrich Silcher, der schwäbische Komponist 224 Seiten Reich illustr. m. eig. aufgenommen. Landschaftszeichn., Porträts, Notenbeispielen und faksimilierten Notenhandschriften Br. M. 6.— ord., M. 3.90 bar und 13/12

ARTUR BRAUSEWETTER, Gedanken über den Tod 254 Seiten Br. M. 7.50 ord., M. 4.85 bar und 13/12
Eine wertvolle Darbietung des beliebten Autors, dessen Werke in immer neuen Auflagen erscheinen. Der Verfasser hat noch in jüngster Zeit die „Gedanken über den Tod“ als „sein bestes, tiefstes und eigenartigstes Buch, in das er seine ganze Seele hineingelegt habe“, bezeichnet.

SPEMANNS goldenes Buch der Weltliteratur
 M. 20.— ord., M. 13.— bar

SPEMANNS goldenes Buch des Theaters
 M. 20.— ord., M. 13.— bar

SPEMANNS goldenes Buch der Gesundheit
 M. 15.— ord., M. 9.75 bar

SPEMANNS goldenes Buch vom eigenen Heim
 M. 15.— ord., M. 9.75 bar

SPEMANNS goldenes Buch des Sports
 M. 15.— ord., M. 9.75 bar

Eine
 Hauskunde
 für Jedermann
 In Goldeinband
 gebunden

J. BURCKHARDT, Beiträge zur Kunstgeschichte von Italien 585 Seiten Großoktav Br. M. 20.— ord., M. 13.— bar
„Wir besitzen keinen besseren Führer durch die künstlerische Vergangenheit Italiens“ (Die Post).

J. BURCKHARDT, Griechische Kulturgeschichte, Band I/III 1289 Seiten Großoktav Br. M. 66.— ord., M. 42.90 bar

LUDWIG DIEHL, Der Altertümer-Sammler Br. M. 9.50 ord., M. 6.15 bar
„Ein trefflicher Führer“ (Echo Berlin).

AUGUST DORNER, Die Metaphysik des Christentums 665 Seiten Großoktav Br. M. 20.— ord., M. 13.— bar
In erster Linie für Theologen und Philosophen geschrieben, entrollt dieses gelehrte Werk die religiöse Erkenntnisfrage überhaupt.

ECCARDUS, Geschichte des niederen Volkes in Deutschland 2 Bände 862 Seiten Großoktav Br. M. 25.— ord., M. 16.25 bar
Ein Buch, dessen Zeit jetzt gekommen zu sein scheint.

ROBERT FORRER, Reallexikon der Altertümer VIII, 943 Seiten Lexikonoktav Illustr. mit über 3000 Abbildungen Br. M. 62.— ord., M. 40.30 bar
Ein für Gelehrte wie Laien gleich brauchbares Nachschlagewerk in prächtiger Ausstattung.

HERMAN GRIMM, Fragmente

I. und II. Band Br. M. 20.— ord., M. 13.— bar
 gb. M. 25.— ord., M. 16.25 bar

III. Band Br. M. 10.— ord., M. 6.50 bar
 gb. M. 15.— ord., M. 9.75 bar

ARTHUR HARTMANN, Ludwig Uhland Mit vielen Abbildungen gb. M. 4.— ord., M. 2.60 bar und 13/12
Ein sehr empfehlenswertes, billiges Buch über den volkstümlichsten aller deutschen Dichter, geschrieben mit großer Sachkenntnis und warmer Begeisterung für den Gegenstand.

R. HERBERTZ, Die philosophische Literatur 222 Seiten Großoktav Br. M. 10.— ord., M. 6.50 bar

R. v. KEUDELL, Fürst und Fürstin Bismarck 497 Seiten Großoktav Br. M. 24.— ord., M. 15.60 bar
 gb. M. 30.— ord., M. 19.50 bar

ERNST MACH, Kultur und Mechanik 86 Seiten Großoktav mit 36 Abb. Br. M. 6.— ord., M. 3.90 bar

PAUL MEISSNER, Der Praktikus Illustriert gb. M. 9.— ord., M. 5.85 bar
Dieser Tageslauf eines praktisch veranlagten Mannes ist ebenso amüsant wie nützlich zu lesen.

KARL NEUFELD, In Ketten des Kalifen Illustriert gb. M. 12.— ord., M. 7.80 bar
„Karl Neufelds gefährvolle Erlebnisse sind ausserordentlich spannend u. interessant, dabei in ethnographischer Hinsicht sehr belehrend“ (Augsburger Abendzeitung).

CARL REINECKE, Meister der Tonkunst 480 Seiten Großoktav Br. M. 20.— ord., M. 13.— bar
Biographien berühmter Tondichter haben ein grosses Publikum. Der gefeierte Autor hat hier Leben und Wirken unserer Klassiker Mozart, Beethoven, Haydn, Weber, Schumann, Mendelssohn, geschildert und gewertet.

PAUL RICHER, Anatomie für Künstler In Mappe M. 150.— ord., M. 97.50 bar
Die Anatomie für Künstler von Dr. Paul Richer zeichnet sich vor allen ähnlichen Werken durch besondere Sorgfalt in der pädagogischen Anordnung aus.

HUGO RIEMANN, Geschichte der Musik seit Beethoven 816 Seiten Großoktav Br. M. 30.— ord., M. 19.50 bar
In bewunderungswürdiger Weise ist in diesem Werk von berufenster Seite die Geschichte der Musik des vergangenen Jahrhunderts zur Darstellung gebracht.

HUGO RIEMANN, Große Kompositionslehre Vollständig in 3 Bd.
 Band I: Der homophone Satz Band II: Der polyphone Satz
 Band III: Der Orchestersatz und der dramatische Gesangstil
 Jeder Band br. M. 20.— ord., M. 13.— bar
 gb. M. 25.— ord., M. 16.25 bar

Ein unentbehrliches Handwerkzeug für Solche, die den Beruf in sich fühlen, musikalische Kunstwerke zu schaffen.

EMIL SAUER, Meine Welt Br. M. 8.— ord., M. 5.20 bar
 gb. M. 10.— ord., M. 6.50 bar
Interessante Lebenserinnerungen des gefeierten Pianisten in angenehmer frischer Darstellung.

ADOLF SPEMANN, Dannecker. Leben und Entwicklungsgang des großen schwäbischen Bildhauers Mit 126 Bildern auf Tafeln von feinstem Kunstdruckpapier Br. M. 60.— ord., M. 39.— bar
 gb. M. 75.— ord., M. 48.75 bar

Obenstehende Werke in bester Ausstattung liefere ich jetzt wieder aus zu den beigesetzten Ordinär- und Barpreisen. Ich gewähre durchweg 35% Rabatt, auch auf gebundene Exemplare; Partien von 13/12 nur, wenn besonders vermerkt.

W. SPEMANN / STUTTGART / HERMANNSTRASSE 5



Verlag Marcus & Co. / München, Pilotenstr. 7

Ⓜ

Sobald erschienen:

Wer ist der Gral?

Roman aus der Gegenwart von
Horst Wolfram Geißler

brosch. M. 18.-, geb. in mehrfarbigem Pappbd. M. 25.-

Der durch seine kulturhistorischen Romane schnell bekannt gewordene Verfasser beweist in diesem spannenden Gegenwartroman von neuem aufs glänzendste seine Fähigkeit, den Geist der Zeit zu verstehen und verständlich zu machen. Das neue Werk Horst Wolfram Geißlers spiegelt diesen Geist unserer Zeit mit allen seinen Höhen und Tiefen wie kein anderes wider. Einer, der mitten darin gestanden hat, bringt hier eine Abrechnung mit den politischen Wirren der Gegenwart und zeigt den Weg zur Erhebung über sie. So kommt der neue Roman Geißlers dem heute immer lauter werdenden Bedürfnis nach innerer Befreiung und Läuterung auf vollendete Weise entgegen und scheint dazu bestimmt, das Buch unserer Zeit zu werden.

Da die Auflage beschränkt ist, können wir in Kommission leider nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

Preis brosch. M. 18.- ord., M. 13.50 no., M. 12.- bar, geb. M. 25.- ord., M. 16.65 bar
je 2 Probegemälde brosch. und gebunden bar mit 40%

Wir bitten, umgehend direkt zu verlangen.

Amalthea-Verlag

□



Soeben erschienen:

Josef Winter:
„Gedichte“

Preis: elegant gebunden M. 6.—

Prager Tagblatt: Der Ton, den er in seinen Liebesliedern anschlägt, mahnt mitunter an den Frauentrost Walthers von der Vogelweide.

Neue Freie Presse: Nach den Proben seines Talents, die im „Deutschen Dichterbuch aus Oesterreich“ von Franzos veröffentlicht wurden, konnte man nicht daran zweifeln, dass er unter den jungen Lyrikern der Ostmark der Bedeutendste sei.

Hanno Wagner:
„Gedichte“

Preis: broschiert M. 4.—, gebunden M. 6.50.

Ein neues vielversprechendes Talent zeigt Hanno Wagner, eine ganz persönliche künstlerische Eigenart. Kühn geschauten Naturbilder, feinste Seelenmalerei und musikalischer Rhythmus geben seinen Versen von Liebe, Leid und Sehnsucht das Gepräge.

Albert Drach:
„Kinder der Träume“
Gedichte.

Auf bestem holzfreiem Papier.

Preis: broschiert M. 5.—

In feinem Liebhabereinband M. 8.—

Neues Wiener Journal: Der Autor überrascht durch die Beherrschung der Form fast noch mehr als durch die Wahl seiner Stoffe und seine tiefe Innerlichkeit.

Bezugsbedingungen:

Bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 9/8, in Kommission nur in Höhe der gleichzeitigen Barbestellung und mit 25%.

Auslieferung: K. F. Koehler, Leipzig.
Bitte auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen.

Amalthea-Verlag
(Zürich — Leipzig — Wien)
Zentrale: Wien IV, Möllwaldplatz 2.

VERLAG DER WEISSEN BÜCHER MÜNCHEN

Im Anschluß an die Bücher des
Bô-Yin-Râ erschien soeben:

FIONA MACLEOD

□ **DAS
GÖTTLICHE
ABENTEUER**

Berechtigte
deutsche Übertragung von
Aga Seloe

Geheftet 7 Mark,
geb. mit Verlagsteuerzuschlag 12 Mark

★

Der irische Dichter verslicht hier moderne mystisch-religiöse Betrachtungen mit alten gälischen Sagen und Liederstoffen. Es ist ein Buch religiöser Lebensweisheit, das so ganz in Handlung aufgelöst ist, daß sich Leib, Seele und Wille eines Menschen trennen, auf die Wanderschaft gehen und allerlei Erlebnisse haben, welche die Beziehungen von Leib, Seele und Willen klären und vertiefen. Die tiefe religiöse Weisheit durchzieht, wie alle irische Dichtung eine schwermütige Poesie, so daß man das kleine Buch mit einer Freude liest, die okkulte Bücher selten geben. Die Übersetzung ist mustergültig. Obwohl fast wörtlich getreu, liest sie sich doch wie ein Original.

Hauptauslieferung
bei F. Volkmann in Leipzig

Versäumen Sie nicht
Ihr Lager zu ergänzen

mit

Jugendchriften von Weltruf

von Späri, Harber, Hertel, Christaller, Gieselberg

aus dem

Verlag Friedrich Andreas Berthes A.-G. Gotha

Ⓩ In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Johows Hilfsbuch für den Schiffbau

Vierte Auflage

Neu bearbeitet in Gemeinschaft mit

Dr.-Ing. C. Commentz, Dipl.-Ing. A. Garweg, Marinebaurat H. Paech (Kriegsschiffbau),
Marinebaurat Dr.-Ing. e. h. F. Werner (Unterseefahrzeuge) und Dipl.-Ing. G. Zeys

von

Dr.-Ing. E. Foerster

Mit 645 Textabbildungen und 32 Tafeln. In zwei Ganzleinenbände gebunden Preis M. 170.—

Nach jahrelangen Vorbereitungen gelangt nunmehr dieses für den deutschen Schiffbau wichtigste und umfassendste Hilfswerk in vierter Auflage zur Ausgabe.

Fünf in der Konstruktions- und Baupraxis angesehene Fachgenossen haben sich unter der Führung des Hamburger Schiffbauers Dr.-Ing. E. Foerster vereinigt, um, rückhaltlos unterstützt von den massgebenden Fachkreisen, ein den heutigen Bedürfnissen entsprechend ausgestattetes Buch zu schaffen, welches jetzt nicht nur allein für den **Schiffbauer**, sondern auch für den **Reederei-Ingenieur** Gebrauchswert haben wird. Das dem Hilfsbuch beigegebene, in einem besonderen Tafelband vereinigte moderne Konstruktionsmaterial weist einen Umfang auf, wie ihn bisher kein schiffbautechnisches Buch bietet, und wird daher der Fachwelt ausserordentlich erwünscht kommen. Text- und Konstruktionsband sind inhaltlich miteinander verbunden und werden nur gemeinsam abgegeben.

Für den **Konstrukteur** sowohl wie für die **Dozenten** und **Studierenden** des Schiffbaus ist das Buch unentbehrlich. Ich bitte zu verlangen.

Berlin W 9, Linkstr. 23/24
Anfang Oktober 1920.

Julius Springer

Neue Auslandpreise für die Schweiz ab 15. Oktober 20

Herbert, Vittoria Colonna fr. 3.— — Quadt, Höher hinauf fr. 3.— — Miller, Die Talmühle fr. 2.— — Miller, Zauber seiner Geige 80 cts. — Buol, Erzählungen und Sagen aus Tirol fr. 1.50 — Dickens, Heimchen, Weihnachtsabend, Sylvesterglocken je fr. 2.— — Domanig, Anthologie kath. Erzähler fr. 2.50 — Haber, Wenn Heilige lieben fr. 1.— — Unterm Gottesurteil fr. 1.50 — Das Kleinod der Elheldryda fr. 2.— — Kralik, Heimaterzählungen aus alten und neueren Zeiten je fr. 3.— — Kralik, Gralsage fr. 1.60 — Das deutsche Götter- und Heldenbuch fr. 4.— — Kralik, Weltweisheit fr. 4.— — Jesu Leben und Werk. fr. 3.— — Sokrates fr. 2.50 — Kralik, Homeros fr. 2.— — Kralik, Goldene Legende fr. 3.50 — Eichert, Kreuzlieder, Kreuzesminne je fr. 1.20 — Wetterleuchten fr. 2.— — Gebattel, Skizzen fr. 1.10 — Kranich, Fink und Nachtigall 70 cts. — Most, Mein Lied dem Herrn fr. 1.50 — Oehl, Monsalvat I. fr. 1.35 — II fr. 2.— — Weifer, Ubold der Landsknecht fr. 1.30 — Heinrich, das Findelkind fr. 1.20 — Lebensbilder I. fr. cts. 85 — II fr. 1.— — Wieser, Lindenblüten fr. 1.50 — Tegnér, Frithjofssage, Prachtausgabe fr. 3.— — keine Ausgabe fr. 1.50 — Wetzel, Gesammelte Schriften, 37 Einzelbändchen à 35 cts. — Wetzel, Lektüre fr. 1.20 — Wetzel, Leitsterne fr. 1.50 — Wetzel, Tagebuch eines Schülers fr. 1.30 — Wetzel, Das goldene Zeitalter des Klosters St. Gallen fr. — 55 — Nörner, Pferdehaltung fr. 4.—

Ravensburg, 6. Oktober 20

Friedrich Alber, Verlagsbuchhandlung

Z

Zur Lagerergänzung für das Weihnachtsgeschäft empfohlen:

Nathanael Jüngers Romane:

Heideklinds Erdenweg gebunden M. 12.75, M. 8.70 bar
 Heimerde — Pfarrhausgeschichten „ à M. 13.50, M. 9.20 bar
 Hof Bokels Ende — Pastor Ritgerodts Reich — J. C. Rathmann & Sohn —
 Joachim Kronbergs verborgene Sendung gebunden à M. 15.—, M. 10.15 bar
 Die lieben Vettern — Revanche! „ à M. 12.—, M. 8.20 bar

Johannes Doses Romane:

Ein alter Afrikaner — Düppel gebunden M. 8.—, M. 5.20 bar

Hans Heinz Hinzelmans Romane:

Die Geliebte der Frau Kastellanin gebunden M. 8.15, M. 5.30 bar
 Die Sünder vom heiligen Geist „ M. 13.—, M. 8.45 bar

Karl Streckler, Lebensstudenten. In Leinen „ M. 9.—, M. 5.85 bar

Cecilie Wolff, Zwischen Leben u. Tod. In Leinen „ M. 8.—, M. 5.20 bar

Fritz Reuters sämtliche Werke

8 Bände in 4 starken Doppelbänden

Sehr gediegener Halbleinen-Einband mit breitem Leinenrücken und Leinenecken.
 Sehr gute Innenausstattung. Gebunden M. 120.— ord.

Auf diese Ausgabe geben wir bei Bestellungen auf diese einmalige Anzeige hin **40%** Sarrabatt.

Von Fritz Reuters Einzelwerken, illustriert, empfehlen wir ferner:

Ut mine Stromtid gebunden M. 16.—, M. 10.40 bar

Hanne Nüte In Leinen „ M. 8.—, M. 5.20 bar

Ut de Franzosentid In Leinen „ M. 5.—, M. 3.25 bar

Partie von allen Sachen 11/10 ungemischt unter Berechnung des Einbandes
 vom Freixemplar zum Nettopreise.

Prospekte fürs Publikum sind vorrätig.

Wir bitten, von beiliegendem Bestellzettel ausgiebigen Gebrauch zu machen.
 Größere Bestellungen erbitten wir direkt nach Wismar.

Hochachtungsvoll

Hinstorffsche Verlagsbuchhandlung, Wismar i. M.

Z

Soeben ist erschienen:

Bruno Thierbach**Schaltungsbuch für elektrische Lichtanlagen**20. Auflage. / Mit 186 Figuren. / Geb. M. 11.—
Bar M. 8.25 und 1/6 Freixemplare**Schaltungsbuch für Elektromotoren**13. Auflage. / Mit 156 Figuren. / Geb. M. 11.—
Bar M. 8.25 und 1/6 Freixemplare

Wir bitten die beiden Bände,
nach denen eine dauernde
Nachfrage herrscht, ständig
auf Lager zu halten.

**Verlag von Hachmeister & Thal
in Leipzig****R. LOWIT VERLAG****NEUE
BÜCHER**Theodor Herzls Bühnenerfolg**DAS NEUE GHETTO**Drama in 4 Akten von
Theodor Herzl

Z

Preis broch. M. 6.—, geb. M. 9.—.

Einzeln mit 30%, Partie 11/10.
25 Expl. mit 40%, Einband netto.

Die Erfolge der Wiederaufführungen des
Stückes haben die neuerliche grosse Nach-
frage nach dem Buche wachgerufen.

WIEN · I · FLEISCHMARKT 1**Die Dürer-Bibel**

mit Holzschnitten Dürers und anderer Meister
10. Auflage Z Band 1: Das Neue Testament: In
Pappband 20 00, in Halbleder 60 00, in Ganzleder 100 00.
Band 2: Psalmen, Buch Job, Sprüche und Prediger
Salomo, Hohes Lied: In Leinen 25 00, in Ganzled. 100 00.
Die Dürer-Bibel ist die erste und einzige Taschenausgabe,
die guten Druck hat und in jeder Weise vornehm, ge-
schmackvoll und praktisch ist. Die Holzschnitte Dürers
machen sie zu einer kleinen Prachtausgabe im besten Sinne.

Dante, Das neue Leben

Neue Übertragung mit eingehender Erläuterung von
Franz Lambert. Mit zwei handbemalten Original-
holzschnitten von Otto Wirsching. 4. Auflage Z 0.00, in
Halbleinen 15 50, in Halbleder 30.00, in Ganzleder 100 00.

Carl Vogl, Unsterblichkeit

Vom geheimen Leben der Seele und der Überwindung
des Todes. Das Buch Vogls ist langsam in fast zehnjähriger
suchender Arbeit geworden und in der Zeit
der Kriegsprüfung rasch gereift. Ein Buch für Kopf
und Herz, klar und gedankenvoll, warm, freudig,
überzeugt, überzeugend, aufrichtig; es wird vielen
neue Erkenntnis, Hoffnung und Lebensfreude bringen.
8.00, in Halbleinen 14.00.

Das Leiden und seine Überwindung

von Georg Grimm Z 5. Auflage 1.50. Die schöne,
trostreiche Schrift des bekannten Verfassers des großen
Buddha-Werkes findet immer und überall Freunde.

Friedrich Naumann

Glauben und Hoffen. Andachten für suchende Menschen.
Mit vielen holzschnittartigen Schmuckstücken von
Otto Wirsching; in handbemaltem Pappband 3 50.

Der Idealismus des Deutschen

von Prof. H. Leser. 1.50. Vom Wesen des deutschen Ide-
alismus, eine Selbstbeurteilung u. Mahnung an unsere Zeit.

Der arme Heinrich

In hochdeutscher Übertr. von Wilhelm Grimm. Mit hand-
bemalt. Original-Lithographien v. Richard Seewald. In
Pappband 20 00, in Halbleder 35 00, auf schwerem Hand-
bütten, vom Künstler handsigniert, in Ganzleder 200 00.

Einhorn-Verlag in Dachau

**Das einzige Buch, das nicht einen Menschen,
sondern ein Tier zum Verfasser hat,**

finden Sie auf Seite 11238
dieser Nummer angezeigt.

Robert Lub, Stuttgart

Eulen Bücher



jetzt
ins Schaufenster!

Eulen-Verlag in Werdau

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherlei zur Aufbewahrung.

Soeben sind erschienen:

Elektrotechnik für Praktiker

Gemeinverständlich dargestellt

von

Ziv.-Ing. L. Hammel

4., erweiterte Auflage mit 135 Abbildungen
und vielen Tabellen.

Preis kart. M 8.50, bar M 5.90 und 7/6 Expl.

Elektrische Beleuchtungstechnik

Ein Leitfaden für die Bestimmung, Berechnung
und Prüfung der künstlichen Beleuchtung
für

Architekten, Ingenieure, Beleuchtungstechniker,
Fabrikanten und Installateure

von

Ingenieur Fritz Cloos

Mit 85 Abbildungen und Tabellen

Preis kart. ord. M 6.—, bar M 4.20 u. 7/6 Expl.
Verleger-Zuschlag 30%.

Frankfurt a. M.-West

Akademisch-Technischer Verlag

Z 22. Jahrgang.
**Illustrierter Literarischer
Weihnachts-
Katalog 1920**

Nach langjährigen Erfahrungen eines er-
probten Sortimenters bearbeitet. — Ausführ-
liches systematisches Verzeichnis mit

mehr als 3000 neuen Preisangaben

der wichtigsten Werke. Sorgfältige technische
Aufmachung und größtmögliche Beachtung von
Sonderwünschen der Bezueher verbürgen einen

nuzbringenden literarischen Wegweiser
des Sortimenters für die Kundschaft.

Gewicht des Katalogs nicht über 250 g. — Preise s. Verlangzettel.
Probeeremplare der vorjährigen Ausgabe kostenlos vom Verlag:
Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha v. Baensch
Stiftung, Dresden-A. 1.

z

Axel Juncker Verlag

Berlin W. 15



Kurfürstendamm 29

Die Juncker-Bücher

Eine neue Reihe illustrierter Bücher

In Pappband M. 12.— ord.

In Halblederband M. 24.—

Numerierte Luxusausgabe in Ganzseide M. 65.— ord., M. 45.50 netto
ohne Sortimentszuschlag

- | | |
|---|---|
| <p>*1. Eichendorff, Jos., Freiherr von. Aus dem Leben eines Taugenichts. Novelle. Mit Scherenschnitten von Alfred Thon.</p> <p>*2. Simon, Erich M. Das Abenteuer des Herrn Balthasar Dienegott Sieversen. Erzählung. Mit Bildern des Verfassers.</p> <p>*3. Mann, Franziska. Der Schäfer. Eine Geschichte aus der Stille. Mit Scherenschnitten von Alfred Thon.</p> <p>*4. Hauff, Wilhelm. Phantasten aus dem Bremer Ratskeller. Novelle. Mit Bildern von Paul Scheurich.</p> <p>*5. Claren, H. Mimili. Novelle. Mit Bildern von Hugo Steiner-Prag.</p> <p>*6. Lucian. Göttergespräche. Übersetzt von Chr. Wieland. Mit Bildern von Paul Scheurich.</p> | <p>7. Schlegel, Friedrich. Lucinde. Mit Radierungen von Martin E. Philipp, in Vorbereitung.</p> <p>8. Brentano, Clemens. Das Märchen vom Kommandtchen. Mit Bildern von Hugo Steiner-Prag, in Vorbereitung.</p> <p>*9. Monnier, Henry. Die Naturgeschichte des Spiessbürgers. Übersetzt von Hans Pfeifer. Mit Bildern nach alten Kupfern von Monnier.</p> <p>*10. Hoffmann, E. T. A. Aus dem Leben dreier Freunde. Mit Zeichnungen von Felix Müller.</p> <p>*11. Puschkin, A. Die Reise nach Erzerum. Eine Novelle. Mit Bildern von Benno Wulfsohn.</p> <p>*12. Henningsen, Agnes. Das Glück. Eine spanische Liebesgeschichte. Mit Zeichnungen von Fritz Albrecht.</p> |
|---|---|

Die Sammlung wird fortgesetzt.

Die mit einem Stern versehenen Bände sind in Halbleder,

Die mit einem Kreuz versehenen Bände sind in Ganzseide lieferbar.

Kein Sortimentszuschlag, dafür Staffelpreise von 35%—42%

Staffelpreise:

1— 10 Exemplare in Pappe	M. 7.80,	in Halbleder	M. 16.80
11— 25	" " "	M. 7.60,	" " M. 16.—
26— 50	" " "	M. 7.30,	" " M. 15.—
51—100	" " "	M. 7.—,	" " M. 14.40
in Ganzseide M. 65.— ord., M. 45.50 netto.			Bestellzettel anbei.

Die billigen Weihnachtsbücher

Paul Richter	Aus der Kritik:	Ausstattg	Preise		
			Ladenpreis	bed.	bar
Tagbuch eines Berliner Jungen 2.—3. Tausend 2 Bände im Sammelband	Der Fürmer: ... R. hat mit feiner, zarter Anpassung an die spröde, aber im Grunde ehrliche und anständige Natur eines Großstadtjungen die Form des Tagebuchs gewählt, um so ganz unmittelbar die Erlebnisse, die äußerlichen wie die seelischen, eines etwa achtjährigen Knaben wiederzugeben ... Tägliche Rundschau: ... Denn der erste Berliner, dem sie vor die Augen kamen, dürste ihnen bereits den Weg geebnet haben. Es ist vollkommen ausgeschlossen, daß ein echter Spree-Athener diesen Blättern gegenüber kühl bleibt ... Schulblatt für Schleswig-Holstein: ... Ich habe kaum ein Buch gelesen, in dem mit solcher Meisterschaft der realistische Kinderstil gehandhabt und die Geheimnisse der wachsenden Kindesseele mit so tiefgründiger Kunst entschleiert werden ... Das literarische Echo: ... Das ganze Buch ist nicht nur eine unterhaltsame Lektüre, sondern ein Werk von besonderem, künstlerischen Reize ...	geb.	10.—	7.30	6.80
Gunderot, der Dichter und Dulder Lyrische Novelle in Versen	Preussische Lehrerzeitung: ... Diese lyrische Versnovelle ist ein eindrucksvolles Kunstwerk, Inhalt und Form stehen in schönem Einklang ... Braunschweigische Neueste Nachrichten: ... Der „Gunderot“ ist ein Schwanenlied der Treue, das den Treuen im Lande Trost und Erquickung bringen soll und wird ... Heider Anzeiger: ... Was hier ein Dichter seinem Vaterlande geschenkt hat, ist eine der stillen Quellen, an denen die kranke Seele des Volkes gesunden kann. Wer sein Volk lieb hat, reiche ihm dieses Buch dar ...	kart. Hand- sign. Bütt. kart.	5.— 15.—	3.75 10.50	3.50 9.80
Alfred Hein Der Auerlöse Novellen und Skizzen	Der Leuchtturm: ... Fein zifelierte Kleinkunst eines schillerungstarken Talentes. Tiefgefühltes Erlebnis lebt meist ernstfönnig in den Episodenbildchen. Als erzählerische Frühernte eines künstlerisch Verheißenden können sie warm empfohlen werden, zumal sie die Seele nicht nur bewegen, sondern auch bereichern..	kart. geb.	5.— 6.—	3.75 4.75	3.50 4.50
W. W. Ulmenried: Naujeck Einsame Nächte Eine Lebensgeschichte Schwertreden I. Von der unheiligen Not	De Eckbom: ... Ditt' Lebensgeschichte is toglit en Weltanschauungsgeschied. Ap jeden Väser, de mihr as blot Annerhollung söcht, ward de Roman den deefsten Indruck maken un männigen Twiedler Roh un Fräden gäben ... Ostpreussische Zeitung: ... Eine seelische Rhapsodie, durch echte Empfindung belebt und getragen. Der Pommersche Landbund: ... Es ist ein Werk, das von erstem inneren Streben und von tiefem urdeutschen Grüblersinn zeugt ...	kart. geb.	4.— 5.50	3.— 4.30	2.80 4.—
Hildegard Voigt X und andere Novellen	Land und Frau: ... Alle tragen den Stempel tiefinnersten Erlebens einer Frau, die das schwere Blut der Norddeutschen in sich schlagen hat, aus dem sie arübeind und sehnsüchtig, klagend und dann wieder mit freundlichem Humor und leichtem Spott zu dem Leser spricht ... General-Anzeiger: ... Ich habe das Buch in einem Atem durchgelesen. Bilder, Personen und Schicksale besitzen die stärkste Drägekraft ...	kart.	7.—	5.—	4.80
Hugo Raefcr Vom Land am Meer Ein Büchlein von Holden und Unholden	Deutsche Allgemeine Zeitung: ... Er trifft den Ton des anmutigen, heiteren Märchens ebenso wie den der sputhaften balladestken Stimmung. Er weiß die Stimmung durch Hervorhebung des prägnanten Moments und durch Wortmalerei kunstvoll zu verdichten ... Die Heimatkunst: ... R. hat mit liebevollem Sinn Bestes und Lebensvolles (aus der alten Sagen- und Mythenwelt) herausgerissen, Getrenntes verknüpft, Unvollständiges ergänzt und schließlich den verblähten Profastoffen ein klingendes, reizvolles Gewand übergeworfen ...	kart. geb.	4.— 5.50	3.— 4.30	2.80 4.—

bar 11/10 Exemplare

Man beachte auch die Anzeige vom 9., 14. und 16. Oktober

Norddeutscher Verlag für Literatur und Kunst, Stettin Gutenberg-Haus

DAS WEIHNACHTSBUCH 1920
FÜR DAS DEUTSCHE VOLK UND DIE DEUTSCHE JUGEND



Z
Lüdenwort
Meine
Kriegserinnerungen
VOLKSAUSGABE

In farbigem Einband M 22,- * Staffelpabatt 35% bis 45%

Professor Dr. h. c. Karl Berger schreibt im „Militär-Wochenblatt“:
 Wenn das Beste für das Volk, insbesondere für die Jugend gerade gut genug ist, so ist mit diesem Heldenbuch nach Form und Inhalt das gegeben, was unser Volk, was vor allem unsere Jugend zu neuer Aufwärtsentwicklung braucht.

VERLAG VON E. S. MITTLER & SOHN, BERLIN SW 68, KOCHSTRASSE 68-71

Romane der Weltliteratur!

= Im Neudruck fertig! =

Robert Hamerling
Aspasia

Ein Künstler- und Liebesroman aus Alt-Hellas

Mark 20.—

Mit einer Einleitung von M. M. Rabenlechner

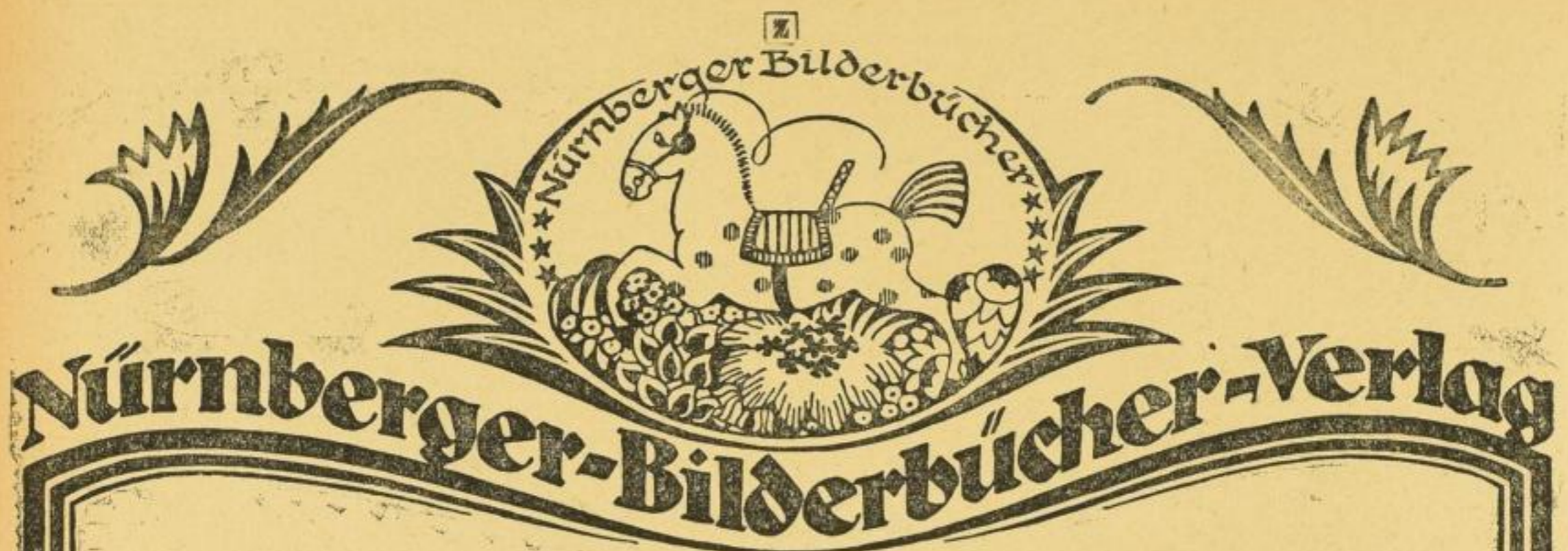
Mark 20.—

Alles was über den Roman zu sagen wäre, sagt Hamerling selbst in einem Brief an seinen Verleger: „Ein Roman, der das altgriechische Leben mit Treue und Lebendigkeit schildert, ist bisher nicht versucht worden, wenigstens nicht von einem Dichter. Ein Werk, das nach seinem Inhalt als ein Unikum dasteht, wird ohne Zweifel einer dauernden Nachfrage sich erfreuen.“

Leipzig

Hesse & Becker Verlag

Z



Die 15 neuen Nürnberger Bilderbücher

Bücher, wie sie
in dieser Eigenart,
Schönheit und Farbenfreude
unerreicht dastehen




Zu Weihnachten wird Alt und Jung nach diesen eigenartig schönen Büchern fragen, die führende Presse und die Weihnachtskataloge haben bereits für die Weihnachtszeit warme Empfehlungen zugesagt. Bestellen Sie jetzt Ihren Weihnachtsbedarf, alle Bücher sind sofort lieferbar. Bei den unerschwinglich hohen Preisen der Spielwaren greift das Publikum in diesem Jahre umsomehr nach dem guten Bilderbuch. Ich empfehle

für die Weihnachtswochen Sonderausstellungen der Nürnberger Bilderbücher und liefere Ihnen dafür ein prächtiges handcoloriertes Künstlerplakat sowie je 2 Serien der Bücher mit Abrechnung zum 15. Januar 1921. Sie werden mit diesen Neuigkeiten bei Ihrer Kundschaft sicherlich besondere Ehre einlegen!

Bestellzettel mit Weihnachts-Vorzugsangebot anbei!

Gerhard Stalling, Oldenburg i. O.



Nürnberger Bilderbücher-Verlag

Die 15 neuen Nürnberger Bilderbücher

Es gelangen soeben zur Ausgabe und sind sofort lieferbar:

Das Buch vom lieben Weihnachtsmann. Mit 20 viel farbigen Vollbildern von Else Birkenstock. Verse von Will Vesper. Hübsch gebunden M. 16,—. Vom Weihnachtsmann hören alle Kinder am liebsten! Das ganze Märchen vom Weihnachtsmann und Saint Nikolaus in Wort und Bild. Eine Gabe, die ganz in Weihnachtsstimmung und Kinderjubel getaucht ist.

Woraus wird alles gemacht, was wir zum täglichen Leben gebrauchen? Herkunft und Werdegang unserer Nahrungs- und Genussmittel. Ein Bilderbuch zum Nachdenken für unsere Jungen und Mädchen. Mit 121 viel farbigen Bildern von Karl Großmann, Erläuterungen von Dr. Kurt Floeride und Versen von Dr. Adolf Holst. Herausgegeben von Charles Dieck. Ein überaus stattliches Buch, hübsch gebunden M. 22,—. Wendet sich ausdrücklich an die schulpflichtige Jugend vom Fabelschützen an und legt deshalb keine Kenntnisse voraus. Alles ist auf einen kindlichen, frisch-fröhlichen Ton gestellt. Bei der Wissbegier, die in jedem Kinde steckt, ist dieses einzigartige Buch des besonderen Interesses der Jugend sicher. Von der Schule warm empfohlen.

Nürnberger Puppenstuben-Spielbuch. Nach Originalen von Asta Druder und Inge Taucher. Ganz in Pappe M. 60,—. Spiel- und Bilderbuch zugleich. Ein Haus aus 10 Räumen mit etwa 100 beweglichen Figuren und Haushaltungsgegenständen, womit sich das Kind stundenlang unterhält. Das Entzücken jedes Mädchens.

Sneewittchen. Ein wundervolles Künstlerbilderbuch mit 6 farbigen Vollbildern und reichem farbigem Buchschmuck von Wanda Zeigner-Ebel. Hübsch gebunden M. 19,—. Endlich einmal Sneewittchen, wie es in der Kinderseele lebt, unvergleichlich schön festgehalten durch die Hand einer großen Kinderfreundin.

Des Wiesenmännchens Brautfahrt. Ein Märchen von Will Vesper. 16 viel farbige Vollbilder von Karl Großmann. Hübsch gebunden M. 20,—. Hier wohnt, abenteuerlich und hochgeartet zwischen den Blumen am Wiesenrand das Wiesenmännchen. Ein überaus reizendes Märchen des beliebten Will Vesper.

Tandaradei. Neue Kinderlieder. Lieder von Adolf Holst. Mit 16 viel farbigen Vollbildern von Ernst Rufer. Hübsch gebunden M. 20,—. Das Ergebnis der Zusammenarbeit zweier bewährter Kinderfreunde, die in Wort und Bild ihr Allerbestes für unsere Drei- bis Sechsjährigen hergaben. Ein wunderhübsch ausgestattetes Künstlerbilderbuch.

Däumelinchen. Ein Märchen von Andersen. Mit vielen farbigen Bildern von Lenne Müller-Knag. Hübsch gebunden M. 16,—. Das schönste Blumenmärchen Meister Andersens in Bildern, an deren Liebreiz jung und alt ihre helle Freude haben werden.

Wichtelmännchenshausen, das lustige Zwergenstädtchen. Bilder und Verse von Horst Brütting. Hübsch gebunden M. 15,—. Das Märchen vom lustigen Leben und Treiben der Wichtelmännchen. Mit vielen bunten Bildern.

Die Reise ins Schlaraffenland. Ein lustiges Märchen von Adolf Holst. Bilder von Hanns Land. Hübsch gebunden M. 20,—. In dieser hungrigen Zeit ein wundervolles Kinderparadies. Gehört in jede Kinderstube.

Handwerksleut', der Kinder Freud'. Bilder und Verse von Karl Großmann. Hübsch gebunden M. 19,—. Ein lustiges, farbenbuntes Bilderbuch, das den Kindern besonderes Vergnügen macht.

Was Friß und Guse auf dem Jahrmarkt erlebten. Von Asta Druder. Verse von Adolf Holst. Mit großen viel farbigen Jahrmarktszenen im Format 40:28 cm. Hübsch gebunden M. 20,—.

Der lustige Jahrmarkt. Von Asta Druder. Verse von Adolf Holst. Mit großen viel farbigen Jahrmarktszenen im Format 40:28 cm. Hübsch gebunden M. 17,—. Sei, wie das wimmelt. Wie kann man da die Augen aufreißen, damit einem ja nichts entgeht. Kasperle und Zirkus, Feuerfresser und Janberer, Aufschbahn und Karussell, alles ist da. Jeder Band der beiden Jahrmarktsbücher enthält andere Bilder und bildet für sich ein abgeschlossenes Buch.

Wir zwei Beide. Ein lustiges Künstlerbilderbuch für Drei- bis Sechsjährige von Asta Druder. Verse von Martin Venzky.

So geht's auf unsere Weise, so ist es Kinderbrauch. Ein lustiges Künstlerbilderbuch für unsere Drei- bis Sechsjährigen von Asta Druder. Verse von Martin Venzky.

Wir sind allein zu Haus! Ein lustiges Künstlerbilderbuch von Inge Taucher. Verse von Martin Venzky. Jedes dieser drei prächtigen Kleinkinderbücher gibt es in drei Ausgaben: 1. Hübsch gebunden mit 22 viel farbigen Vollbildern je M. 15,—; 2. verkürzte unzerreißbare Pappbuchausgabe je M. 11,—; 3. verkürzte unzerreißbare Leporelloausgabe je M. 11,—.

Bestellzettel mit Weihnachts-Vorzugsangebot anbei

Gerhard Stalling, Oldenburg i. O.

Amalthea-Verlag



Die Zauberflöte!

Hervorragende Drugulindrücke!

Die Gedichte nachfolgender Autoren sind auf echtes Hadernpapier gedruckt und wurden von der Presse glänzend begutachtet.

Alfred Grünewald:

„Das Vöglein Süzelin“

Preis: brosch. M. 6.—, geb. M. 8.—

Erich Freiberger:

„Narrenlieder“

Preis: brosch. M. 5.50, geb. M. 7.50

Alma Johanna König:

„Die Windsbraut“

Preis: brosch. M. 5.—, geb. M. 7.—

Karl Kobald:

„Erde“

Preis: brosch. M. 5.—, geb. M. 7.—

Heinrich Studer:

„Die Geburt der Venus“

Zweifarbiger Drugulindruck und vierfarbig handkolorierter Einband.

Preis M. 22.—

Bezugsbedingungen:

Bar mit 33 $\frac{1}{8}$ % und 9/8, in Kommission nur in Höhe der gleichzeitigen Barbestellung u. mit 25%.

Auslieferung: K. F. Kochler, Leipzig.

Bitte, auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen.

Amalthea-Verlag (Zürich-
Leipzig-Wien)

Zentrale: Wien IV, Möllwaldplatz 2.



In dieser Sammlung, in der bereits Bände von Eichendorff, Goethe, Heine und Otto Ludwig veröffentlicht wurden, erscheinen soden die

Dorfromane von Ludwig Anzengruber

Herausgegeben und eingeleitet
von
Anton Bettelheim

Der Schandfleck

Der Sternsteinhof

Zwei Teile in einem Band

Mit einer Beilage in Kunstdruck

In Leinen gebunden..... M. 30.—

In Halbfranz gebunden..... „ 45.—

In Halbpergament..... „ 50.—

Ludwig Anzengruber kennt die Psyche der Bauern und Dörf-
ler wie kaum ein anderer. Bis in die tiefsten, verborgensten
Winkel hat er ihre Eigenart erforscht und erfasst. Mit dem Auge
des Sehers und Dichters zugleich durchdringt er Leben und Um-
gebung der Dorfbewohner. Seine Gestalten atmen natürliche
Frische und Bewegung: geistlich und weltlich, arm und reich,
groß und klein, Gute und Schlechte, Ganze und Halbe erheben
in ihren typischsten Gewändern vor den Augen des Lesers, der
von der Hand eines Verufenen in ihre Welt eingeführt wird.

Mit diesen Erzählungen hat sich Anzengruber als Dichter
des deutschen Hauses für alle Zeiten ein Denkmal gesetzt. Die
beiden berühmten Dorfromane „Der Schandfleck“ und „Der
Sternsteinhof“ sind in einem Bande vereinigt, der, was Aus-
stattung, Papier, Druck und Einband anbelangt, den höchsten
Forderungen des bücherkaufenden Publikums entspricht. Ein
Zeitgenosse Anzengrubers, Prof. Dr. Anton Bettelheim in
Wien, hat diese Ausgabe besorgt. Die geschmackvolle Titelzeich-
nung stammt von Willy Belling. Der Band wird in allen Kreisen
großen Anklang finden und gern als Festgabe benützt werden.

Ihre Bemühungen um den Absatz dieses neuesten Bandes
von „Bong's Klassischer Bücherei“ werden durch zahlreiche Presse-
notizen wirkungsvoll unterstützt.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.
Berlin * Leipzig * Wien * Stuttgart

Z

Fürs Lager:

Z

Bismarck

Sein Leben und sein Werk

von

Gottlob Egelhaaf.

Zweite Auflage

Friedenspapier.

In Halbleinen gebunden M 20.— ord.

M 13.35 bar.

In Ganzleinen gebunden M 25.— ord.

M 16.65 bar.

Freiexemplare 11/10.

Das Buch wird wieder lebhaft verlangt. —
Die Auflage geht zu Ende; eine neue Auflage
wird bedeutend teurer sein. —

Nehmen Sie genügend Exemplare auf Lager!

Carl Krabbe Verlag, Stuttgart.

Die Grenzboten

Wochenschrift für Politik, Literatur u. Kunst

★ K.F. KOEHLER-VERLAG-BERLIN U. LEIPZIG ★

H e f t 40/41

Der Geist der deutschen Studentenschaft. Von
Prof. Dr. Fritz Hartung.

Partikularismus und Preußentum. Von Prof.
Dr. Wilhelm Martin Becker.

Saargebiet. Von A. Lillig.

Die deutsche Arbeiterbewegung in der Gegenwart.
Von Paul Rüffer.

Die neueste Entwicklung der Kohlenfrage in den
modernen Kulturstaaten. Von Heinr. Göhring.

Die Seeschlacht. Von Graf Felix von Luckner.

Weltspiegel. Von Aix-les-bains bis Brüssel.
Von Menenius.

Ich herrschte im Rathaus Von Pandur.

Offenherzigkeiten. Von Zibo und Berrina.

Drinne und Draußen.

Ausgabe: 10. Oktober 1920.

Auf Grund der Verkaufsordnung für Auslandsieferungen
vom 27. Juli 1920, § 8 c setzen wir

die Auslandspreise

für die nachstehend verzeichneten, in unserem Verlage erschienenen
Werke wie folgt fest:

Bäcker, Geschichte, M. 42.60; Bäcker, Geschichte, Prachtband, M. 51.20;
Bernstein, Sprichwörter, M. 85.20; Bernfeld, Bibel, M. 51.20;
Dasselbe, Ausg. f. Schule u. Haus, 1 Bd., geb. M. 34.10; Dasselbe,
Bd. I, M. 17.10; Dasselbe, Bd. II, M. 18.80; Junz, Bibel, M. 51.20;
Philippson, Bibel, M. 113.60; Denkmäler jüdischen Geistes: 1. Teil:
Moses Mendelssohn, M. 5.70; 2. Teil: Gabriel Rießer, M. 5.70;
Dessauer, Jüdische Geschichte, M. 5.70; Dienemann, Judentum u.
Christentum, M. 7.10; Goldberg, Licht aus Dämonen, M. 19.90; Gold-
schmidt, Gebete, M. 19.90; Gut, Jugend I, M. 25.60; Dasselbe II,
M. 25.60; Japhet, Hagada, eleg. geb. M. 19.90; dieselbe kart.
M. 14.20; Lehmann, Hagada, M. 77.60; Sellmann, Hagada,
Prachtausg. M. 35.50; Dieselbe, Volksausg., M. 8.60; Heller,
Melodien, M. 33.50; Hirsch, Gesammelte Schriften, Bd. I, M. 27.—;
Dasselbe, Bd. VI, M. 30.—; Hirsch, Psalmen, M. 68.20; Hirsch,
Neunzehn Briefe, M. 22.80; Hirschfeld, Lebensweisheit, M. 17.90;
Kroner, Geschichte, M. 11.40; Kuttner, Lebensbilder, M. 14.20;
Lazarus, Ethik, Luxusausg., Leinwandbd. I u. II, M. 213.—; Lehmann,
Alfiba, M. 39.70; Lehmanns jüdische Volksbücherei, jedes Heft br.,
M. 3.60; Löwenstein, Geschichte, M. 24.20; Münz, Moses ben
Maimon, M. 45.50; Münz, Einsames Land, M. 25.60; Nobel,
Lamor, M. 34.10; Piel, Judentum u. Christentum, M. 27.—; Roth-
schild, Aus Vergangenheit, M. 8.60; Rothschild, Bausteine,
M. 25.60; Seifenieder, Gabriel Rießer, M. 32.70; Dasselbe,
Luxusausg., M. 56.80; Soziale Ethik im Judentum, M. 8.60;
Spanier, Quellenbuch, M. 10.—; Bamberger, Sprüche der Väter,
M. 17.10; Strauß, Judentum u. Zionismus, M. 5.10; Gossel, Vor-
träge, M. 24.20; Wolff, Gebete, M. 17.10; Gumplich, Kochbuch,
M. 39.80; Wolf, Kochbuch, M. 21.30; Abraham, Lesefibel,
M. 3.90; Liebmann, Lesefibel, M. 4.80; Abraham, Tefilla Rezara I,
M. 8.60; Rahmer, Tefilla Rezara II, M. 6.80; Rosenthal, Ueber-
setzungsbuch, M. 8.60; Abraham, Text und Wörterbuch IA,
M. 11.40; Bibel, orthodox-hebräisch, M. 46.90; Pentateuch,
orthodox-hebräisch, M. 14.20; Stern, Biblische Geschichte, M. 9.10;
Rosenthaler, Schönschreibhefte, M. 1.70; Daily Prayers mit engl.
Uebersetzung, geb. M. 75.—; Dasselbe mit Goldschn. M. 148;
Dasselbe eleg. Lederbd. M. 320.—; Pentateuch mit engl. Ueber-
setzung, Kleinformat, 5 Bde., geb. M. 160.—; Dasselbe m. Goldschn.
M. 270.—; Dasselbe, Großformat, 5 Bde., geb. M. 200.—; Das-
selbe m. Goldschnitt M. 300.—; Dasselbe, nur hebräisch, Klein-
format, 5 Bde., geb. M. 70.—; Dasselbe, Bibelruckpapier in
1 Lederband M. 360.—; Dasselbe, Einzelbände, I—V. Buch Moses,
geb. je M. 5.70; Tikum Tora, geb. M. 18.50; Psalmen, hebr. 8^o,
geb. M. 15.—; Nachsor, nur hebräisch, f. d. ganze Jahr, 2 Bde.,
geb. M. 100.—; Dasselbe, 5 Bde., geb. M. 150.—; Dasselbe für
Neujahr- und Versöhnungsfest, 1 Bd., M. 50.—; Tefilla Beta-
chanunim, hebr., geb. M. 15.60; Dasselbe, hebr. m. Parschloth,
geb. M. 17.50; Baer, Sibche Zedel, geb. M. 12.—; Tefillath
Saderech mit engl. Anweisungen, geb. M. 5.70; Baer, Fibel,
engl., geb. M. 4.—; Hagada, engl. Uebers., geb. M. 10.—; Haftaroeth,
hebr., geb. M. 18.50; Levy, Schaare Tefillah, hebr., geb. M. 14.20;
Tikum Schelomoh m. Jozer, poln. Ritus, geb. M. 15.60; Tikum
tel Schebuoth, geb. M. 14.20; Letet Zebi, geb. M. 14.20; Rinoth
f. d. 9. Av., poln. Ritus, geb. M. 11.50; Baer, Tozeoth Chajim,
hebr., geb. M. 11.—; Tikum Loyla, geheftet M. 3.50; Semiroth,
hebr., geheftet M. 5.—; Tschinah, jüd.-deutsch v. Mirs, geb. M. 5.70;
Tschinoth ubaloschoth, jüd.-deutsch, kart. M. 5.—; Nachaul Isroel,
Die Frauenpflichten, jüd.-deutsch, kart. M. 4.—; Pentateuch mit
Uebersetzung von Löwenstein, 5 Bde., geb. M. 160.—; Dasselbe,
überf. v. Bamberger, M. 136.—; Psalmen m. deutscher Uebers. 8^o,
geb. M. 20.—; Nachsor, m. Uebers., 5 Bde., geb. M. 280.—;
Dasselbe, 9 Bde., geb. M. 330.—; Dasselbe, 9 Bde., Goldschnitt
M. 500.—; Dasselbe, Velin, 9 Bde., Goldschnitt M. 540.—;
Schwanthaler, Gebete, geb. M. 80.—; Dasselbe geb. m. Goldschnitt
M. 150.—; Blogg, Sefer Sachajim, geb. M. 29.—; Tefillah, Beta-
chanunim m. Deutsch M. 37.50; Bachenheimer, Trostspende,
geb. M. 23.—; Lewandowski, Kol Rina Utefillah, M. 170.40;
Lewandowski, Toda Besimrah I, M. 170.40; Toda Besimrah II,
M. 213; Junz, Synagogale Poesie, M. 79.60; Korrespondenzblatt,
M. 7.10; Iritz, Geist des Judentums, M. 14.20; Rothschild,
Beamte, M. 20.—; Rosenzweig, Bildung u. l. Ende, M. 4.30;
Weißmann, Mose, M. 51.20; Kuttner, Sagen u. Legenden, Bd. V,
M. 25.60; Effeni, Die Zukunft der Juden, M. 5.70; Sulzbach,
Targum Scheni, M. 34.10; Bildermappe Stanislaus Bender,
M. 170.40; Benderbilder in Kartenform je M. —.80.

Frankfurt a. M., Schillerstraße 19, 11. Okt. 1920.

J. Rauffmann, Verlag.

M. Lehrberger & Co., Buchdruckerei u. Verlagsanstalt.

L. Staackmann

Verlag  Leipzig

Ⓜ Da von Ⓜ
Paul Schreckenbach

in diesem Jahre kein neues Werk zu erwarten ist, wird zu Weihnachten der letzte, erfolgreiche Roman des beliebten Verfassers

Wildefüer

gesteigerter Nachfrage begegnen. Soeben gelangt das
einunddreißigste bis vierzigste Tausend
 zur Ausgabe. Die auf holzfreiem Papier gedruckte Auflage kostet
 geh. M. 16.—, in Pappband geb. M. 23.—, in Leinen M. 25.—

Außerdem erscheinen in neuer Auflage:

Der König von Rothenburg

Eine alte Reichsstadtgeschichte
Neununddreißigstes bis dreiundvierzigstes Tausend
 Geh. M. 14.—, in Pappband geb. M. 20.—

Die letzten Rudelsburger

Roman
Vierundzwanzigstes bis achtundzwanzigstes Tausend
 Geh. M. 14.—, in Pappband geb. M. 20.—

Leipzig

L. Staackmann

G. Danner's Verlag,
Mühlhausen i. Th.

Neuerscheinungen:

Buch der Reden. Band 19.

Z **Reden**
für
vaterländische Vereinigungen.

Ansprachen und Reden für Gedenktage und Festlichkeiten in vaterländischen, — Krieger-, — Militär- und anderen Vereinen, sowie Vereinigungen der Kriegsbeschädigten und ehemaligen Kriegsgefangenen nebst einem

Anhang:

Bedächtnisfeiern.

Herausgegeben von

A. L. Reiser.

Preis M 2.— und 50% Feuerungszuschlag.

Festdichtungen ? Zukunft ?

Glückwünsche, Trinksprüche, Scherzgedichte und Tafelleider für festliche Gelegenheiten

von

J. Reinhold.

Preis M 2.—
u. 50% Feuer.-Zuschl.

Ein Buch zur Beantwortung von Schicksalsfragen durch Karten und Orakel für jung und alt.

Anhang:

Schlbesterscherze.

Von

Fritz Ewald.

Preis M 2.—
u. 50% Feuer.-Zuschl.

Wir können nur bar liefern.

— Verlangzettel anbei. —



WILA

(WIENER LITERARISCHE ANSTALT,
GESELLSCHAFT M. B. H.)



HAUPTSTELLE FÜR DAS DEUTSCHE REICH
VERLAGSANSTALT ARTHUR COLLIGNON
BERLIN W 62, KURFÜRSTENSTR. 108

AUSLIEFERUNG: LEIPZIG, L. A. KITTLER; WIEN VIII,
SCHLÖSSELGASSE 22; GRAZ, VERLAG LEYKAM;
PRAG, J. G. CALVE

Z !! Soeben erschienen !!

Alexander Engel

Herr Adam u. Frau Eva

Preis in vornehmen Pappband M. 8.50

Ein reizendes kleines Bändchen in Duodez birgt eine Reihe geistprühender Aphorismen aus der Feder Alexander Engels, des Autors des Lustspiels „Die Reise in die Mädchenzeit“, dessen Erfolg auf den Bühnen Deutschlands und Osterreichs noch frisch in Erinnerung ist.

Geleitworte einzelner Kapitel:

„Liebe Zensur! Insofern du noch lebst, überblättere freundlichst dieses Kapitel.“

„Den Ausnahmen ihres Geschlechtes, also allen Frauen in tiefer Verehrung.“

„Meine lieben Mädchen, Frauen und Weiber überhaupt! Bitte seid nicht böse, daß in diesem Kapitel nicht von Euch die Rede ist, aber es gibt wirklich auch noch andere Dinge auf der Welt.“

Epilog

„Alle diese Aphorismen haben einen Vorzug; das Gegenteil ist ebenso richtig.“

Bezugsbedingungen

1—10 Exempl. mit 33 1/3% | 26—50 Exempl. mit 40%
11—25 „ „ 35% | 51 u. mehr „ „ 45%

Bei Erstbestellung bis zu 3 Exemplaren mit 40%

NUR GEBUNDEN UND GEGEN BAR
DER EINBAND WIRD MITRABATTIERT

Auslieferung von direkten Sendungen
(Kreuzbandverschickung usw.) nach dem Deutschen Reich
findet ausschließlich von BERLIN, VERLAGSANSTALT
ARTHUR COLLIGNON (POSTSCHECKKONTO
BERLIN 16 131) aus statt.

Verlag Parcus & Co., München, Pilotystraße 7.

Soeben erschien!

Ein Buch für den Massenabsatz!

Politische Fremdwörter

Zum Gebrauche für Zeitungsleser herausgegeben von

Wolfgang Kraemer

Ⓜ

Die Tagespresse zeichnet sich von jeher durch einen überaus häufigen Gebrauch von Fremdwörtern aus, zum großen Leidwesen derer, denen an einem möglichst reinen Kleide der Muttersprache gelegen ist, sowie jener ungezählten Zeitungsleser, deren Bildung nicht ausreicht, um die hundert und aberhundert aus allerlei toten und lebenden Sprachen zusammengesetzten Wörter und Begriffe zu verstehen. Zwar hatte mit dem Ausbruche des Weltkrieges bei uns ein allgemeiner Kampf gegen das Fremdwörterunwesen eingesetzt. Indes seine Wirkung, wenn überhaupt feststellbar, war höchst vorübergehender Natur und wenigstens auf dem Gebiete des Zeitungswesens blüht die Fremdwörterei so üppig wie niemals zuvor. Man mag diese Erscheinung bellairen oder nicht, jedenfalls muß man mit ihr rechnen. Tatsache ist, daß gerade im Zusammenhang mit dem Weltkrieg und seinen ungeheuren, alle Erdteile, alle Staatswesen, alle Völker und Kulturen in ihren Bereich ziehenden Folgen eine täglich wachsende Menge neuer Schlagworte und Begriffe emportaut, die fast durchweg in fremdem Sprachengewande auftreten und für jeden, der Gelesenes nicht gedankenlos-unverstanden nachplappern will, gebieterisch eine Verdeutlichung bzw. Verdeutschung erheischen.

Viele, wohl die meisten verstehen es, mit einem bemerkenswerten Geschick über die fremden Eindringlinge hinwegzugleiten, empfangen wohl von diesem oder jenem Wort im Laufe der Zeit ein gewisses nebelhaftes Bild; im großen und ganzen aber bleibt ihnen die Gesamtheit aller Fremdwörter „Schall und Rauch“, ein seltsam schillerndes Durcheinander ohne feste Umrisse im einzelnen.

Das Buch soll jedermann, besonders dem ungelehrten Benutzer, helfen, die so überaus mannigfaltigen fremden Ausdrücke zu verstehen, ihren Sinn zu erfassen, über Inhalt, Bedeutung und Herkunft klar zu werden; mit andern Worten: nichts Geringeres möchte es, als ihm zu selbstständigem Denken zu verhelfen. Nichts aber ist notwendiger als dies, um aus der Herrschaft öder Schlag- und Schallwörterei herauszukommen.

Nach dem Vorausgesagten lassen sich durch reihenweises Ausstellen Partien absehen.

Bezugsbedingungen:

Preis Mark 5.— ordinär, Mark 3.25 netto (35%)

10 Exemplare mit 40% à Mark 3.—

20 " " 45% à " 2.75

50 " " 50% à " 2.50

Einmal zur Probe 10 Exemplare mit 50% für Mark 25.—

Wir bitten umgehend, möglichst direkt zu verlangen.

Verlag Parcus & Co., München, Pilotystraße 7.

Versäumen Sie nicht
Krugs Weihnachts-Album
 rechtzeitig auf Lager zu legen
Massenabsatz ist sicher

Weihnachts-Album

Z

von **A. Krug**



- Ausgabe A.** Für Gesang, Klavier oder Harmonium . . M. 1.50
Ausgabe B. Für Violine u. Klavier oder Harmonium . . M. 2.—
Ausgabe C. Für Violine allein mit vollständ. Gesangstext M. 1.20
Ausgabe D. Für 2 Violinen und Klavier od. Harmonium M. 2.50
Ausgabe E. Für 2 Violinen allein M. 1.50
Ausgabe F. Für Violoncello und Klavier od. Harmonium M. 2.—
Ausgabe G. Für Violoncello allein M. 1.20
Ausgabe H. Für Gesang, Laute od. Gitarre „Eia, Christkindlein“ von M. Georg Winter M. 2.—

40% Rabatt und 250% Teuerungszuschlag
 Bedingungsweise nur in geringer Anzahl

Ausnahme-Angebot Gültig bis 15. Dezember
50% **60%** **66^{2/3}%**

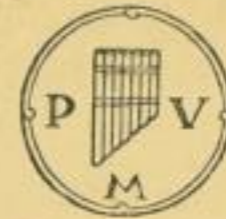
7/6 Expl. einer Ausg. 50 Expl. auch gem. 100 Expl. auch gem.
 Frühere Angebote sind hierdurch aufgehoben

Leipzig

C. F. Kahnt

Zum Bezuge empfohlen, soweit Vorrat:

Z



Z

Michelangelo Gedichte und Briefe

Herausgegeben von R. A. Guardini

9. Tausend

Vorrat: 300 Expl.

Pappbd. M. 3.50 ord., M. 2.10 bar; 9/8, Freix.-Ebd. 1.—

Hans Hyan, Diana

Geschichten aus Busch und Heide

3. Tausend

Vorrat: 600 Expl.

Grün broschiert M. 4.— ord., M. 2.— bar, Partie 9/8.

Beste Friedensausrüstung!

Lieferung nur durch Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Pan-Verlag ♦ **München**



Dr. Benno Filser Verlag o o Stuttgart, Kernerstr. 2

Zum Pfizner-Bekkerstreit

Ein unentbehrliches Gegenstück zu Pfizners und Bekkers einschlägigen Schriften von

Dr. Karl Blessinger

Die Überwindung der musikal. Impotenz

Preis des 104 Seiten starken Buches M. 9.—, mit 35% u. Partie 11/10
 Prospekte stehen gratis zur Verfügung.

Aus dem Inhalt des Buches: Die Stellung der Musik gegenüber den anderen Künsten / Einfall und Assoziation / Das Wesen der Potenz; Erfindung und Gestaltung / Spekulation und Impotenz / Originalität und Genialität / Nationalismus u. Internationalismus / Das jüdische Problem / Soziologisches; die „gesellschaftsbildende Kraft“.

Karl Blessinger, der mit seinem Werke „Die musikalischen Probleme der Gegenwart und ihre Lösung“ in den musikalischen Fachkreisen innerhalb kurzer Zeit großes Aufsehen erregt und lebhafteste Anerkennung gefunden hat, hat den ganzen Fragenkomplex des Pfizner-Bekker-Streites in seiner neuen Schrift „Die Überwindung der musikalischen Impotenz“ von neuem behandelt. Er konnte dieses Wagnis unternehmen, weil er nicht nur wissenschaftlich das ganze in Betracht kommende Gebiet restlos beherrscht, sondern auch als schaffender Musiker die ganze Krisis unserer Zeit aufs intensivste miterlebt hat. So kam ein Buch von hervorragender Bedeutung zustande, das in seinen auf tiefstehendem eigenen Denken fußenden Endergebnissen weit über die Arbeiten seiner Vorgänger hinausgreift. Es ist nicht nur ein unentbehrliches Gegenstück zu Pfizners und Bekkers einschlägigen Schriften, sondern auch für jeden Kenner der „musikalischen Probleme“ eine willkommene Ergänzung dieses Werkes; im übrigen bietet es als selbständig abgeschlossenes Ganzes jedem Musiker und Musikfreund eine hochwertvolle Gabe, die keiner ohne inneren Gewinn aus der Hand legen wird.

Vorzugsangebot für Weihnachten

Z

In unserem Verlag erschien:

Faust

von Goethe

Mit 163 Federzeichnungen von Franz Stassen

Großoktav.

Erster Teil gebunden M. 30.— ord.

Zweiter Teil gebunden M. 45.— ord.

Ausgabe in zwei vornehmen Ganzleinenbänden M. 100.— ord.

Beide Ausgaben sind auf völlig holzfreiem Papier gedruckt

Einige Urteile:

Eberhard König: „Ein wundervolles, ein herrliches Werk!“
Geh. Rat Univ.-Prof. Dr. Max Koch: „Ich muß gestehen, daß mich kaum jemals der Buchstaud einer Dichtung so restlos begeistert hat. Man ist versucht, bei fast jeder dieser sinnigen Umlegungen des Dichteworts in Anschauung Stassen den Dank für seine herrliche Arbeit zu erneuern.“

Dr. Karl Stord im „Türmer“: „Ich habe diese Faustbilder Stassens mit wachsender Freude und zunehmender Bewunderung eifrig gesehen. Die 163 Federzeichnungen sind ein Nach- und Nachdenken erstaunlicher Art. Jeder Freund der Goetheschen Dichtung, der diese Fausta Ausgabe gesehen haben wird, wird sie auch besitzen wollen.“

Veithagen & Alasing's Monatshefte: „Wir haben hier eine hervorragende Leistung jener in besonderem Sinne deutschen Kunst, die unser Herz rührt, als hörten wir in der Fremde unsere Muttersprache.“

Tägliche Rundschau: „Franz Stassen hat im zweiten Teil sich mit ausgebreiteten Armen hineingestürzt in das Meer der Gestalten und seine Phantasie tragen lassen. Und dann ist er aufgetaucht aus dem tollen Strudel und hat mit dem Gesichten gerungen und hat gegliedert. Wer aber die Blätter nun durch die Finger gleiten läßt, der sieht eine neue Klarheit; denn sichtbarlich löst sich der Sinn des Geschehens. Das Wort wird Bild, und das Bild wird Wort, und nacheinander erschließen die fünf Akte in ihren großen Gruppierungen das Ganze. Da ist in dem Nummernganze am Hof des Kaisers eine Fülle von Geist und Leben, von zarterstet Ammut und verblühendem Übermut, die doch im stärksten Gegensatz steht zur „klassischen Walpurgisnacht“ und den Heiligen, die die Linie jener Schönheit zeigen, die Goethe mit so

heißer Sehnsucht umsing. So steigt die Griffelkunst zur Höhe der Dichtung. „Mutter und Tochter“ im ersten Akt sind nicht nur die Verkörperung des losen Liebchens, sondern haben denselben unvergänglichen Hintergrund. Das „Arladien“ im dritten Akt atmet die Wärme einer unschuldigen, natürlichen Zeit; die Erklärung und Ekstase des Schlußsanges aber löst ganz zart die irdischen Formen in Visionen auf.“

Deutsche Zeitung: „Was Stassen allein in die zeichnerisch mit dem feinsten Geschmaack angelegten **Umrahmungen** seiner Blätter und Blättchen hineinbearbeitete an fröhlicher oder tragischer Weisheit, erschließt sich erst ganz allmählich. Aber stets gewinnt mittelbar der Dichter dabei und unmittelbar der für ihn auf dem Umweg über das Auge begeisterte Lesers. Das dunkel-gewaltige Labyrinth der allgewaltigsten Ahnungen der Menschenbrust von diesseits und jenseits, dieses Buch, wird an der Hand dieses herrlichen Führers zur Lichtquelle der Schicksale, in dem man sich schließlich zwanglos ergeht wie unter freiem Himmel; Dämonen und Cherubim lösen uns zuletzt in unvertrauten Mutterlauten, zwischen Himmel und Hölle, alle Rätsel der Erde und der eigenen Brust. Wahrhaftig, eine Bibliothek von Kommentaren zum Texte der Faust-Tragödie wäre erspart geblieben, wenn diese illustrierte Fausta Ausgabe ein halbjahrhundert früher hätte erscheinen können...“

Auch die Textausgabe selbst aber bleibt außer dem hochkünstlerischen Bilderschmaack zu loben, des klaren, großen, schönen Drucks, des feinen Papiers und des geschmackvollen Leinenbandes wegen. Kurz, ein stattigeres Geschenk unserer deutschen Freunde und bei welchem Anlaß immer läßt sich kaum wählen als dieser zweibändige „Faust“ des deutschen Hauses.“

Vorzugsangebot

(falls auf beiliegendem Zettel bis 15. November 1920 bestellt):

einzelne Exemplare mit 35% gegen bar, von 10 Bänden an (auch gemischt mit 40% durch die Post porto- und emballagefrei auf Vierteljahrskonto.)

Die Ganzleinen-Ausgabe wird nur vollständig abgegeben.

Jede Handlung kann in der bevorstehenden Weihnachtszeit eine Partie dieses unvergleichlichen Werkes mühelos absetzen.

Verlagsanstalt für Vaterländische Geschichte und Kunst G.m. b. H.
 in Berlin NW. 23, Schleswiger Ufer 10

In Kürze erscheint:

Die Erinnerungen und Briefe des Hundes Rolf

Herausgegeben von Paula Moekel
Mit vielen Abbildungen
Preis geheftet M. 12.—, gebunden M. 16.—

Vor 12 Monaten ist „Mein Hund Rolf“ erschienen, 5 Auflagen davon sind verkauft, und nicht eine einzige Kritik hat es bisher gewagt, an den dokumentarisch beglaubigten Tatsachen zu zweifeln, die Frau Moekel über ihren Hund berichtet. Auch die Selbstbiographie des Tieres ist in Gegenwart einwandfreier, noch lebender und namentlich genannter Zeugen protokolliert worden und erstickt so von vornherein jeden Gedanken an irgend einen Schwindel und Humbug. Ebenso geben die zahlreichen Briefe* des eindringlichen Bild von der hochstehenden Hundes ein Intelligenz des Rolf und bilden mit der Selbstbiographie zusammen

ein Unikum, dem die bisherige Literatur unseres Planeten nichts zur Seite zu stellen vermag.

35% und 11/10
40% und 11/10
bei Vorausbestellung bis 10. Nov.

Stuttgart Robert Luz

* Der inzwischen eingegangene Mannheimer Hund las selbständig handschriftliche und Schreibmaschinenbriefe und „schrieb“ seine Briefe bzw. gab seine Antworten mittels Klopf-Alphabets.



WILA

(WIENER LITERARISCHE ANSTALT,
GESELLSCHAFT M. B. H.)



HAUPTSTELLE FÜR DAS DEUTSCHE REICH
VERLAGSANSTALT ARTHUR COLLIGNON
BERLIN W 62, KURFÜRSTENSTR. 108

AUSLIEFERUNG: LEIPZIG, L. A. KITTLER; WIEN VIII,
SCHLÖSSELGASSE 22; GRAZ, VERLAG LEYKAM;
PRAG, J. G. CALVE

!! Soeben erschienen !!

Felix Dörmann Zuberosen

Preis in vornehmem Pappband M. 20.—

Felix Dörmann ist der Dichter eines Leides, das viele der Besten unserer Zeit unerkant und vielleicht unter Masken verborgen durch das Leben tragen. Es ist ein Leid, das um die eigene Schuld weiß und um die Freude, das nicht wortreich klagt oder nach Jünglingsart die Welt verbessern zu können glaubt. Dörmann konstatiert und findet seine Größe in der ironischen Geste, die eine letzte Scham eines Leides ist. Seine Lieder wissen viel von den Frauen. Sie sind von jener Schönheit, die ein wenig traurig macht, wie alles, das fern der Lüge ist. Aber darum werden sie zu den Menschen finden und ihre innerste, erlebte Berufung darin erweisen, daß sie den Menschen unsere Zeit deuten.

Bezugsbedingungen

1—10 Exemplare mit 33 1/2 %
11—25 „ „ 35 %
26—50 „ „ 40 %
51 u. mehr „ „ 45 %

Zur Einführung bei Erstbestellung
bis zu 3 Exemplaren mit 40 %

NUR GEBUNDEN UND GEGEN BAR
DER EINBAND WIRD MITRABATTIERT

Auslieferung von direkten Sendungen
(Kreuzbandverschickung usw.) nach dem Deutschen Reich
findet ausschließlich von BERLIN, VERLAGSANSTALT
ARTHUR COLLIGNON (POSTSCHECKKONTO
BERLIN 16131) aus statt.

In Kürze erscheint:

MEISSNER PORZELLAN

Seine Geschichte und künstlerische Entwicklung

von

WILLY DOENGES

Zweite, vermehrte, verbesserte Auflage

*Gross-Oktav. Mit 27 Tafeln (davon 4 mehrfarbig) und über
250 Abbildungen im Text*

Buchausstattung von KARL WALSER

Subskriptionspreis

bis zum 15. November

*Brosch. M. 65.—, geb. in Halbleinen M. 85.—,
geb. in Halbfranz M. 120.—*

Nach der Subskription werden die Preise um 10 M. erhöht

Rabatt 35%, 10 Exemplare mit 40%



Nach langen Vorbereitungen kann die Neuauflage des bewährten Werkes, das seit mehreren Jahren vergriffen und sehr gesucht war, wieder erscheinen. Kaum auf einem anderen Sammelgebiete ist ein zuverlässiges Handbuch, das die Entwicklung der berühmten Manufaktur in lebendiger Darstellung zusammenfasst, so notwendig, umsomehr, als die Wertschätzung des Meissner Porzellans in letzter Zeit sehr gestiegen ist. Die neue Auflage, auf den Stand der neuesten Forschungsergebnisse gebracht, ist gegenüber der alten in vieler Hinsicht wesentlich geändert, im Illustrationsteil aber bedeutend vermehrt worden. Auf bestes Kunst- druckpapier gedruckt, wird das Buch bei künstlerischer Ausstattung auch im Äusseren ein bleibendes schönes Geschenkwerk darstellen. Prospekte zur Gewinnung von Subskribenten stehen gern zur Verfügung.

WOLFGANG JESS VERLAG • DRESDEN-A.

Rudolf Kother / Peine

Verlag für neuzeitlichen Werk-
und Arbeitsunterricht



Einrichtung und Ausstattung
von Schulwerkstätten

Die Grundlage meines Verlages ist der Werk- und Arbeitsunterricht. Die Lehrerschaft hat sich auf Grund des § 148 der Reichsverfassung auf den Werkunterricht eingestellt und fragt den Buchhändler immer wieder:

Welches ist die beste Einführung in den Werk- u. Arbeitsunterricht?

Die vielen darüber geschriebenen Bücher sind durch den Krieg zum größten Teile veraltet. Jetzt finden sich feste Formen für den Werkunterricht. Ich bringe in meinem neuen Verlage nur Bücher heraus, die das Beste geben, was die Lehrerschaft und der gebildete Laie gebrauchen können. Als erstes Buch erscheint

Der Werkunterricht

①

in seiner soziologischen, physiologischen, psychologischen und pädagogischen Begründung als Lehrfach und in seiner Anwendung. Zweite, völlig neu bearbeitete Auflage von
Schulrat Scherer / Offenbach a. M.

8 Druckbogen auf holzfreiem Papier in geschmackvollem, handwerklich gearbeitetem Einbande, Preis 12,50 Mark.

Das Buch erschien zuerst 1902 und hat die ganze Bewegung des Handfertigkeitsunterrichts und der Arbeitsschule in die rechten Bahnen geleitet. Die neue, seit Jahren fehlende Auflage enthält alle Ergebnisse der seitdem in der Entwicklung fortgeschrittenen Jugendkunde und Sozialpädagogik, sowie die Erfahrungen auf dem Gebiete des Werkunterrichts. Sie gibt die Richtlinien an, nach welchen der nunmehr nach der Reichsverfassung als verbindliches Lehrfach einzuführende Werk- und Arbeitsunterricht sich gestalten muß. Der Name des als Vorkämpfer der Arbeitsschule bekannten Verfassers bürgt für den Inhalt. Das bis zur Reichsschulkonferenz ergänzte und mit einer Bücherliste versehene Werk ist also heute:

das Buch über den Werk- und Arbeitsunterricht.

Der Verlag faßt den Inhalt in beste Ausstattung. Holzfreies Papier, Sadenbestung, geschmackvoller Einband, der nach der alten guten Buchbinderregel handwerklich gearbeitet wird, schaffen

ein kleines Kunstwerk, das schon äußerlich Freude machen soll.

Ich liefere bedingt ausnahmsweise in einem Stück, fest mit 35 Prozent
bei 10 und mehr Stück mit 40 Prozent Nachlaß.

Über meine sonstigen Bestrebungen, meine Lieferungsbedingungen und Ähnliches unterrichtet Sie ein Kundschreiben, das Ihnen dieser Tage zugeht. Ich bitte, es gegebenenfalls nachzufordern.

Weil ich die Sorgen des Kleinbändlers kenne, will ich auch als Verleger beweisen, daß nicht Nachlaßverkürzung und viel zu hoch berechnete Verpackung das gute Buch unterstützen, sondern daß nur gemeinsame Arbeit zum Ziele führt. Sende ich unter den bald zehntausend Kleinbuchhändlern soviel Freunde, daß ich für jeden Wirkungskreis einen Buchhändler habe, der meine Pläne unterstützt, so hoffe ich durch solche Verbindung viel unnütze Arbeit zu sparen, die ich der Ausstattung meiner Bücher und dem beiderseitigen Verdienste zukommen lassen kann. Besondere Vorschläge für gemeinsame Arbeit sind mir stets erwünscht.

Gebr. Hofer, Verlagsanstalt
Saarbrücken, Berlin, Leipzig, Stuttgart

Ein Kindertraum!

Da war einmal ein kleines, liebes Ding.
Seine Blauaugen lachten stets so sonnig
in den Tag hinein, daß wiederum Sommer
ward überall, wo es weilte. Das träumte
eines Nachts, es sei gestorben, und zwei herrlich
schöne Engelein mit goldenen Flügeln kamen
zu ihm an sein Bett, winkten ihm und nahmen
es mit in die Ewigkeit hinein. Das war eine
wunderliche Reise, die Klein-Lieschen da antrat.

Fortsetzung folgt.

Der Putto

Engelhorn's Jahrbüchlein
für 1921

(Z)

mit Beiträgen von
Theodor Heuß / Heinrich Hoffky /
Drison Swett Warden / Josef Ponten / Wil-
helm v. Scholz / R. W. Trine / Richard
Voss / Ernst v. Wolhogen u. a.
und Bildern von Finetti, Hohl-
wein, Regelsky ist ver-
sandbereit. Preis
drei Mark



J. Engelhorn's Nachf. Stuttgart

(Z)

Nach den eingegangenen Bestellungen gelangte soeben zur Versendung:

Gesetz über das Reichsnotopfer

vom 31. Dezember 1919.

Mit den Ausführungsvorschriften, den Bewertungsgrundsätzen und dem
Ausgleichsbesteuerungsgesetz

erläutert von

Dr. Max Lion, Rechtsanwalt beim Kammergericht.

Preis gebunden 36 Mark.

= In Kommission nur bei gleichzeitiger Vorbestellung. =

Der so lange mit Ungeduld und Spannung erwartete Kommentar ist nunmehr erschienen und bringt in erschöpfender Gründlichkeit eine Erläuterung des Gesetzes, welches durch die Ausnahme der Bewertungsgrundsätze in vollständiger, dem gegenwärtigen Stande der gesetzlichen Bestimmungen entsprechender Fassung wiedergegeben ist. Der als steuerrechtliche Autorität bekannte Verfasser hat mit wissenschaftlicher Genauigkeit und in übersichtlicher und zusammenfassender Darstellung das Gesetz beleuchtet und die in das gesamte Wirtschaftsleben und in die persönlichen Verhältnisse weite Kreise tief einschneidenden Bestimmungen dem Verständnis nähergebracht. Der Kommentar bildet daher einen unentbehrlichen Führer durch das Gesetz bei der Steuererklärung, aber auch im weiteren Verfahren, bei den Rechtsmitteln, den vielfachen künftigen Änderungen der Veranlagung und bei der Frage, wie die Steuer entrichtet werden soll.

Interessenten sind die Steuerpflichtigen, deren Berater, die Landesfinanzämter und Finanzämter, die Verwaltungsgerichte und Banken, ferner die Rechtsanwälte, Vermögensverwalter usw.

Zettel zu gefälligen Bestellungen beiliegend.

Berlin W. 9, Linkstraße 16.

Franz Vahlen.

Auf Papier aus dem Jahr 1914
gedruckt u. darum noch wohlfeil

Ⓜ Soeben erschien: Ⓜ

Deutsches Dante = Jahrbuch

Fünfter Band.

Im Auftrage der Neuen Deutschen
Dante-Gesellschaft herausgeg. von
Hugo Daffner

24 Bog. Gr.-8°. br M 20.—, geb M 30.—.

Aus dem Inhalt:

Hugo Daffner, Die Neue Deutsche Dante-Gesellschaft / Josef Kohler, Dante u. die Willensfreiheit / Karl Federn und Engelbert Krehl, Zwei Beatrice-Studien / Hugo Daffner, Die Tonkunst bei Dante / Alfred Bassermann, Urles und das Wesen der landschaftlichen Dante-Spuren / Paul Alfred Merbach, Dante in Deutschland / Hugo Daffner, Goethe und Dante / Dantes Paradies. Übersetzt von Seligmann Heller.

Die 1915 gegründete Neue Deutsche Dante-Gesellschaft versucht mit der Herausgabe dieses Jahrbuches der deutschen Dante-Pflege einen zusammenfassenden Brennpunkt, der deutschen Dante-Forschung eine eigene Stelle zur Aussprache zu geben. Die Beiträge sind sämtlich bisher unveröffentlicht. Im Hinblick auf den 600. Todestag Dantes, den im nächsten Jahre zu begehen, die gesamte geistige Welt sich anschickt, dürfte der Band, der nur in geringer Auflage erscheint, bald vergriffen sein.

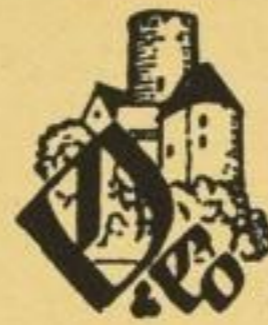
Vorzugsangebot siehe Verlangzettel

Eugen Diederichs Verlag
in Jena

Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten
Zeitschriften-Verlagswechsel

sollte stets mit angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers verblieben sind.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.



Oldenburg & Co.
Verlag · Berlin SW. 48
Wilhelmstr. 9

Bücher von Emil Felden

Ⓜ

Königsfinder. 18. Auflage. / Briefe aus schwerer
Trennungszeit einer Ehe. / Ge-
heftet M. 10.—, gebunden M. 14.— Ladenpreis.
Erschütternde, trotzdem erhebende Bekenntnisse zweier von-
einander getrennter Ehegatten.

Sieghafte Menschen. Roman in zwei Bänden.
Gebunden M. 20.— Ladenpreis.

Ein Hochgefühl auf das unendlich liebende, aber darum
auch leidende, in Eifersucht sich verzehrende und hassende, heil-
schliche Weib.

Menschen von Morgen. Ein Roman aus
zukünftigen
Tagen. / Gebunden M. 12.— Ladenpreis.

Die Leiden und Freuden der Menschen unter der Herrschaft
einer planvoll geordneten Volkswirtschaft. Das Problem der
wirtschaftlichen Dienstpflicht jedes einzelnen jungen deutschen
Volksgenossen, das sehr häufig in der Tagespresse abgehandelt
wird. Ein ungeheuer interessantes Buch, das jeden angeht.

Das Haus am Weserstrande. Gebunden
M. 8.—, gebunden M. 12.— Ladenpreis.

Entzückende Plaudereien mit goldenem Humor, die jedem
besinnlichen Menschen Freude machen.

Alles oder nichts. Kanzelreden über Ibsens
Schauspiele.
Gebunden M. 8.—, gebunden M. 12.— Ladenpreis.

Aus tiefer Erfassung eines wahren Christentums hat Felden
sein Verständnis für Ibsens Gestaltungen geschöpft. Der
ethische und soziale Gehalt wird geprüft und veranschaulicht.

Die hier angekündigten Werke von Felden
dürften in jedem Ort bekannt sein. Un-
ablässig gehen uns Einzelbestellungen zu, wir
halten das Interesse des Publikums für diese
Bücher ständig rege durch eine große An-
zeigenreklame. Diejenigen Buchhandlungen,
die die Gangbarkeit der Felden'schen Bücher
kennen, bestellen fortgesetzt größere Posten nach.

Wir gewähren

einmal einen Vorzugsrabatt
von 40%

auf alle Bestellungen, die uns auf beiliegendem
Zettel zugehen. Auf den Einband geben wir
30% Rabatt.

Nutzen Sie die günstige Gelegenheit und den
guten Rabatt, bitte, recht lebhaft aus.

Auslieferung für Süddeutschland:

Süddeutsche Großbuchhandlung G. Umbreit & Co.,
Stuttgart.

Auslieferung für Österreich: H. Goldschmidt, Wien.



Soeben wurde ausgegeben:

Der Wunderkelch

Ein Sammelbuch neuer deutscher Legenden

Herausgegeben von

Theodor Etzel und Karl Lerbs

Mit 10 handkolorierten Steinzeichnungen von Werner Schmidt

Gebunden 38 Mk. — In Halbleder 85 Mk.

Beiträge stellen zur Verfügung:

Rudolf G. Binding
Felix Braun
Otto Brües
Max Dauthendey
Alfred Döblin
Theodor Etzel
Richard Euringer
Hanns Heinz Ewers
Hans Franke

Alexander von Gleichen:
Kußwurm
Thea von Harbou
Ernst Heilborn
Hermann Hesse
S. A. Holland
Magda Janssen
Bernd Isemann
Gerhard Ouckama Knoop

Isolde Kurz
Manfred Ryber
Karl Lerbs
Emil Luda
Heinrich Mann
Carl Marilaun
Robert Michel
Curt Moreck
Karl Röttger

Hugo Salus
Wilhelm Schmidtbonn
Oscar A. S. Schmitz
Wilhelm von Scholz
Friedrich Schwangart
Leo Sternberg
Will Vesper
Stephan Zweig

Wundergläubigkeit, Weltfrömmigkeit, die schöne Zukunft dichterischer Liebe und eine feiertägliche Erzählerfreude, das sind von je die Quellen gewesen, aus denen die Legende geflossen, die sich heute erneuern will. Denn eine Zeit der Legende ist wieder-gekehrt: Ideale abseits der harten Wirklichkeit wachsen im dichterischen Schöpferdrang der Schönheitssehnsucht zu Wundergebilden goldhaltiger Tiefe. Gestalten aus religiösen Traditionen werden neu umstrahlt; neue Wunder aus der sprühenden Vielheit des Göttlichen in der Menschenseele enthüllt und formt auch unsere Zeit. Hier einen sich deutsche Dichter in einem gabenreichen Andachtsbuch des Uberschwangs für Menschen, die wie sie an die unsterbliche Wahrheit des Guten und Schönen glauben.

So bildet dies Buch ein einzigartiges und immer dankbares Geschenkwerk von dauerndem Werte, ganz besonders für die kommende Weihnachtszeit, das die nachdrücklichste, ständige Verwendung des Sortiments verdient und daher nirgends am Lager fehlen sollte.

Walter Seifert, Verlag, Stuttgart/Heilbronn.

Ⓜ **Mein Hund
Rolf**
Von Paula Moefel

Geistiges Eigentum: „Beiaegene Protokolle bestätigen, daß er vor Wissenschaftlern und Laien peinliche Examina bestand. — So scheint mir das Buch um so köstlicher, da es auch den andersartigen Leser belehren muß. Es wird Wissenschaftlern die gleiche Fülle Anregung bieten wie dem Laien. Darum wünsche ich es in die Hand eines Jeden gelegt.“
Rothe.

Ein wissenschaftl. Urteil:

**Zeitschrift für die gesamte Neurologie und
Psychiatrie (Springer, Berlin):** „Ein grundlegendes Problem für die vergleichende Psychologie ist mit dem Buche abermals aufgerollt; und vielleicht liegt dessen Lösung weit mehr in der Richtung, welche die Verfasserin uns weist, als wir dies bisher zugeben geneigt waren.“
Arthur Kronfeld.

**Demnächst die 6. Aufl.
Preis geh. M. 9.—, geb. M. 13.—**

Stuttgart

Robert Lutz

Josef Habel

Buch- und Kunstverlag
Regensburg, Berlin SW. 68,
Gutenbergstraße 17 Kochstraße 31

Ⓜ **Die Verfassung
des Deutschen Reiches**
vom 11. August 1919

Mit kurzen Erläuterungen herausgegeben von

W. Coermann

Amtsgerichtsrat

100 Seiten

Preis: geheftet 1 M

Var mit 35% Rabatt. (In Berlin 30%),
bei 100 Stück 40% Rabatt.

Soeben erschien:

PHILIPP FRANCK
Regenbriefe

Ⓜ

28 Briefe aus dem Taunus
mit 50 Federzeichnungen

*

Dieses Buch des bekannten Malers und Radierers war ursprünglich nicht für den Druck bestimmt. Es sind richtige Briefe, von den Studienreisen des Künstlers an seine Frau geschrieben, wenn der Regen ihn einmal zwang, auf das Malen im Freien zu verzichten. Auch die Zeichnungen zeigen die ganze Frische echter Improvisationen. Gerade aus dieser Unabsichtlichkeit entspringt die starke Wirkung. Die frohe Laune FRANCKs, die von keinem Regenwetter zu beirren ist, teilt sich uns mit. Wir lassen uns in die Welt seiner Beobachtungen und Erlebnisse gern hineinziehen und legen das Buch mit dem Gefühl aus der Hand, einen guten Kameraden für das Leben gewonnen zu haben.

*

Vorzugsausgabe

numeriert von 1—100 mit einer sign. Originalradierung
Nr. 1 — 10 in Ganz-Pergament M. 180.—
Nr. 11—100 vornehm gebunden M. 80.—

Gewöhnliche Ausgabe,

ohne die Radierung, geschmackvoll gebunden, M. 40.—
Beide Ausgaben auf handgeschöpftem Bütten, Gr.-Oktav.
Rabatt 30% ♦ Prospekte in geringer Anzahl erhältlich.
Bestellzettel liegt bei.



WOHLGEMUTH & LISSNER
Kunstverlagsgesellschaft m. b. H. / Berlin SW,

Gangbare, sofort lieferbare Geschenkliteratur.

Z

Wilhelm Busch:

Hernach. Ein stattlicher Großformatband mit 95 zum Teil farbigen Zeichnungen nebst Versen. Auf Kunstdruckpapier gedruckt, geschmackvoll gebunden. 35 Mark

Die Auflage ist bis auf etwa 300 Exemplare vergriffen. Eine Neuherstellung in gleicher Ausstattung ist nicht mehr möglich, bestellen Sie rechtzeitig, das Buch stellt ein hervorragendes Weihnachtsgeschenk dar.

Ich ließ eine kleine Anzahl auch in Halb- und Ganzpergament, sowie Halb- und Ganzleder binden und bitte Interessenten, Preise zu verlangen.

„Hernach“ birgt eine Fülle gelungener zeichnerischer Einfälle und drolliger Verse und stellt sich dar als eine Sammlung des Feinsten und Reifsten seiner Kunst.

Schein und Sein. Nachgelassene Gedichte mit dem Bildnis des Verfassers und einem facsimilierten Gedicht. Auf starkes Daunenpapier besser Friedensbeschaffenheit gedruckt, hübsch gebunden. 6 Mark

Auch von diesem Buche sind Halb- und Ganzpergamentbände sowie Halb- und Ganzlederbinden lieferbar. Interessenten wollen Preise verlangen.

Blitzende Schärfe, feine Beobachtung, goldiges Gemüt, erquickender Humor, klar gezeugte Wahrheiten in packendster Form — das ist im Schein und Sein zu finden.

Ut öter Welt (Aus alter Zeit). Volksmärchen, Sagen, Volkslieder und Reime mit fünf ganzseitigen Bildern. Diese Sammlung ist den meisten Freunden Wilhelm Buschs noch unbekannt und verdient es doch in vollem Maße Gemeingut des deutschen Volkes zu werden. In der vorliegenden Fassung ist das Buch allerdings für Kinder nicht bestimmt und geeignet. Auf Kunstdruckpapier gedruckt, ein Prachtwerk für Geschenkwerte. 14 Mark

Die vorliegende Auflage ist bis auf einige hundert Exemplare bereits ausverkauft; da ein Neudruck in diesem Jahre nicht mehr möglich ist, in der glänzenden Ausstattung überhaupt unmöglich ist, empfehle ich sofortige Bestellung.

Wilhelm Busch von Noldke. Die große Biographie des Altmeisters deutschen Humors. Mit zahlreichem Bildschmuck, sowie mehreren Vierfarbdrucken auf bestem Kunstdruckpapier hergestellt, ein Meisterwerk deutscher Buchdruckkunst, vornehm gebunden. 35 Mark

Dieses Werk ist nicht nur Biographie, sondern gehört unbedingt zu den Werken Wilhelm Buschs, ja es läßt sich behaupten, daß er in keinem seiner früheren Bücher so vielgestaltig sich gibt. In der vornehmen Ausstattung stellt das Buch ein gesuchtes Geschenk dar für Weihnachten und muß daher von jedem Sortimenter am Lager gehalten werden. Gerade jetzt, wo so viele Bücher zu teuren Preisen in zweifelhafter Ausstattung geliefert werden, erwirbt sich jeder Sortimenter den Dank des anspruchsvolleren Publikums, wenn er an solche erstklassig hergestellte Werke von einwandfreiem, anerkanntem Werte hinweist. Ich ließ von diesem Werk eine kleine Anzahl in Halb- und Ganzpergament, sowie in Halb- und Ganzleder binden und bitte Interessenten, Preise zu verlangen.

Karl Tschet:

Sonderbar und dennoch wahr. Kurze Geschichten. 2 Mark

Ein sehr interessantes, kleines Buch. Seltsame Geschichten, von einem Manne erzählt, der offenen Auges einherschreitet, vieles erlebt und gesehen hat, was jenseits des „Alltäglichen“ liegt. Sonniger Humor, kräftige Satire wechseln mit tiefem Ernst.

Das Geheimnis der Ruine Szibar. Novelle. Gehftet 3 Mark, gebunden 4.50 Mark

Eine Novelle von ergreifender Tragik. Das behandelte geschlechtlich-psychologische Problem des Vereinsamten findet darin die logisch-notwendige Lösung in zartester, feinsten Form durch das Erzählertalent des Verfassers.

Menschen ohne Lachen. Humoristischer Roman. Hübsch gebunden. 6 Mark

In unserer freudlosen Zeit wird dieser sonnige Roman allen Lesern eine Erquickung sein, der goldige Humor muß auch den Gräbler freundlich stimmen.

Wie sie sind. Ein Frauenbuch für Männer. Vornehm gebunden. 8 Mark.

Ein erfahrener Frauenkenner kommt hier zum Wort. Ihm ist das Weib der Schöpfung höchstes und bestes Wunder und die Quelle reinsten Glückes für den Mann. Wer das stattliche Buch zur Hand nimmt, möchte es in einem Zuge auslesen.

Völker, Vaterländer und Fürsten. Ein Beitrag zur Entwicklung Europas. Ein stattlicher Band in feinsten Friedensausstattung. Gehftet 25 Mark, gebunden 30 Mark

Wenn die Gedanken des Verfassers beachtet worden wären, wäre sicherlich Millionen von Menschen das Leben gerettet worden. Auch dem aktuellen Politiker wird dieses antirussisch orientierte Werk großes Interesse abnötigen. Es muß derzeit in jeder gut geführten Buchhandlung am Lager sein, da es lebhaft gefragt wird.

Fern von Europa. Ein lustiges, satirisches Buch über Tirol. Gebunden. 6 Mark

Allenthalben, wo für fröhlichen Sinn und gesunden Humor Verständnis und Boden ist, ist das lustige Buch mit Freuden begrüßt worden. Solch kernfrisches Buch zu empfehlen, sollte Herzensbedürfnis jedes Buchhändlers sein. Eine mittlere Buchhandlung konnte im Monat September 1920 von diesem Buch bereits über 300 Exemplare absetzen. Reihenweises Auslegen lohnt sich bei diesem geistreichen Buch.

G. Boer:

Wetterleuchten. Aphorismen. Auf holzfreiem Papier gedruckt. Gehftet 4 Mark, Pappband 6 Mark, Ganzleinenband 8 Mark

Der Verfasser ist besonders durch seine Mitarbeit an der Münchner Jugend bekannt geworden. Es gibt so viele Freunde guter Aphorismensammlungen und im besonderen so viele Freunde Baers, daß der Absatz leicht ist. Eine mittlere Buchhandlung konnte im Monat September 1920 lediglich durch besondere Empfehlung und Ansichtsversendung an ihre Kundschaft über 100 Exemplare absetzen.

Georg Brettschneider:

Wandlungen. Roman. Gehftet 4 Mark, Pappband 6 Mark, Ganzleinenband 8 Mark

Es ist Existenzkampf des jungen, den „besseren Ständen“ entstammenden, unbemittelten Mädchens, den der Verfasser in einem fesselnden Bilde entrollt, bis durch die Wandlungen des Lebens die Heldin zu einem freundlichen Schicksal sich durchringt. In der Zeit unserer heutigen Not werden viele Leserinnen ihren eigenen Lebenskampf geschildert sehen. Auf holzfreiem Papier für Geschenkwerte besonders geeignet.

Bezugsbedingungen: 35% Rabatt, falls auf beiliegendem Zettel bestellt:

Einmaliges Vorzugsangebot bis 1. November 1920: je 2 Exemplare zur Probe mit 40% Rabatt. Partie 13/12.

Verlag Lothar Joachim, München.

Auslieferung: F. Volkmann, Leipzig
und Ernstheodor Kumpel, München.

②

An das verehrliche Sortiment!

betrifft den Roman: „Kilian Köhler“ von Johann Georg Seeger

5. bis 12. Tausend / Geheftet M. 12.50, gebunden M. 18.—

Mit seltener Einmütigkeit hat die gesamte literarische Kritik Seegers Roman „Kilian Köhler“, der nach wenigen Monaten bereits im 5. bis 12. Tausend erscheinen konnte, höchste Anerkennung zuteil werden lassen. Aber selbst die glänzendsten Urteile der Presse haben noch nie vermocht, allein einem Buche den letzten großen Erfolg zu bringen, wenn sich nicht auch das Sortiment voll und ganz und aus innerster Überzeugung dafür einsetzte. Als ein lebenbejahendes, seelenvolles deutsches Buch von hoher dichterischer Qualität (nach der Kreuzzeitung) und ein in jeder Hinsicht abgerundetes, wahrhaft vollendetes Meisterwerk (der Tag) ist der „Kilian Köhler“ das Buch, für dessen Verbreitung sich der gesamte deutsche Buchhandel mit ganzer Kraft einsetzen mußte. Ich zweifle nicht daran, daß dies noch geschehen wird, denn schon mehren sich die Stimmen aus dem Sortiment, die die Bedeutung des Romans erkannt haben und gewillt sind, tatkräftig dafür einzutreten. Für alle die Herren Sortimenter, die den „Kilian Köhler“ noch nicht kennen, lasse ich hier eine Reihe von Urteilen des Sortiments folgen. Mögen sie ihre Wirkung nicht verfehlen und dem „Kilian Köhler“ zu einem Ehrenplatz in jedem Sortiment verhelfen!

Für den Weihnachtsverkauf bitte ich genügend Exemplare auf Lager zu nehmen. Ich liefere besonders günstig laut meinem Bestellzettel in der Anlage.

Fr. Wilh. Grunow in Leipzig

(Z)

Johann Georg Seegers erfolgreicher Roman „Kilian Köhler“ im Urteil des Sortiments:

Hermann Seippel, Hamburg:

... Das schöne Buch hat mir sehr viel gegeben, und da ist es ganz selbstverständlich, daß ich mich für seine Verbreitung mit ganzer Kraft einsetze. Ich hoffe, daß auch meine Kollegen das Buch lesen werden, und wenn das geschehen ist, werden sie schon erkennen, daß sie einen Schatz gehoben haben, mit dessen Weitergabe sie ungezählte Tausende erfreuen können.

Louis Mosche, Meissen:

Der mir freundlicher Weise überwiesene Roman Johann Georg Seeger, Kilian Köhler, ist ein sonniges, kernig und herzlich geschriebenes Buch, voll von schlichter Schönheit und ungekünstelter Lebensauffassung. Gern will ich mich dafür verwenden und glaube, jeder „wirkliche“, deutsche Buchhändler wird es auch tun.

Heerdegen-Barbeck, Nürnberg:

Ein gutes Buch zu lesen bedeutet für mich immer ein Erlebnis, und diese Freude haben Sie mir mit Ihrer Sendung Ihres „Kilian Köhler“ bereitet. Dieser Bauernphilosoph ist eine prächtige Figur und der Gedankengang des Buches ein so kerngesunder und anmutender, daß man seine wahre Freude daran haben kann.

Keimling & Grünberg, Stettin:

Ich habe den Roman mit Interesse gelesen und finde, daß das Buch kraftvoll ist und die geschilderten Personen, besonders der Köhler, glaubwürdig sind. Jedenfalls will ich mich für das Werk einsetzen, denn Köhler verdient es.

J. Kellers Buch- und Kunsthandlung, Würzburg:

Jetzt, wo man mit hirnverbranntem Zeug geradezu überschwemmt wird, ist es eine Wohltat, ein solches Buch zur Hand zu nehmen.

F. Delbanco, Lüneburg:

Der von ernster Lebensauffassung getragene Grundton des Buches wird aufs wohlthuendste von mehreren kleinen humoristischen Partien unterbrochen, und mit derselben Innigkeit und Wärme ist der Dichter hier zu erfrischender Kleinmalerei übergegangen. Einem solchen Dichter folgen wir gern.

E. Buchheim Nachf., Wertheim:

Wo ich das prächtige Buch vorlege, lege ich Ehre damit ein und mache Freude.

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft, Stuttgart:

Ich habe das Buch, wie man so sagt, in einem Zuge ausgelesen und zwar mit großem Genuß.

Fr. Wilh. Grunow in Leipzig

Z

Jugendchriften.

Wir empfehlen dem Sortiment zu tatkräftiger Verwendung unsere anerkannt guten Jugendchriften und unterstützen diese Bemühungen des Sortiments durch umfangreiche Propaganda sowie durch Lieferung zugkräftiger Prospekte.

Zurzeit sind folgende Bücher sofort lieferbar, und zwar sämtlich in der bekannten guten Ausstattung:

Jeder Band nur 12 Mark

A. Sjems-Selmer, Die Doktorsfamilie im hohen Norden. Original-Umschlagzeichnung von B. Schwarz.
Württembergisches Schulwochenblatt: „Das Buch gehört zu der Jugendliteratur, wie sie sein soll.“
Kölnische Volkszeitung: „Es gehört zu der Sorte seltener Jugendbücher, an deren herzigem Ton sich auch Erwachsene erfreuen können.“

A. Sjems-Selmer, Als Mutter klein war. Buchschmuck und Umschlagzeichnung von J. Damberger.
Deutsche Rundschau: „Man fühlt einen guten Menschen in der Verfasserin.“
Ethische Kultur: „Wer die Doktorsfamilie der gleichen Verfasserin kennt, schafft dieses Buch unbesehen an.“

A. Sjems-Selmer, Damals. Aus meinem Leben. Buchschmuck von S. Tusar.
Hamburger Nachrichten: „Ungefragt und echt quellen alle Stimmungen und Gefühle aus dem Herzen der Verfasserin, sodaß sie nicht verfehlen, das Buch zu einem edlen Genuß zu gestalten.“

Lila, Aus Klein-Karis Kindertagen. Reich illustriert von A. E. Bawarowski.
Münchener Neueste Nachrichten: „Man kann der reizvollen Erzählung kein besseres Lob mit auf den Weg geben, als indem man sein Bedauern ausspricht, daß sie nicht um ein ganzes Stück länger geworden ist, so lebhaft wird der Wunsch wach, noch mehr von Klein-Kari zu hören.“

Nanny Hammerström, Die Abenteuer zweier Ameisen. Mit 64 farbigen Bildern.
Vereinszeitung des Pestalozzi-Fröbel-Hauses in Berlin: „Ich möchte das Buch auch Erwachsenen zur Bereicherung ihrer Kenntnisse der Naturwunder und als Hilfe zur Anleitung der Beobachtung mit Kindern empfehlen.“

Nanny Hammerström, Kurzes erster Sommer. Mit 3 farbigen und zahlreichen Schwarz-Weiß-Bildern.
Die Bergstadt: „Der schmutze Band verdient ein Familienbuch und damit ein Familienschatz zu werden, denn wer die Kinder liebhat, wird hier mit ihnen gemeinsam sich rückhaltlos dem gebotenen Genuße hingeben.“

Franz Pöcci, Heitere Lieder, Kasperliaden und Schattenspiele. Reich illustriert.
Magdeburgische Zeitung: „Ein Kleinod unter den Kinderbüchern.“
Pester Lloyd: „Dem verbittertsten Griesgram, dem sauertröpfischen Greise muß das Herz im Leibe lachen, wenn er diese Ausgabe zur Hand nimmt.“

Franz Pöcci, Märchen, Lieder und lustige Komödien. Mit einem Geleitgedicht von Martin Greif.
Reich illustriert.
Münchener Neueste Nachrichten: „Eine vorzügliche Auswahl.“
Bühne und Welt: „Dieses reizende Büchlein für Kinder und Eltern eine Augen- und Herzensweide.“

Albrecht Julius Seaeerstedt, Märchen und Fabeln. Mit 4 farbigen Einschaltbildern, zahlreichen farbigen und schwarz-weißen Textbildern.
Kölnische Volkszeitung: „Ein feines, reizvolles Buch voll echten Märchensinns. Ein Familienbuch, das rückhaltlos empfohlen werden kann.“

Anna Wahlenberg, Die Schwarzelten und andere Märchen. Mit drei farbigen Einschaltbildern und zahlreichen Schwarz-Weiß-Zeichnungen.
Grenzboten: „Unter den modernen Märchenbüchern gehört es zu den guten, an denen nicht gerade Überfluß ist.“
Deutsche Tageszeitung: „Dichter und Maler schufen ein Kunstwerk, wie es in der großen Zahl der Märchenbücher nicht viele gibt.“

Im Neudruck sind und in etwa vier Wochen lieferbar:

Nanny Hammerström, Frau Frosch. Mit 65 Abbildungen. Etwa 12 Mark.
Zeitschrift für Kinderpflege: „Der Schrift ist weiteste Verbreitung zu wünschen.“

Franz Pöcci, Kasperlkomödien. In 3 Bänden geh. je etwa 14 Mark, geb. je etwa 18 Mark. In 6 Bänden gebunden je etwa 9 Mark.
Süddeutsche Monatshefte: „Bände voller Poesie und löstlichem Humor.“

Bezugsbedingungen: 30% Rabatt, 10 Exemplare, auch gemischt, mit 35% Rabatt, 50 Exemplare, auch gemischt, mit 40% Rabatt. Wenn auf beiliegendem Zettel bis 1. November bestellt:

Einmaliges Vorzugsangebot:

Einmalig je 2 Exemplare zur Probe mit 40% Rabatt.

Ekold & Co., München.

Auslieferung: F. Boldmor, Leipzig
und Ernstheodor Kumpel, München.

[Z] Von

Reinh. Gerling:

Erziehung zur Ehe

(Was müssen junge Mädchen von der Ehe wissen?)

gelangte das 53.-74. Tausend (15. Aufl.) zur Ausgabe

Auszüge aus Urteilen:

„Die Hausfrau“: In poesiereicher und keuscher Weise begleitet der Autor das Mädchen von der ersten Regung des Liebeslebens bis ins Alter mit Ratschlägen, die eine erstaunliche Welt- und Menschenkenntnis verraten. Keine Phase des Lebens ist vergessen, und selbst bei Erörterung der schwierigsten Punkte ist die Sprache von überraschender Schönheit und Poesie. — Jede Mutter sollte anstatt der ihr peinlichen persönlichen Belehrungen ihrer Tochter das Buch in die Hand geben.

„Gesundheitsrat“: Es ist wohl das Schönste, was Gerling je geschrieben hat.

Lehrer Stöcker, Rheydt, schreibt: „Gerlings Erziehung zur Ehe sollten alle Eltern ihren Töchtern neben Gebetbuch und Bibel legen.“

„Wiener Montags-Post“: Das Werk wird dem Mädchen ein Führer durchs Leben sein.

Eine Lehrerin schreibt: „Zunächst will ich Ihnen danken für die Aufklärungen und Belehrungen. Ich las Ihr Buch, und Ihre Worte waren für mich Erlösung, Befreiung und Errettung aus innerem Zwiespalt.“

Ein Lehrer schreibt: „Meine Braut und ich haben Ihr schönes Buch gelesen, und drängt es uns, Ihnen zu danken für die so notwendigen Belehrungen, die Sie in so taktvoller Weise geben.“

Gerlings

Erziehung zur Ehe

wurde nicht nur preisgekrönt, sondern auch in die französische, spanische, tschechische, rumänische und ungarische Sprache übersetzt.

Passendes Geschenk für Mädchen und Bräute

Ord. geh. M. 9.— bar mit 33 1/2 % und 11/10, 2 Probeexpl., wenn bis zum 31. 10. bestellt, mit 40%.
Gebundene Exemplare ord. M. 13.50.

Auslieferung durch Herrn L. A. Kittler, Leipzig,
für Bayern nur durch Herrn Ernsttheodor Kämpel, München, Friedrichstr. 18

Orania-Verlag



Oranienburg

S. Hirzel



in Leipzig

Ⓩ Gustav Freitag Ⓩ Die Ahnen Bilder

Roman

aus der deutschen Vergangenheit

6 Bände.

55. u. 56. Auflage.

5 Bände.

37. Auflage.

in neuen schmucken Einbänden

Preis: je 150.— Mark ordinär, 100.— Mark netto.

Die „Ahnen“ in kobalt-blauem, die „Bilder“ in ochsenblut-rottem Gewande aus dem überaus dauerhaften Mecota-Pergamin, beide mit farbigem Rückenschild, reicher Goldverzierung nach Zeichnung von Wilhelm Langer-Leipzig, mit Farbschnitt und in Papphülle. — Neben meinen handgebundenen Halbleder- und Halbpergamentbänden reizende Geschenke zu äußerst wohlfeilen Preisen. — Einzelbände werden hiervon nicht abgegeben, Sortimentsteuerzuschlag darf nicht erhoben werden.

Unentbehrlich für jeden Steuerpflichtigen!

Soeben erschien:

Einkommensteuer-Tabelle

für ein steuerpflichtiges Einkommen von 1000 bis 500 000 Mark nach dem Einkommensteuergesetz vom 29. März 1920 ausgearbeitet

von **Joh. Kempfers**
Diplomhandelslehrer in Coblenz.

Ⓩ

Ladenpreis M. 3.—, bar M. 2.— u. 11/10.

Die Tabelle ermöglicht, den Steuerbetrag für jedes steuerpflichtige Einkommen sofort abzulesen. Sie ermöglicht jedem, seinen Steuerbetrag sofort festzustellen, ohne erst den Steuerbescheid abwarten zu müssen. Die Tabelle erspart mühsames Rechnen und schützt vor Überraschungen im Beitreibungsverfahren.

Der Steuerbedarf ist ein ungeheurer. Die wenigsten Steuerpflichtigen machen sich ein richtiges Bild von ihren steuerlichen Leistungen nach dem neuen Einkommensteuertarif. Ebenso werden die wenigsten Steuerpflichtigen bisher einen Teil ihres Einkommens für die abgelaufene Steuerzeit zurückgelegt haben. Die Staffelung des Einkommensteuertarifs macht ein recht umständliches und mühsames Rechnen notwendig, um den jeweiligen Steuerbetrag zu finden. Der einzelne Steuerpflichtige wird ohne Benutzung einer Steuertabelle gar nicht auskommen können. Die Steuertabelle ist deshalb in jedem Kontor, jedem Fabrikbetrieb, den Behörden, Beamten, Arbeitern, Landwirten, Handwerkern und allen Angehörigen freier Berufe unentbehrlich.

Durch Auslegen im Schaufenster und auf dem Ladentisch leicht und ständig abzulesen.

|| Die Steuertabelle ist für jeden Steuerpflichtigen von ||
|| größter Wichtigkeit, daher unbegrenzt abfahrtsfähig. ||

Ich bitte um Verwendung.

Bestellzettel anbei.

Heinrich Killinger, Verlag, Leipzig und Nordhausen.



Verlag von Julius Beltz, Langensalza

Fortbildungsschulliteratur!

Ich habe über meine Unterrichtsmittel

- a) für kaufmännische und gewerbliche,
- b) für ländliche Fortbildungsschulen

einen neuen Prospekt hergestellt, den ich Ihnen zur Verteilung an Ihre Kundschaft gern zur Verfügung stelle. Ich bitte, zu verlangen.

Langensalza.

Julius Beltz.

Bitte Fortsetzungslisten nachsehen!

Soeben erschien:

Ⓩ

Nouveau Recueil Générale

De **Traités** et Autres Actes Relatifs Aux Rapports
De Droit International

Continuation Du Grand Recueil De G. Fr. De Martens

par

Heinrich Triepel

Conseiller intime de justice

Professeur de droit public à l'Université de Berlin.

Troisième Série. Tome X. Première Livraison.

M. 90 — ord., M. 67.50 bar.

Ich bitte, umgehend zu bestellen, da ich nichts unverlangt sende.

Verlag Theodor Weicher, Leipzig und Berlin.

Neue Auflagen!

4.-6. Tausend:

Henri Bergson, Schöpferische Entwicklung. Autoris. Übersetzung von Gertrud Kantrowicz. br etwa M 30.—, geb M 40.—

5.-7. Tausend:

Kungfutse, Gespräche (Lun yü). Aus dem Chinesischen verdeutscht u. erläutert von Richard Wilhelm. br etwa M 20.—, geb. M 28.—

104.-123. Tausend:

Hermann Löns, Das zweite Gesicht. Eine Liebesgeschichte. br M 14.—, geb M 20.—

58.-67. Tausend:

Gertrud Prellwitz, Vom Wunder des Lebens. Steif br etwa M 4.—

Gertrud Prellwitz gibt in großen Zügen im Rahmen einer Erzählung den Weg an, wie man fragenden Kindern, wie man nachdenklichen Mädchen und Jünglingen allmählich die Wahrheit über das sexuelle Leben sagen soll, daß sie sich die Keuschheit des Herzens, die Vollkraft ihre Gefühle, die Freude am Dasein, die Sicherheit und Gradheit im Verkehr mit der Welt, die Ehrfurcht vor dem Wunder des Lebens bewahren.

6.-7. Tausend:

Helene Voigt = Diederichs, Schleswig-Holsteiner Landleute. Novellen. br M 14.—, geb M 20.—

Julius Hart: Eigentlich sind es Balladen in Prosa, wie die Droste-Hülshoff sie in Versen schrieb, große Naturbilder u. Landschaftsmalereien, mit hingebender Treue der Natur abgelauscht, Menschenschicksale, Charakterköpfe aus dem Volke und aus der Heide. Gleich der Droste-Hülshoff besitzt Helene Voigt-Diederichs etwas ausgeprägt Männliches, Hartes, Eckiges und Kantiges, die Herbnatur des germanischen Weibes, und dabei den niederländischen Sinn für das Intime, Nahe, die Kunst der feinen Beobachtung.

Ⓩ *Vorzugsangebot siehe Verlangzettel.* Ⓩ

**Eugen Diederichs Verlag
in Jena**

Die Leute drängen sich in Ihrem Laden,

wenn Sie sich für die

Filmstar - Romane

in grösserem Maßstabe verwenden!

Die in zwangloser Folge erscheinenden Bände bringen in spannendster Form die Lebensromane unserer beliebtesten Filmschauspieler,

wie sie lebten, liebten, lernten, kämpften und wurden.

Soeben erschien Band 1:

Hopsa - ein Mädel

Der lustige Lebensroman von

Ⓩ **Paul Heidemann**

Tagtäglich entführt der Filmzauber ungezählte Tausende in schönere, interessantere Welten. Wer davon möchte das Leben der Zauberer und Zauberinnen nicht kennen lernen?

In Vorbereitung befinden sich:

Sternenflug

Der Lebensroman von
Esther Carena

Glücksprinzess

Der Lebensroman von
Ossi Oswald

Die Spur des Grauens

Der Lebensroman von
Max Landa

Jeder Band broschiert . . . M. 8.50 ord.
elegant gebunden M. 10.— ord.

Rabatt 33 1/3 %. 3 Probeexemplare mit 40%.

Wollen Sie sich an diesem glänzenden Geschäft beteiligen, dann bestellen Sie reichlich.

Wir unterstützen Sie durch grosszügige Plakat- und Zeitungsreklame.

Verlagsanstalt Vogel & Vogel,

G. m. b. H. Leipzig, Oststr. 40-46

Ausl. für Südd.: G. Umbreit & Co., Stuttgart.

Ausl. für Österreich: Herm. Goldschmidt, Wien.

Soeben beginnt zu erscheinen:

14. Jahrgang - 1920/21

Wissen und Leben

Jährlich 20 Hefte

Jährlich M 50.— ord.

½ jährlich M 25.— ord.

¼ " M 12 50 ord.

Einzelne Hefte, die wir zum Einzelverkauf gerne in Kommission liefern M 3.— ord.

Die Halbmonatschrift „Wissen und Leben“, redigiert von ihrem Gründer und Direktor Professor Dr. E. Bovef, widmet sich einer vaterländischen Mission: sie sucht das Bewußtsein schweizerisch-nationaler Zusammengehörigkeit zu vertiefen und zu befestigen, indem sie alle eidgenössisch wichtigen Fragen von einer die Sprach- und Stammesverschiedenheiten überragenden Warte aus behandelt. Wie für Politik, bekundet „Wissen und Leben“ aber auch für Literatur und Kunst des In- und Auslandes ein reges Interesse und arbeitet dadurch an der Förderung der schweizerischen und europäischen Kultur mit.

Es kommen deshalb als Bezahler nicht nur alle Auslandsschweizer in Frage, sondern die Zeitschrift wird auch von all jenen Deutschen gern gelesen, die mit dem Geistesleben des Auslandes in Fühlung bleiben wollen und hierzu ein wahrhaft neutrales Organ bevorzugen, das sich der weiteren Aufgabe unterzieht, Brücken zwischen den getrennten Völkern schlagen zu helfen. Probesthefte können wir der hohen Herstellungskosten wegen nur in mäßiger Anzahl à cond. liefern, und wollen Sie nur bei wirklichem Bedarf verlangen.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Paul de Lagarde
Deutsche Schriften.

Gesamtausgabe letzter Hand.

5. Auflage.

Mit einem Bildnis des Verfassers. 456 Seiten.

Geheftet M. 10.— ord., M. 7.— no. bar.

In geschmackvollem Pappband gebunden:

M. 18.— ord., M. 13.— no. bar.

Auf ein Postpalet gehen 6 gebundene oder 8 geheftete Exemplare. Bedingt bedauern wir nicht liefern zu können.

Die Auflage ist leider nicht sehr groß und dürfte bald vergriffen sein. Wir bitten daher um umgehende Bestellung. Verlangzetteln liegt bei.

Dieterich'sche Universitäts-Buchhandlung,
Becker & Eidner,
Göttingen.

VERLAG
DER WEISSEN BÜCHER
MÜNCHEN

Das dritte Buch des Bô-Yin-Râ

Soeben ist erschienen:

DAS BUCH
VOM MENSCHEN

von

BÔ-YIN-RÂ

Geheftet 6 Mark, gebunden 10 Mark
Auf gebundene Bücher 20 Prozent voll-
rabattierter Verlags-Teuerungszuschl.

Mit dem „Buch vom lebendigen Gott“ und dem „Buch vom Jenseits“ soll „Das Buch vom Menschen“ eine Trilogie bilden, so zwar, daß jedes dieser Bücher als abgeschlossenes Ganzes zu wirken bestimmt ist, daß aber doch das eine das andere in seiner Wirkung auf die Seele vertiefen kann.

*

Wieder lieferbar sind:

BÔ-YIN-RÂ
DAS BUCH VOM
LEBENDIGEN GOTT

Mit einem Vorwort von
Gustav Meyrink

Geheftet 6 Mark, gebunden mit 20 Prozent
Verlags-Teuerungszuschlag 12 Mark

*

BÔ-YIN-RÂ
DAS BUCH VOM
JENSEITS

Geheftet 6 Mark, gebunden mit 20 Prozent
Verlags-Teuerungszuschlag 12 Mark

Hauptauslieferung
bei F. Volkmar in Leipzig

Johann Ambrosius Barth / Leipzig

In den nächsten Tagen erscheint:

Die Elemente der Erziehungs- und Unterrichtslehre

Auf Grund der Psychologie und der Philosophie der Gegenwart dargestellt von

Ⓩ

Dr. Paul Barth

ord. Honorarprofessor der Philosophie und der Pädagogik an der Universität zu Leipzig.

Siebente und achte, wiederum durchgesehene Auflage. XII, 713 Seiten. 1921.

M. 44.— ord., 30.80 bar, geb. M. 52.— ord., 36.40 bar.

Bücherwart, Beilage zur Hessischen Schulzeitung: Ich halte Barths Werk für die gegenwärtig beste Erziehungs- und Unterrichtslehre, die für Leserkreise aufs angelegentlichste zu empfehlen ist.

Die Mittelschule: Dieses Buch darf man wohl mit Recht als die beste systematische Pädagogik der Gegenwart bezeichnen.

Lehrbuch der Elektrochemie

von

Ⓩ

Svante Arrhenius

Professor an der Universität Stockholm.

Vom Verfasser durchgesehene und vermehrte deutsche Ausgabe.

Aus dem Schwedischen übersetzt von
Hans Euler

Dozent an der Universität Stockholm.

Vierter unveränderter Abdruck. VIII, 305 Seiten mit 57 Abbildungen. 1920.

Preis M. 23.— ord., 16.10 bar, geb. M. 30.— ord., 21.— bar.

Das vorliegende Lehrbuch ist aus Vorlesungen über Elektrochemie, welche der Verf. 1897 an der Stockholmer Hochschule gehalten hat, entstanden. Seine Beliebtheit zeigt sich deutlich daraus, dass sich immer wieder neue, wenn auch unveränderte Abdrucke, notwendig machten.

Ⓩ Maurice Arthus' Elemente der Physiologischen Chemie

Bearbeitet von

Dr. med. Johannes Starke

Vierte, vollständig neu durchgesehene und vermehrte Auflage. VI, 424 Seiten mit 15 Abb. im Text. 1921.

Geb. M. 50.— ord., 35.— bar.

Das Zentralblatt für allgemeine und experimentelle Biologie sagt über die dritte Auflage: Wer sich über Tatsachen der physiologischen Chemie in Kürze rasch informieren will, ohne viel Betrachtungen, wird sich mit dieser Neuauflage befreunden. Das kleine handliche Buch zeichnet sich besonders durch eine klare und knappe Form vor den sogenannten Lehrbüchern aus... Alle für den Physiologen wesentlichen Methoden sind in guter Auswahl enthalten und der Anfänger im Laboratorium wird das Buch als ein ganz vortreffliches Arbeits- und Nachschlagebuch schätzen lernen.

Deutscher Universitäts-Kalender

Gegründet von Oberbibliothekar

Ⓩ

Professor Dr. F. Ascherson

94. Ausgabe. Winter-Semester 1920/21.

Die Universitäten im Deutschen Reiche.

VIII, XXVI, 396 Seiten. 1920. M. 28.— ord., 19.60 bar.

Gebundene Exemplare werden von dieser Ausgabe nicht angefertigt.

Von einer Ausgabe des II. Teiles (Die Universitäten im benachbarten Auslande) muss bis auf weiteres abgesehen werden.

Die finnische Buchreihe wird fortgesetzt!



Ⓛ

In zweiter Auflage erscheint demnächst:

Schweres Blut

Roman von Juhani Aho

Übertragen aus dem Finnischen von Privatdozent Dr. Gustav Schmidt, Helsingfors

Zweifarbiger Titellentwurf von Erhard Liebel, Petrograd / Dresden

Geheftet M. 10.- / Gebunden M. 17.-

„Ein von wilden Leidenschaften erfülltes und doch wieder seltsam keusches und naturfrisches Buch von großen und einfachen Linien.“
Bund / Bern.

„Dem Buche entströmt der Geruch finnischer Erde. In diesen Blättern schreitet das Schicksal schwer einher und feierlich wie in der antiken Tragödie. Wir sehen es nahen vom ersten Augenblick an. . . Von der tiefen, verborgenen Gemütswelt finnischer Einsamkeitsmenschen zieht der Dichter die Schleier hinweg.“
Türmer / Stuttgart.

„Empfinden und Geschehen, Gefühl und Schicksal eines schlichten Menschenpaares in nordischer Landschaft zeichnet hier in überaus fesselnder Weise der finnische Dichter. Voll Wirkung und Gedankentiefe ist der Aufbau der Handlung. Aus schwer fließendem Blut wächst lawinenartig Fehl und Schuld zu tragischer Höhe.“
Alpenland / Innsbruck.

„. . . So sind die Männer und Frauen jener Nordlandsöden — so zeichnet sie Aho, der große finnische Erzähler. Und er läßt ein wuchtiges Drama erstehen — weiß er doch, daß das schwere Blut aufschäumen kann — wilder als das Wasser der stürzenden Flüsse — und die ernstesten besonnenen Naturen hingerissen werden zu wildem Lieben und Kämpfen.“
Spinne / Hamburg.

„Das Werk ist sehr fein empfunden, psychologisch entwickelt und dramatisch dargestellt. Ich habe den Roman mit hohem Interesse für die karelische Psyche beiderseits der Grenze und für die früheren Kulturverhältnisse an ihr gelesen. Der Verfasser verdient, in Deutschland in weiteren Kreisen bekannt zu werden. Der Verlag aber erwirbt sich ein großes Verdienst um die freundschaftlichen Beziehungen der beiden wesensverwandten Völker.“
Graf v. d. Golz.

„Der aus dem finnischen Volksleben gegriffene und von Dr. Gustav Schmidt sehr gut übersetzte Roman führt dem Leser eine Reihe ganz prächtig gelungener Volkstypen aus Finnland in sehr guter Charakteristik und spannender Handlung vor. Barbarische Leidenschaftlichkeit spricht aus dem Werke.“
Hartungsche Zeitung / Königsberg (Pr.).

„Juhani Aho gehört zu Finnlands Größten. Sein Roman ist wuchtig und packend. Ein Stück Naturmenschentum ersteht.“
Schwäbischer Merkur / Stuttgart.

Heinrich Minden / Verlag / Dresden

Oktober 1920

Die finnische Buchreihe wird fortgesetzt!



Ⓜ

In Kürze erscheint:

Der rote Strich

Roman von Ilmari Rianto

Übertragen aus dem Finnischen von Privatdozent Dr. Gustav Schmidt, Helsingfors.

Zweifarbiges Titellentwurf von Erhard Liebel, Petrograd/Dresden.

Geheftet Mark 8.— / Gebunden Mark 14.—.

Ilmari Rianto

Ilmari Rianto, (geb. 1874 in Kalajoki, Nord-Finnland) entstammt einer alten finnischen Pastorenfamilie, von deren Mitgliedern einige schon lange vor unserem Dichter schriftstellerisch tätig gewesen sind. Von Anfang an ist R. ein Bekenner und als solcher von größter Offenheit. Eine besondere Richtung fand seine Kunst in seinem Antiklerikalismus, für den er, der Pfarrerssohn, bald mehr, bald weniger leidenschaftlich eine Lanze gebrochen hat. In die Einsamkeit seiner Heimat übergesiedelt, vertiefte sich R. immer mehr in die primitiven Zustände und Menschen jener nordostfinnischen Gegend, denen er bis nach Karelien hinein nachging. Eine Frucht derartiger Studien ist der Roman „Der rote Strich“ — übrigens eines der gangbarsten finnischen Bücher der letzten Jahre.

Der rote Strich

Der Dichter schildert hier, wie die neue Zeit in Finnland mit ihrem gleichen politischen Stimmrecht in die entlegensten Winkel eines fernen, von steter Hungersnot bedrohten nordostfinnischen Kirchspiels gelangt und wie sie in den hungernden, biederen Leuten der Kate Korpiloukko neue Hoffnung und neuen Lebensmut entzündet. Diese Hoffnung erlischt schließlich im Ansturm äußerer Unbilden, bevor die von der neuen Zeit in Aussicht gestellte Hilfe kommt. Trotz des tragischen Ausgangs der Geschichte ist das Buch erfüllt von frischem Humor, eigenartigen Naturschilderungen und ergötzlichen Bildern aus dem Leben des Urwaldes. Rianto erweist sich als Schilderer, der ganz in der Seele und der Ausdrucksweise der weltverlorenen Menschen aufgeht.

Merken Sie sich die Käufer vor, um ihnen auch die künftig erscheinenden Werke aus dem Finnischen anbieten zu können.

Heinrich Minden / Verlag / Dresden

Oktober 1920

Z

Ein prächtiges, einzig in seiner Art dastehendes Werk!

Demnächst erscheint:



Goldene Kinderzeit

Weihnachts- und Wintermärchen

von **F. Strelzif**Bilder von **Georg Hinke**

Alle unsere beliebten und bekannten Märchen und Sagen vom Weihnachtsmann, Knecht Ruprecht, dem Christkind, Frau Holle, und wie die lieben und vertrauten Märchengestalten alle sich nennen, sind hier verwoben mit vielen neuen herrlichen, phantasievoll ausgeschmückten Märchen zu einem Märchenreigen, der das Entzücken unserer Jugend in höchstem Maße hervorrufen wird und den auch wir, die Eltern, mit großer Freude zur Hand nehmen, uns glücklich in die schönste Zeit unserer Jugend zurückversetzend.

Dieses Buch ist nicht nur für die Gegenwart geschrieben, es wird bleiben und dauern, solange man das schönste aller Feste, das Weihnachtsfest, im deutschen Vaterlande feiert.

Das Buch ist geschmückt mit 15 ganzseitigen, farbenprächtigen Bildern in sechsfarbigem Offsetdruck unseres so sehr beliebten Künstlers Georg Hinke, und haben wir auch, was die übrige Ausstattung anbetrifft, alles getan, um in jeder Beziehung dieses Werk würdig herauszubringen. Das Buch ist auf holzfreiem Papier mit großen klaren Typen gedruckt, in Halbleinen gebunden, mit sechsfarbigem anziehenden Deckelbild versehen.

Bezugsbedingungen:

In Halbleinen gebunden M. 20.— ord., M. 13.30 netto und 11/10.
Zur Einführung 2 Exemplare mit 40% Rabatt.

Wir bitten zu bestellen!

Jugend-Verlag, Charlottenburg.



AVALUNDRUCKE

Z

Bisher erschienen:

Erster Druck:

H. C. ANDERSEN

REISEBLÄTTER AUS ÖSTERREICH

Mit 12 Original-Radierungen von Luigi Kasimir
Ausgabe I Nr. 1—100 vergriffen
Büttenausgabe in Halbleder Nr. 101—350 M. 600

Zweiter Druck:

HANS MÜLLER

DER SPIEGEL DER AGRIPPINA

Mit 12 Original-Radierungen von Stefan Hlawka
Ausgabe I Nr. 1—100 vergriffen
Büttenausgabe in Halbseide Nr. 101—350 M. 600

Dritter Druck:

RICHARD WAGNER

TRISTAN UND ISOLDE

Mit 13 Original-Radierungen von Alois Kolb
Ausgabe I Nr. 1—100 vergriffen
Büttenausgabe in Halbperg. Nr. 101-350 M. 600

Vierter Druck:

AUCASSIN UND NICOLETTE

Mit 30 Original-Holzschnitten von Rudolf Junk
Nr. 1—385

Ausgabe A in Ganzleder vergriffen
Büttenausgabe in Halbleder M. 600

Bar mit 30% Rabatt

Illustrierte Einzelprospekte stehen kostenlos zur Verfügung

AVALUN-VERLAG

WIEN

IX, Peregringasse 1

LEIPZIG

Königsstrasse Nr. 35



Im Oktober d. J. gelangt zur Ausgabe:

Z

**FÜNFTER AVALUNDRUCK
AUS DER ÖSTERREICHISCHEN
STAATSDRUCKEREI**

STÉPHANE MALLARMÉ

**DER NACHMITTAG
EINES FAUNS UND
EINIGE BLÄTTER PROSA**

Übertragung von
ERWIN RIEGER

Der fünfte Avalun-Druck wird von der österreichischen Staatsdruckerei in einer einmaligen Auflage von 400 nummerierten Exemplaren hergestellt. Der Satz erfolgt in der Plinius-Antiqua, der Druck unter der Leitung von Rudolf Junk in zwei Farben auf allem Dokumentenpapier. Jedes Exemplar wird in der Werkstätte von Karl Scheibe, Wien, nach Entwurf von R. Junk in Ganzpergament handgebunden.

Subskriptionspreis 480 Mark

Bar mit 30% Rabatt

Nach Erscheinen des Werkes wird der Subskriptionspreis erhöht.
Prospekt mit Satzprobe steht kostenlos zur Verfügung.

AVALUN-VERLAG

WIEN

IX, Peregringasse 1

LEIPZIG

Königsstrasse Nr. 35

Berühmte Musiker

Meister-Biographien berühmter Tonkünstler nebst Einführung in ihre Werke

Ⓜ

Im Laufe dieses Monats wird zur Versendung kommen:

Ⓜ

Schubert Von Prof. Heuberger Dr. Rich.

Dritte Auflage, durchgesehen und ergänzt von
Prof. Dr. Herm. Frhr. von der Pfordten

Reich illustriert + Viele Kunstbeilagen + Holzfreies Papier

Im roten Tiemann-Geschenk-Einband mit reicher Goldpressung M. 42.—

Es ist einer der gangbarsten Bände der Sammlung „Berühmte Musiker“, den wir in neuer Bearbeitung und prächtiger Ausstattung im Laufe dieses Monats zum Versand bringen.

Chopin Von Dr. Leichtentritt Hugo

Zweite, verbesserte Auflage

Reich illustriert + Viele Kunstbeilagen + Holzfreies Papier

Im roten Tiemann-Geschenk-Einband mit reicher Goldpressung M. 42.—

Schumann

Von

Prof. Dr. Herm. Abert

Vierte, neu bearbeitete Auflage

Reich illustriert + Viele Kunstbeilagen + Holzfreies Papier

Im roten Tiemann-Geschenk-Einband M. 42.—

Mozart

Von

Dr. Leopold Schmidt

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage

Reich illustriert + Viele Kunstbeilagen + Holzfreies Papier

Im roten Tiemann-Geschenk-Einband M. 42.—

Außerdem sind im roten Tiemann-Geschenk-Einband noch lieferbar:

Beethoven Von Dr. Th. von Frimmel | Wagner Von Dr. Rich. Batka

Brahms Von Prof. Dr. h. Reimann | Händel Von Prof. Dr. Fris Volbach

Liszt von Bruno Schrader

Bestes, holzfreies Papier + Reich illustriert + Viele Kunstbeilagen

Im roten Tiemann-Geschenk-Einband jeder Band M. 30.—

Vorzugs-Angebot / 50%, wenn vor Erscheinen bestellt / auf beiliegendem Zettel

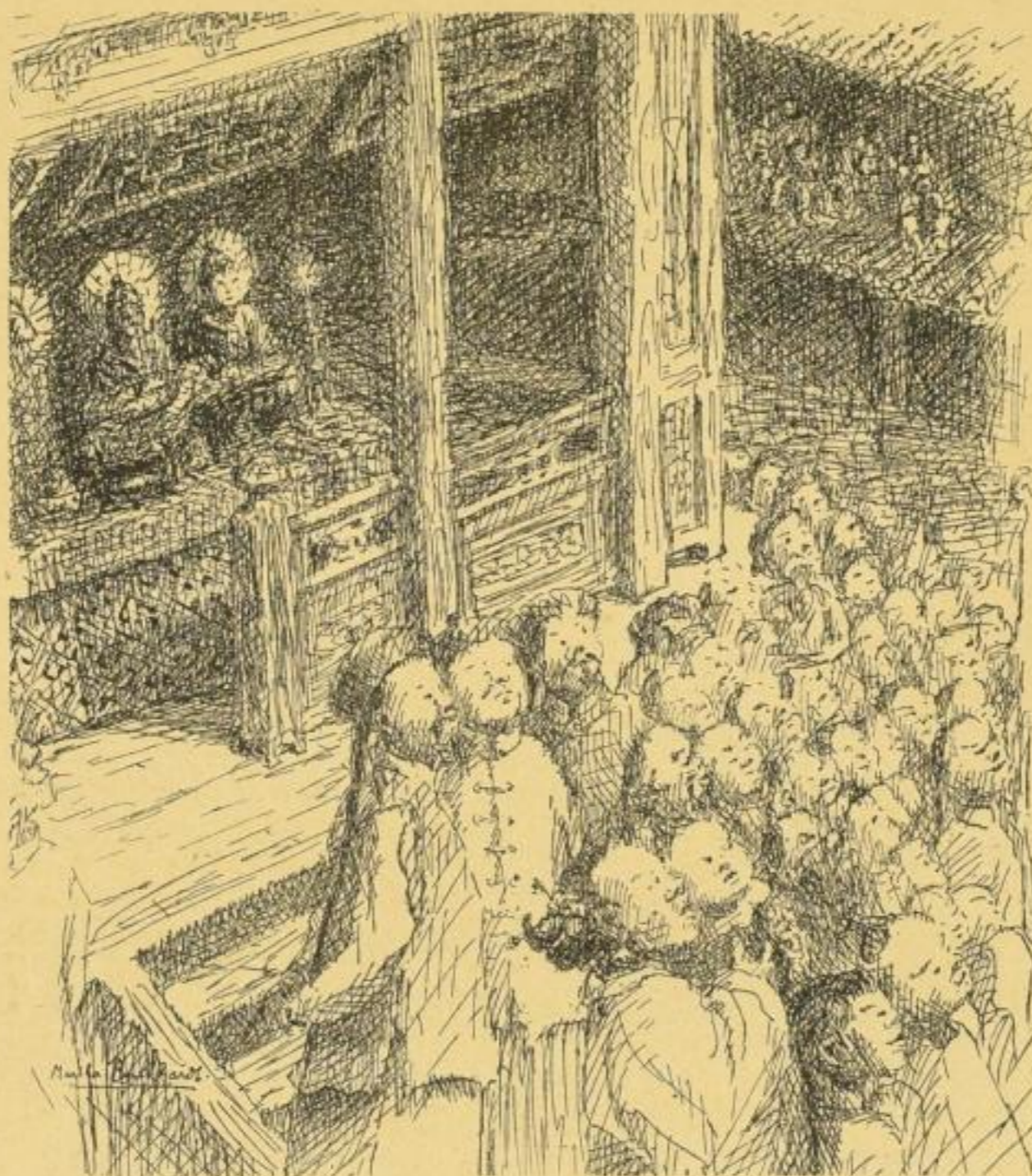


Schlesische Verlagsanstalt

(vorm. Schottlaender) G. m. b. H.

Berlin W 35





Zur Versendung liegt bereit:

Ⓩ

M. Burkhardt

Chinesische Kultstätten und Kultgebräuche

Mit 53 Bildern und Zeichnungen der Verfasserin, darunter zwei farbige Tafeln

Geheftet 26 Mark, Halbleinenband 32 Mark

In die zauberischen Gefilde des fernen Ostens leitet uns dieses Buch. Was die Malerin auf ihren Reisen im fernen Osten erlebt und geschaut, gedacht und gefühlt, hat sie in Bild und Wort festgehalten. Sie haftet indes nicht an der glänzenden Oberfläche, sie sucht und vermag den Geist und das Geistige der fernen Völker zu erschliessen. Glücklicher Zufall liess sie Zeugin werden von Heiligtümern und religiösen Festlichkeiten, die bisher europäischen Augen verschlossen geblieben, und Unerschrockenheit half ihr zu Örtlichkeiten und Kultstätten hin, wohin sich sonst nur Forschungsreisende wagen. Aus all der Verwirrung, darein heute das religiöse Leben jener Völker geraten, tönt ab und zu, schwingt dann und wann die tiefe Weisheit jener Lehrer, die vor zweitausend Jahren das chinesische Volk geleitet und erhöh't. So ist dieses Buch eine einzigartige und genussvolle Einführung in eine Welt, die voller Wunder und Wunderlichkeiten ist.

Bei Vorausbestellung: mit 40 Prozent glatt und Partie 11/10

Rotapfel-Verlag / Erlenbach-Zürich und Leipzig



Ende Oktober erscheint:

Volkserzählungen

von Leo Tolstoi

Übersetzt und herausgegeben von Alexander Eliasberg

Aus dem Inhalt: Gott sieht die Wahrheit, aber sagt sie nicht so bald / Wovon die Menschen leben / Das Lichtchen oder wie ein guter Bauer einen bösen Verwalter besiegte / Die beiden Alten / Wo Liebe ist, da ist auch Gott / Der Teufel ist zähe, aber Gott ist stark / Die Kinder sind doch klüger / Die beiden Brüder und das Gold / Iliass / Das Märchen von Iwan dem Narren / Lösche das Feuer, solange es glimmt / Wie der Teufel den Brotkanten verdiente / Braucht der Mensch viel Erde? / Das Korn so groß wie 'n Ei / Der Patensohn / Die drei Greise / Der büßende Sünder / Der Knecht Jameljan und die leere Trommel / Drei Fragen.

Einbandzeichnung von F. H. Ehmcke

Gebunden 18 Mark



Tolstoi war der letzte der großen Denker, die in die Reihe Sokrates, Epiktet, Buddha, Jesus und Franz von Assisi gehören und die immer wieder mit dem Urproblem gerungen haben, in das sich alle Fragen der Philosophie und Wissenschaft zusammenfassen lassen: Was sollen wir Menschen hier auf der Welt? Wie sollen wir leben und wofür sollen wir sterben? Die ungeheure Kulturbedeutung Tolstois liegt darin, daß ihm mitten in der höchsten gesellschaftlichen und künstlerischen Kultur das elementare Menschheitsgewissen wieder erwachte, daß er ein Ohr hatte für die reinen Klänge des Weltgewissens, wie sie in der Bergpredigt urgewaltig hervorbrechen. Tolstoi war wie ein Sturmvogel, der dem Wetter dieser Zeit voranging. Nirgends treten die Grundgedanken Tolstois klarer und eindeutiger hervor als in seinen Volkserzählungen. Diese Volkserzählungen gerade jetzt neu herauszugeben, schien uns deshalb eine besonders wichtige Aufgabe unseres Verlages zu sein, und wir freuen uns, das bevorstehende Erscheinen dieser Neuausgabe in der Auswahl und Übertragung von Alexander Eliasberg, einem der besten Kenner russischer Literatur in Deutschland, heute hiermit anzeigen zu können.

Wir bitten, diesem von F. H. Ehmcke schön ausgestatteten Buche eine besondere Verwendung als wertvolles Geschenkwerk zuteil werden zu lassen.



Verlangzettel liegt bei / Auslieferung nur in Leipzig

Furche - Verlag / Berlin

Verlag für praktische Kunstwissenschaft / F. Schmidt
Kommanditgesellschaft

Demnächst



erscheint:

Ⓩ

Aus Altbayern

Städte und Bilder
von Dr. Hans Karlinger

Ausstattung u. zahlreiche Zeichnungen
von Professor Julius Diez-München,
* sowie 41 künstlerische Lichtbilder *

Inhalt:

1. Die Landschaft — 2. Erding — 3. Landshut — 4. Straubing — 5. Das romanische Jahrhundert — 6. Aichach — 7. Landsberg — 8. Altbayerns Anteil an der Spätgotik — 9. Regensburg — 10. Nabburg — 11. Wallfahrtskirchen — 12. Burghausen — 13. Wasserburg — 14. Passau — 15. Altmünchener Porzellan.

Bestes holzfreies Papier — Origineller Pappband

Als Geschenkwerk vorzüglich geeignet

Gebunden ord. M. 30.—, netto-bar M. 21.—, 13/12

Kommissionär: F. Volkmar, Leipzig

Verlag für praktische Kunstwissenschaft / F. Schmidt
München, Richard Wagnerstraße 11

Verlag für praktische Kunstwissenschaft / F. Schmidt
Kommanditgesellschaft

Demnächst



erscheint:

Ⓛ

Hermann Lismann
Wege zur Kunst
Betrachtungen eines Malers

Inhalt:

Die Natur, der Geist und die optischen Funktionen — Kunstbetrachten und Kunstgenießen — Naturalismus — Naiv — Das Erlebnis und das Artistische — Gotik und Renaissance — Mißverständnisse — Künstlerisches Grenzbewußtsein — Das Ornament und die Arabeske — Zu den Werkbund-Ideen — Dichter und Bildkunst — Der wahre Künstler — Kunsturteil — Genie — Anmut, Erhabenheit und Humor — Kunstbolschewismus — Vom aufgeblasenen Gummi — Eine Abjage — Notizen, Ideen und Anregungen — Ideen und Ratschläge für den werdenden Maler.

Das Buch zeigt, daß uns der ausübende Künstler mehr geben kann als der Gelehrte: ein Schlüssel zum Kunstgenießen, für Künstler und Kunstfreunde gleich wertvoll und interessant.

Die Frankfurter Zeitung hat aus dem Werk bereits Auszüge gebracht.

Das Buch ist auf feinstes holzfreies Papier gedruckt und drucktechnisch auf das vornehmste ausgestattet.

Gebunden ord. M. 30.—,	netto-bar M. 21.—	} Freie Exemplare
Geheftet „ „ 27.—,	„ „ 18.90	

Kommissionär: F. Volckmar, Leipzig

Verlag für praktische Kunstwissenschaft / F. Schmidt
München, Richard Wagnerstraße 11

Verlag für praktische Kunstwissenschaft / F. Schmidt
Kommanditgesellschaft

Demnächst



erscheint:

①

Malmaterial und seine Verwendung im Bilde

Nach den Vorträgen an der Akademie
der bildenden Künste in München
von Professor Max Doerner



Der berühmte Maltechniker der Münchener Akademie und bekannte Maler gibt hier als Niederschlag jahrzehntelanger praktischer Versuche und Erfahrungen seine Lebensarbeit heraus. Das Buch — auf wissenschaftlicher Grundlage aufgebaut — ist auf die Bedürfnisse des ausübenden Malers zugeschnitten. Es behandelt nicht nur alle Materialien, sondern auch alle Techniken der Malerei, so daß es als grundlegendes und nach dem heutigen Stande erschöpfendes

Kompendium der Maltechnik

angesprochen werden darf. Auch der Kunstgelehrte, Museumsbeamte und Restaurator, mit einem Wort jeder, der sich über das schwierige Gebiet der Maltechnik zuverlässig informieren will, wird das Werk Doerners nicht entbehren können und als Nachschlagebuch fortgesetzt zu Rate ziehen müssen.

Das Buch ist auf bestes, holzfreies, sehr widerstands-
fähiges Papier vorzüglich gedruckt, vornehm aus-
gestattet und sehr solid gebunden (Fadenheftung)

Gebunden ord. M. 57.—, netto-bar M. 39.90 u. 11/10

Kommissionär: F. Volkmar, Leipzig

Verlag für praktische Kunstwissenschaft / F. Schmidt
München, Richard Wagnerstraße 11

Verlag für praktische Kunstwissenschaft / F. Schmidt
Kommanditgesellschaft

Demnächst



erscheint:

Ⓜ

Einzel Darstellungen zur süddeutschen Kunst

Herausgegeben von

Dr. Max Hauttmann, Privatdozent an der Universität München
Dr. Hans Karlinger, Privatdozent a. d. Techn. Hochschule München
Dr. Georg Lill, Konservator am Nationalmuseum München :: :: ::

Die hervorragendsten Kenner
süddeutscher Kunst sind als Mitarbeiter gewonnen.

Band I

Die hochromanische Wandmalerei in Regensburg

von Hans Karlinger

Mit einem technischen Exkurs von Professor Max Doerner
8 Abbildungen im Text, 1 Heliogravüre und 20 Lichtdrucktafeln.
Bestes, holzfreies Papier — vornehmste Ausstattung. Quartformat

Das Werk enthält neue Forschungen von grundlegender Bedeutung.

In feinstem Pappband ord. M. 60.—, netto-bar M. 40.—

Kommissionär: F. Volkmar, Leipzig

Verlag für praktische Kunstwissenschaft / F. Schmidt
München, Richard Wagnerstraße 11

Friedr. Litz Verlag / Trier

Ⓢ

Soeben erschienen:

Der Mohrenkopf und seine Orchideen

von

Helma Claus.

Mit Originalholzschnitten von Curt Herold.

Preis M. 6.—.

Ein Märchen voll origineller Phantasie und bildreicher Sprache, geschaffen aus Heimat- und Naturliebe, ein reizvolles Erleben im Zauberlande des Mohrenkopfes, der verwunschene Prinzessinnen in seine Gärten bannt, Reisen in Sternenvelten und Sonnenlande unternimmt; immer wieder die Freude an Farbe und Traum; das Lauschen der Seele in der Mondscheinnacht, wenn die Blumen sich wandeln . . .

Es paßt in die traulichen Winterabende hinein, wo sich die Kinderköpfchen an die Mutter schmiegen und um ein Märchen bitten.

Wirksame Fensterplakate versenden wir in diesen Tagen direkt per Post.

Wir liefern mit **40% Rabatt und 11/10** und bitten um recht-tätige Verwendung.

Ⓢ In einigen Tagen erscheint:

Der Lehmbau

Ein Mittel

zur Bekämpfung der Wohnungsnot

von

Adalbert Kelm,

Geh. Baurat in Kiel

Gross 8°. 75 Seiten. Mit 65 Bildern auf 4 Tafeln

Preis broschiert:

M. 16.— ord., M. 10.40 no., M. 9.50 bar

Rabatt: 40% und 13/12 gegen bar,
deshalb ohne Sortimenterteuerungs-Zuschl. zu verkaufen.

Die Wohnungsfrage gehört zu den brennendsten Fragen der Gegenwart! Jeder Beitrag zu ihrer Lösung wird daher des Interesses weiter Kreise gewiss sein. Ich bitte, das Werk des auf diesem Gebiete erfahrenen Verfassers allen Architekten, Technikern und Industriellen, insbesondere aber den Stadtbau-Aemtern und Gemeinde-Behörden vorzulegen.

J. M. Gebhardt's Verlag, Leipzig.

Hermann Freises Verlag, Parchim i. M.

Ⓢ Binnen kurzem erscheint in unserm Verlag ein Gedenkblatt mit nachstehendem Text:

Auf den Tod meines Sohnes

Wie anders gingen einst wir Hand in Hand —
Dann zog der Krieg mit Grausen übers Land.
Die Eisensense schwang der Schnitter Tod,
Die Erde färbte sich von Blut so rot.
Du standest vorn so mutig in dem Streit,
So gottergeben und so todbereit —
Da traf es dich, und mit dir fiel mein Glück,

Mein Stolz und meine Hoffnung, Stüt für Stüt.
Was mir hinfort das Leben bringen mag,
Ach, ohne dich ist trüb mir jeder Tag!
Und dennoch, in die Finsternis hinein
Scheint mir des Trostes milder Sternenschein.
Ein schöner Tod war dir, mein Sohn, beschieden,
Der Tod fürs Vaterland. Nun ruh in Frieden!

In neuerer Zeit ist es eine schöne Sitte geworden, Gedenk- und Sinnsprüche einrahmen zu lassen, um sie als Zimmerschmuck unmittelbar auf sich wirken zu lassen. In diesem Sinne haben wir die vorstehenden tief empfundenen Zeilen, die dem Gedächtnis eines im Weltkrieg gefallenen Helden gewidmet sind, durch zweifarbigen Druck auf Karton vervielfältigen lassen und bieten das Blatt den Herren Kollegen vom Sortiment hiermit zur gefälligen Verwendung an. Dasselbe ist im Format von 45 1/2 x 57 cm hergestellt und kostet 9. M. ord., 6.— M. bar. Für Rollenlänge berechnen wir 1.—. Ein Absatz dürfte durch Aushang im Schaufenster oder bei einiger Verwendung leicht zu erzielen sein, um so mehr, als sich das Blatt an Stelle der seitens der Heeresverwaltung verliehenen, die faksimilierte Unterschrift des Kaisers tragenden Bilder in etwa bereits vorhandene Rahmen einfügen läßt.

Bestellungen gefälligst durch Verlangzetteln erbeten. Das Blatt erscheint zugleich mit einer Abänderung, sodas es auch auf den gefallenen Gatten Bezug haben kann. In diesem Falle bitten wir Ausgabe B zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Hermann Freises Verlag.

Parchim i. M., 10./10. 1920.

(Z)

Demnächst erscheint:

Studien zu Henry Barbusse

von

Dr. Leo Spitzer

Privatdozent der Universität Bonn

M. 8.— ord. mit 35% Rabatt, also ohne Teuergs.-Z.
2 Probe-Exempl. zu M. 9.60 bar

Ein Buch aus berufener Feder über Barbusse findet leichten Absatz aus dem Fenster und vom Ladentisch. Versehen Sie sich rechtzeitig reichlich, ich kann nur bar liefern.

Friedrich Cohen / Bonn

(Z)

Demnächst erscheint:

Vom Beruf des römischen Rechts in der heutigen Universität

von

J. Partsch

Professor an der Universität Bonn und Landrichter

M. 3.— ord. mit 35% Rabatt, also ohne Teuergs.-Z.
2 Probe-Exempl. zu M. 3.60 bar

Die Schrift wird Aufsehen erregen. Die glückliche Vereinigung des Gelehrten und Praktikers in einer Person bewahrt den Verfasser davor die Notwendigkeit des Studiums des römischen Rechts mit Gründen darzulegen die objektiver Prüfung nicht standhalten.

Friedrich Cohen / Bonn

Für österreichische Handlungen.

Dr. A. Fischer's Repetitorien

zu den juristischen Staatsprüfungen und Rigorosen.

(Z)

In neuen Auflagen liegen vor:

Heft 13. Zivilrecht. I. Allgemeiner Teil. 3., umgearbeitete Auflage.

Heft 18a. Handelsrecht. I. Allgemeiner Teil. 2., verbesserte Auflage.

Geheftet je M. 7.— ord., M. 4.90 bar. **Partie 7/6.**

Ich bitte, zu verlangen.

Verlag **Theodor Weicher**, Leipzig und Berlin.

Reinhold Werther Nachf., Hann.-Münden:

- 1 Die hohe Jagd. 3. Aufl.
- 1 Grashey, Handb. f. Jäger. 3. A.
- 1 Eppler, Edelsteine. 1912.
- 1 Wirth, der Balkan. 1916.
- 1 Lux, Ungarn. 1917.
- 1 Enderes, die Türkei. 1918.
- 1 Streitwolf, Caprivizipfel. 1911.
- 1 Salesius, Insel Yab. 1911.
- 1 Banse, Türkei. 1916.
- 1 Speiser, Südsee, Urwald. 1913.
- 1 Grubauer, unter d. Kopfjägern. 1913.
- 1 Krause, i. d. Wildn. Brasiliens. 1913.
- 1 Tauern, Patasiwa. 1918.
- 1 Otto, Pflanzler- u. Jägerleben.
- 1 Lauterer, China. 1910.
- 1 — Mexiko.
- 1 — Japan. 1907.
- 1 Hamilton, Korea. 1904.
- 1 Merker, die Masai. 1910.
- 1 Sarasin, Ceylon. Brosch.
- 1 Werth, ostafrikan. Küstenld. Br.
- 1 Cromer, Aegypten. 1908.
- 1 Selenka, sonnige Welten. 1905.
- 1 Bölsche, Liebesleben in d. Nat.
- 1 D. grosse Weltpanorama. Bd. 1. 9—15.

Emil Pahl, Dresden, Haydnstr. 19: Elektrotechn. Zeitschr. 1894/1902. Geb.

— do. 1911 in Nummern.

Weitzel, Schule d. Maschinentechn. 15 Bde. Geb.

— Unterrichtsh. f. Maschinenbau. 5 Bde. Geb.

Holz, Schule d. Elektrotechn. 4 Bde. Geb.

— Schule d. Elektrochem. Geb.

Thompson, Elektromagnet. 1. Aufl. Geb.

— Dynamomaschinen. 4. Aufl. 2 Bde. Geb.

Albert Fürst Nachf. C. Uhrig in Crefeld:

- Entscheidgn. d. Reichsoberlandesgerichts, v. d. Räten des Gerichtshofes. Bd. 1—25. (1873—1880) u. Register-Bde. Orig.-Leinen geb.
- Jahrbuch des deutschen Rechts. Jahrg. 1—13 u. Reg. 1—10 (1903—1915). Orig.-Halbleder geb.
- Archiv f. d. Civil- u. Criminalrecht d. kgl. pr. Rheinpr. Bd. 78—97 (1878/87) u. Register zu 1878/87. Halbleinen geb.
- Jurist. Wochenschrift 1901—18 in Orig.-Leinen geb., 1917 brosch.

Dietrich Reimer, Berlin SW. 48: Jugend. 44 Or.-Bde. 1896—1917. Petermanns Mitt. 1855—1917 in 68 Bdn. — Erg.-Bde. 1—XXV. XXVII—XXX. 5 Index-Bde. — 1904. Alles Or.-Bde. Vorzügl. erhalten.

Tour du Monde 1861—91. 62 Bde. Hldr.

Deutsche Rundschau 1889—1911. 44 Bde. Hldr.

Woche 1899—1917. 75 Or.-Bde.

Boos, Gesch. d. rhein. Städtekultur. 1897. 4 Or.-Bde.

Littre, Dictionnaire. 3 Or.-Bde.

Kraemer, Weltall u. Menschheit. 5 Or.-Bde.

Schlossers Weltgesch. 1901—04. 20 Or.-Bde. Jubil.-Ausg.

Heinr. Meyer in Meppen: Herders Konv.-Lexikon. 3. Aufl. 8 Bde. Halbleder geb. Wie neu. Gebote direkt erbeten.

C. Ludwig in Neisse: Weiss, Weltgeschichte. 22 Bde. Menzel, dtische. Gesch. 6 in 3 Bdn. Gfrörer, Gust. Adolph. Norrenberg-Marke, Liter.-Gesch. Bruder, Staatslexikon.

Aufhebung des Ladenpreises

VEREINIGUNG
WISSENSCHAFTLICHER
VERLEGER
WALTER DE GRUYTER &
CO., VORMALS G. J. GÖ-
SCHENSCHE VERLAGS-
HANDLUNG/J.GUTTENTAG,
VERLAGSBUCHHANDLUNG
GEORG REIMER / KARL
J. TRÜBNER / VEIT & COMP.
BERLIN W. 10 UND LEIPZIG

Wir bitten, zur Kenntnis zu nehmen, daß von dem Werke

Lemberger
Die
Bildnisminiatur
in Skandinavien
der
Ladenpreis aufgehoben
ist.

Berlin, am 1. Oktober 1920

Angebotene Bücher

Ferd. Beyers Bh., Königsberg/Pr.: Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. 22 Or.-Bde. in Kart. (22. ohne). Neu. — do. 3. Aufl. in Obd., Halbledr., Leinenbdn. Mehrere Explre.

Die Erzählungen der 1001 Nacht. (Insel.) 12 Ohldrbd. Tadellos. Hafis. Ohlederbd. Tadellos.

Spemanns Kunstlexikon. 2 Halblederbde. Neu.

Spamers ill. Konv.-Lex. 2. Aufl. 8 Ohfzbd. Wie neu.

Pierers Univ.-Lexikon. 6. Aufl. Olnbde. in Kart.

Staub, Handelsgesetzbuch. 2 Halblederbde. 6.—7. Aufl.

Toussaint-Lang., Deutsch. Tadell. 1001 Nacht, hrsg. v. Weil. 4 in 2 Orbdn. (Neuf. & H.) Neu.

Sachse & Heinzelmann, Hannover: 220 Otto, wie man sein Glück in d. Welt macht. Leichtverkäuf. Broschüre. 160 Seiten. M. 1.10. 30 Stück = 5 Kilo.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Maigret, des premiers Martyrs de l'ordre dit des frères Erémites de S. Augustins. Liège 1612.
Militär, Poln. Ubiory wojska Królewsko Polskiego. Warszawa 1829.

Galerie edler deutsch. Frauenzimmer. Dessau u. Leipz. 1784—1788.

Otteufel u. Teubner, österr. Armee v. 1700—1867. Wien 1895/8.
Knötel, Uniformkde. Kplt. u. einz. Caesar, quae extant. Lugd. Bat., Elzevir, 1635.

Balbus de Janua, Summa quae vocatur Catholicon. (Strassburg, Joh. Meutslin, ca. 1474.)

Mesa, Jornada de Africa por el rey Don Sebastian. Barcelona 1630.

Michel, les maîtres du paysage. Paris 1906.

Adolf Weigel in Leipzig:

*Gautier-Walser, Mad. Maupin. Gzldr.

*Cervantes, Don Quichote. 4 Bde. m. Radierng. v. Walser. Gzldr.

*Goethes Gespr. m. Eckermann.

*Basile, Pentamerone.

*Morlini, Novellen.

*Goethe, Iphigenie. Drugulin.

*Insel-Almanach 1900, 06—08.

*Tieck, L., sämthl. Werke. 1817/24.

*Stifter, bunte Steine. 1. u. 3. A.

*Das Buch Ruth. E. Ludw.-Presse.

*Ullsteins Weltgesch. Orig.-Hfz.

*Rodin, Wopswede. Kstl.-Mon. 64.

*Rilke, neue Gedichte. I/II.

*Brockhaus' Konv.-L 1901/04. Hfz.

*Scheffler, Maler i. 19. Jahrh.

*Z. f. Bücherfr. N. F. VIII, 8.

*Schanz, röm. Literat.-Gesch.

*Mommsen, röm. Gesch. N. A.

Weitbrecht & Marissal, Hamburg:

*Hausbrand, Wirkungsweise der Rektifizier-Apparate.

*Eitzen, engl. Handelswtrb.: Dt.-engl.

*Deutschland in Farbenphotographie. Kplt. u. einzelne Bde.

*Kuss, holstein. Küche.

*Steffahny, Handarbeitsb. Bd. 2.

*Hochfelden, Buch der Wäsche.

*Musterblätter f. dtsche. Spitzen-Strickkunst. Letzte Jahrgänge.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:

(W) Hartmann v. Aue, Erec, hrsg. v. Haupt.

(W) Krafft, Ackerbaulehre.

(W) Pusch, Tierzucht.

(W) Conrad, Nationalökonomie.

(W) Strasburger, Lehrb. d. Botan.

A. Schaplers Buchh., Dt. Krone:
Schlickum, Ausbildung des jung. Pharmazeuten.

Lipsius & Tischer in Kiel:

*Seydlitz, Geographie. Gr. A.

*Fuchs, Sittengesch. Erg.-Bd. 1.

*Gomperz, griech. Denker.

*Meyers Universum. Quer-8°. B. 9.

*Bersch, chem.-techn. Lexikon.

*Jean Parls sämthl. Werke. Bd. 9/10. 1841. Hldr.

*Biese, Literaturgesch. 3 Bde.

*Frobenius, u. Afrika sprach.

Euripides, ed. Murray. Oxford.

*Oldenberg, d. Liter. d. alt. Indien.

*Deussen, 60 Upanishads d. Veda.

*Geldner u. Kaegi, 70 Lieder d. Rigveda.

*Brehms Tierleben. Kl. A. 4 Bde.

*Ranke, d. Mensch. 2 Bde.

*Ratzel, Erde u. Leben.

*Sievers, Australien.

*— Asien.

*Meyer, dt. Volkstum.

*Steinhausen, dt. Kulturgesch.

*Wülker, engl. Literaturgesch.

*Woermann, Kunst aller Zeiten.

*Oppel, Natur u. Arbeit.

*Schurtz, Urgesch. d. Kultur.

*Philippson, Europa.

*Sievers, Süd- u. Mittelamerika.

*Hahn, Arika.

*Meyer, Naturkräfte.

*Ratzel, Völkerkunde.

*Haacke, Schöpfung d. Tierwelt.

*Die Tide. Jg. 1. 2.

*Culmann, christl. Ethik.

*Komm. z. Versicherungsordnung. Bd. 1. 4. 3. Aufl.

*Dtschr. Krieg. (Union.) Heft 28, 29, 33.

*Strachwitz, Balladen u. Lieder. Grote. 1913.

J. Diehl in Wien VII:

*Töpffer, Kupferstiche.

*Hippel, Orig.-A. d. Lebensläufe.

*Paul, J., Quentin Fixlein, übers. ins Französ.

*— Titan, übers. ins Französ., v. Philarète Chaseler.

Angebote direkt erbeten!

Qu. Haslinger in Linz a. D.:

*1 Weiss, Apologie. II. IV. V. Gb.

*1 Schell, Christus. Geb.

*1 Hertling, Augustinus. Geb.

*1 Weiss, malerische Pfalz. 1840. Gebdn.

*1 Preuss, Nutzenanwendung des Eisens. Geb.

Angebote direkt.

Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig:

Jehrb. d. Dtschn. Shakespeareges. 1—34.

Alles üb. A. Dickens.

Hettner, Lit.-Gesch. d. 18. Jh.

Köhler, Reinh., klein. Schriften.

Jellinek, Bibl. d. vergl. Lit.-Gesch.

Betz, lit. Comp. (Trübner.)

Oesterreich. Literaturbl. Jg. 1—3.

Winternitz, Buddhismus.

E. Finckh in Basel:

1 Andrees allgem. Handatlas.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:

(L) Richter, Lex. d. org. Verbind. I. II.

(L) Horn, histor. Grammatik.

(L) Huch, Romantik.

(L) Hugo, Théâtre.

(L) Husserl, log. Untersuch. II, 1.

(L) Jacobi, Canon arithmeticus.

(L) Jaspers, Psychopathologie.

(L) Jellinek, Aggregatzustände.

(L) — Gasreaktionen.

(L) Glashütte. Jg. 46 Nr. 39/52.

(L) Glasindustrie. Jg. 30 Nr. 3—16. Jg. 27 Nr. 45/46.

(L) Chem. Zentralbl. 1919 Bd. 4. Reg.

(L) Scholich, ternäre Systeme.

(L) Bericht d. Ver. dt. Fabr. feuerf. Prod. 1915/19.

(L) Kumpf, Absorption v. Chlor.

(L) Herrmann, Nitrite.

(L) Ztschr. d. Ver. f. Rübenzuckerind. 1897.

(L) Beck, Gesch. d. Eisens.

(L) Kraemer, Mensch u. d. Erde.

(L) Droste-H., Werke.

(L) Klopstock, Munker.

(L) Lessing, Lachm u. Munker.

(L) Flavius, Opera.

(L) Brachvogel, Ritter Lupold.

(L) Techn. i. XX. Jahrg. II/IV.

(L) Penzoldt, Lehrb. d. klin. Arzneibehandlg.

(L) May, Liebe des Ulanen.

Taussig & Taussig in Prag:

*2 Miklosich, alle Wörterbücher.

*1 — vgl. Gramm. II od. kplt.

*1 Vondrák, vgl. slav. Gramm.

*Kopp, Geschichte d. Chem. 1870.

Peter Stanik Abt. Sortiment in

Berlin-Steglitz, Schützenstr. 44:

Stodola, Dampfturbine. Letzte A.

Bach, Elastizität etc. Letzte Aufl.

Kriegsecho Bd. 8, 9, 10.

Maupassants Werke. Französisch.

Lagerlöf, Reise. Bd. 3. Br.

Voltaire, Oeuvres. Vollst. Ält. A.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:

Schurig, Algebra.

Goethe, Eckermann. (Gute Ausg.)

Hölderlins Werke.

Rüderer, Wallfahrergesch.

Zimmermann Bauernkrieg.

— Wunder d. Urwelt.

Berger, Wildkammern Afrikas.

Hesse-Wartegg, Wunder d. Welt.

Hellwald, Erde u. Völker.

Frobenius, u. Afrika sprach.

Kuypers, Spanien.

Delbrück, Kriegskunst.

Maurizio, Getreide, Mehl.

Slg. Göschen. Nr. 83. 152.

Reuter u. Groth, Briefe.

Merian, Topogr. Palat. et Rheni.

Götz, Gedichte.

Lueg, Oberstein.

Brehms Tieratlanten Bd. II, 1—2.

Das Theater. Jg. 1. 1. Sonderheft.

Hörnes, bild. Kunst in Europa.

A. N. u. Geistesw. 520.

Erich Matthes Verlag in Leipzig. Karlstr. 10/II:

*Duimchen, Th., Romane. (Bruch u. a.)

Angebote direkt erbeten.

Herdersche Verlagshandlung in Freiburg i. Br.:

Pastor, Gesch. der Päpste. I.

— do. III.

Angebote an Abt. F erbeten!

Max Eckardt in Lüdenscheid:

Haastert, Commerce de France.

*Bücher d. Weisheit u. Sch. Greiner & Pf.

*Fischer-Dück., Hausärztin.

*Weltall u. Menschheit.

*Bölsche, Liebesleben.

*Andrees Handatlas.

*Henne a. Rhyh, Kulturgesch. 2 B.

*Biese, Literaturgeschichte.

Eugen Crusius in Kaiserslautern:

*Ollendorff, span. Sprachl. m. Schl.

*Borchardt-W., sprichw. Redensart.

*Benzinger, Bilderatlas z. Bibelk.

*Bitz, Predigt. Bd. 1. 2. 3. 4. 7.

Becker, Aug., Pfalz u. Pfälz.

— meine Schwest

— Thurmkätherlein.

F. Bassermann, Verlag, München:

Alles Friedenspapier, gute Ebde.:

Treitschke. Alles von ihm.

Schmid, Herm., auch einz. Werke.

Langenscheidt, griech. u. röm. Klassiker.

Hesse-Doflein, Tierbau. I.

Busch, W., künstl. Nachlass.

Buch der Bücher. Prochaska.

Polenz, Werke.

Madelung, Gezeichnete.

Huch, Ric., Höhlenmoloeh.

— Teufelslist.

— hohe Schule.

Schmitz, Oskar, Lothar.

— gläserne Gott.

— Halbmaske.

Bonsels, Himmelsvolk.

Sick, Jungfrau Else.

Rilke, liebe Gott.

Gjellerup, Kamanita.

Berend, A., Babette Bomberlin.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:

(J) Runkel, Schild d. Rekkared.

(J) Dtsche. Medizin. Wochenschr. 1914—19.

(J) Medizin. Klinik. Jahrg. 1—15.

(J) Berliner klin. Wochenschr. 1914—19.

(J) Malys Jahresber. d. Tierchem. Bd. 1—47 u. e.

(J) Zentralbl. f. Biochemie. Bd. 1—19 u. e.

(J) Bibliographia zoologica. Bd. 14—29.

(J) Ztschr. f. schweiz. Recht. IX.

(J) Serret, Diff.- u. Integralrechn.

(J) Centralbl. f. Anthropol. Bd. 1—17.

(J) Boveri, Zellenstudien. H. 3.

(J) Scholl, phraseolog. dict. of comm. corresp. 2 vols.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 Revue des deux mondes 1901—15.
 Piranesi, Campus Martius antiqu.
 urbis. Roma 1762.
 Albérani, Chronolog. orient. Völ-
 ker. Leipz. 1876/78.
 Wallhausen, roman. Kriegskunst.
 Franckfurt, bey Paul Jacobi,
 1616.
 Zahn, Pompeji u. Herkulanum.
 Berl. 1844.
 Martin, les miniatures de Behzad.
 Münch. 1912.
 Tuer, the book of the Japanese
 stencilcutter. Lond. o. J.
 Faria y Sousa, Asia portuguesa.
 3 vols. Lisboa 1674—1703.
 Garcia ab Horto, dell' historia de
 semplici aromati. Venetia 1616.
 Durm, Baukunst d. Etrusker u.
 Römer. (Handb. d. Arch. II 2.)
 Holtzinger, Baukunst d. Islam.
 (Handb. d. Arch. II 3 II.)
 Tiocca, Profan-Baukunst. (Handb.
 d. Arch. II 6 III.)
 Wagner, Thiersch u. a., architekt.
 Kompositionen. (Hdb. d. Arch.
 IV 1.)
 Franz, Fabrikgebäude. (Handb. d.
 Arch. IV 2 V.)
 Schaupter Schmitt, Walther,
 Künstler-Ateliers. Kunstakad. u.
 Kunstgewerbeschul. etc. (Hdb.
 d. Arch. IV 6 III.)
 Dtsche. Nat.-Literatur. Reihe.
 Almanach de Gotha 1917, 1918,
 1919.
 Jahrbuch d. Preuss. Kunstsamml.
 Bd. 36 (1915) u. ff.
 Ztschr. f. Ethnologie. Jg. 1 (1869).
 Martin, History of Orient. carpets.
 Hefner-Alteneck, Waffen.
 Der alte Orient. Reihe.
- Wilhelm Opetz** in Leipzig:
 *Radeberg. Bibel. 2 Bde. Ca. 1856.
 *Hinrichs' Kataloge, alle halbj. u.
 fünfjährigen.
 *Adressbuch sämtl. Bergwerke,
 Hütten etc. 9. od. 10. Aufl.
 *Lindenberg, grosses Handbuch d.
 Philatelie.
- Stahelsche Hofbuchh.**, Würzburg:
 *Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
 Bd. 21—24. Pracht-Ausgabe.
- Gsellius** in Berlin W. 8:
 *Kürschners Nat.-Liter. Kplt. Geb.
 *Handb. der Ingenieurwissensch.
 Kplt. Geb.
 *Goedeke, Grundr. Bd. 1 u. 4. Gb.
 *Onckens allg. Gesch. in Einzel-
 darst. Kplt. Geb.
- Fr. Lintz'sche Buchh.** in Trier:
 *Maretzki, Gesch. des Ordens Buei
 Briss in Deutschland 1882/1907.
 *Wesen u. Leistung des Ordens
 U. O. B. B.
 *Wilner, Physik u. Kulturentw.
 *Telephonadressb. d. Dt. Reiches.
- Franz Borgmeyer** in Hildesheim:
 *Gregorovius, Gesch. Roms. 8 Bde.
 *Keller, Gottfr., Wke. 10 Bde. 8°.
- Gustav Fock**, G. m. b. H., Leipzig:
 (A- Echo, Lit. Jahrg. 17—22.
 (A) Beiträge z. Gesch. d. d. Spr.
 40—44.
 (A) Zentralbl., Lit., 1915—20.
 (A) Jahresber. d. neueren d. Lit.-
 Gesch. 24—26.
 (A) Ztschr. f. vergl. Rechtswiss.
 1—36.
 (A) Jahrb. d. internat. Verein. f.
 vergl. Rechtswiss. Kplt.
 (A) Annuaire de législ. comp. Kplt.
 (A) Annalen, Math. Bd. 1—80.
 (A) Crelles Journal. Bd. 1—149.
 (A) Ztschr., Meteorolog., 1906.
- van Stockum's Ant.**, Haag (Holl.):
 *Lübke, Grundr. d. Kunstgesch.
 5 Bde. L. Aufl.
 *v. Ompteda, Excelsior.
 *Heer, an heiligen Wassern.
 *Poisson-Schnuse, Wahrscheinlich-
 keitsrechnung. 1841.
 *Guthe, Palästina. 1905.
 *Rohrbach, in Lande Jahres.
 1911.
- Heinz Thilo** in Bln.-Wilmersd.:
 *Fontane, Wanderngn.: Havelland.
 — Stechlin.
 *Tirpitz, Erinnerungen.
 *Grimm, Michelangelo.
 — Goethe.
 *Mauthner, Kritik d. Spr. I/III.
 *Springers Kunstgesch. Bd. 2—4.
 Leinen.
- Gimmerthal'sche Bh.** in Arnstadt:
 Platen, neue Heilmethode.
- Martin Breslauer** in Berlin W. 8,
 Französischestr. 46:
 *Fontane. Einzel-Ausg. Friedens-
 ausstattung.
 *Keller, G., Gedichte. 2 Bde. (Alte
 Cottasche GesamtAusg.)
 — 7 Legenden.
 *Mörrikes Werke. Gute Friedens-
 ausgabe.
- Heinrich Kuhn** in Köln a. Rh.:
 Almanach de Gotha 1917, 1918,
 1919, 1920.
- N. J. Gumperts Bokh.**, Göteborg:
 Velhagen & Kl.'s Künstlermonogr.
 41. 89. 102.
 Klass. der Kunst. 2. 5. 6. 8. Nur
 tadellose, saubere Expl.
- Alfred Thörmer** in Leipzig:
 *Feer, Kinderheilkunde.
 *Handb. d. ges. Therapie. 7 Bde.
 *Brehms Tierleben. Gr. A.
 *Bibl. d. Unterhaltg. Aelt. Jahrgge.
 *Waag, Wortschatz.
 *Meister der Farbe.
 *Universum. Aelt. Jgge.
- Alex. Bartz** in Ulm a. D.:
 *Goethe, Ausg. Grossh. v. Sach-
 sen. Hfz.
 *Schiller, Propyläenausg. Hlbfrz.
 *Sachs-Villatte, Franz. Gr. Ausg.
 *Fuchs, Sittengesch. 6 Bde.
 *Andrees Handatlas.
 *Fuchs-K., Weiberherrschr. 3. Bd.
 *10 Reclam. 9517/18.
- Albert Rathke** in Magdeburg:
 Brosius-Koch, Lokomotivführer.
 Hermann, Verlustbestimmung.
 Stodola, Dampfturbinen.
- C. Wild's Hofbuchh.** in Baden-B.:
 Coignet, Bade el ses environs.
 Rolland, Romain, St. Christoph.
 (Dtsch.) Bd. 1. Geb. (Nur
 gut erhalten!)
- Friedrich Meyers Buchh.**, Leipzig:
 *Guion, Gesch. d. Amazonen, 1763.
 *Zeitung f. eleg. Welt 1821.
- Paul Gottschalk** in Berlin:
 Arch. f. Naturgesch. Kplt.
 Gasjournal 1907.
 Arch. f. Dermatol. Bd. 24, event.
 nur Erg.-H.
 Chem. Apparat. Kplt.
 Dinglers polyt. Journ. Bd. 322/23,
 325—327, 330 u. ff. (1907—1919).
 Färber-Zeitg. 1915—19.
 Internat. Ztschr. f. Ohrenheilkde.
 1—5.
 Jahresber. d. Geschichtswiss. 29 ff.
 Ostwalds Klass. d. exakt. W. Kplt.
 Sammlg. chem. u. chem.-techn.
 Vortr. (Ahrens). Kplt.
 Seifenfabr. Bd. 7, 8, 18, 20, 33, 35
 —37.
 Zeitschr. f. roman. Philol. Bei-
 hefte. Bd. 26—28.
 — do. Suppl.-Bde. 1—17, 19—23,
 26/27, 32, 34 u. ff.
 Zeitschr. d. Dt. Geolog. Ges. 1—3.
 Handelsmuseum. Bd. 7, 9, 11—17.
 — Monats- u. Quartalber. 1—17.
 Leipz. Lit.-Ztg. 1800—1811.
 N. Leipz. Lit.-Ztg. 1832—34.
 Berl. entom. Ztschr. Bd. 30 u. 34.
 Bienen-Ztg. Bd. 1—11, 18, Bd. 30,
 42, 43, 47, 48, 50—52, a. def.
 Blätter f. Zuckerrübenbau. Bd. 2/4.
 Entom. Blätter. Bd. 1—3.
 Ztschr. f. d. ges. Naturwiss. Bd. 13,
 39, 44 auch def.; Bd. 69 H. 3. 4.
 Fühlings Landw. Ztg. 1852—65,
 1888—90.
 Insekten-Börse. Bd. 1, 3—5, 7, 9.
 11—18 kplt. Bd. 2, 6, 8, 10, 19
 u. 22 a. def.
 Mittlgn. d. Münch. entomol. Ges.
 Jg. 1 u. ff.
 Moratsschr. f. Pomolog. Bd. 1—6.
 9—11.
 Pharmazeut. Post 1890—1902.
 Bursians Jahresber. üb. d. Fort-
 schr. d. klass. Altert.-Wissensch.
 Jg. 1899—1920 od. einz. Bde.
 Zeitschr. f. wiss. Zool. 1—21.
- Paul Gottschalk** in Berlin:
 *Zeitschr. f. Math. u. Phys. Bd. 10
 u. 15, auch def.
 — f. math. u. naturw. Unterricht.
 Bd. 1—9. 15. 24—29.
 *Crelles Journal f. reine u. angew.
 Mathemat. Bd. 3—51. 53. 55
 —72. 74. Auch def.
 *Archiv f. Math. u. Phys. Bd. 50.
 61. 66; neue Folge Bd. 8. 7;
 9. Reihe Bd. 2. 21 u. f.
- Ernst Wasmuth A.-G.** in Berlin:
 *Knackfuss, Künstlermonogr. 97.
 Bracht.
 *Werke u. Zeitschriften okkult.,
 psych. u. psycholog. Inhalts, alt
 u. neu. Auch Antiquar.-Kataloge
 dieses Inhalts u. Serien diesbe-
 zügli. Zeitschriften.
 *Münsterberg, chines. Kunstgesch.
 Einz. Bde.
 *Unwin, Städtebau, dtsh. v. Mac
 Lean.
 *Dürer, Gebetbuch Kaiser Maxi-
 milians I. Faks.-Ausgabe von
 Giehlow, in Kassette.
 *Schmid-Breitenbach, Komposit-
 Lehre f. Maler.
 Fester Auftrag liegt vor!
- Akad. Buchh. Haller & Schmidt**
 (vorm. Conrad Skopnik) in Ber-
 lin NW. 7:
 Mehrfach!
 *Müller-Bohn, dtshs. Vaterland.
 Angebote direkt.

Kataloge.

Kölner Bücher versteigerung
 am 25. bis 29. Oktober 1920.

**Inhalt: Deutsche u. fremde
 Literatur, Theologie, Biblio-
 graphie, Geographie u. alte
 Reisebeschreibgn., Curiosa,
 Alte Medizin, Verschiedenes.**
 Ca 1500 Nummern.

Katalog Nr. 52 gern zu Diensten.
Köln K. A. Stauff & Cie.
 Unter Goldschmied 40.

Stellenangebote.

Züchtiger Verkäufer für Buch- u.
 Papierhandel, der vor allen Dingen
 in der Annahme von Drucksachen
 Bescheid weiß, für sofort oder später
 gesucht.

Curt Rother, Peine i./Hann.

Zum 1. Januar

wird für unsere Buch- und
 Kunsthandlung, verbunden mit
 Schreibwarenhandlung, eine
 in diesen Fächern gut be-
 wanderte

Gehilfin (kath.)

gesucht. Gewandtheit und
 Freundlichkeit im Verkehr m.
 jeder Kunstsch. sind erfor-
 derlich.

Angeb. mit Zeugnisabschr.,
 Bild und Gehaltsanpr. erb.

J. & A. Temming
 Bocholt i/Westf.

Gehilfin,

welche auch einige Kenntnisse des
 Papiertafels besitzt, zum baldigen
 Antritt nach mittl. Kreisstadt gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschr. und
 Gehaltsanpr. unter U. S. # 2540
 an die Geschäftsstelle des B. B.

Erfahrener erster Gehilfe

mit guten Sprachkenntnissen, guter allgemeiner und fachlicher Bildung und angenehmen Manieren findet bei uns **dauernde und gut-bezahlte Stellung.**

Unerlässlich ist

Eignung zum Verkehr mit einem verwöhnten und anspruchsvollen Publikum, Vertrautheit mit den modernen künstlerischen und literarischen Strömungen.

Erwünscht ist

einige Erfahrung im bibliophilen und Kunst-Antiquariat.

Nur schriftliche Angebote mit Angabe des derzeit bezogenen Gehalts erbeten. Diskretion wird zugesagt.

Hugo Heller

in Firma Hugo Heller & Cie.,
Wien I, Bauernmarkt 3.

Der I. Gehilfenposten

einer bibliophilen Buchhandlung in niederrheinischer Grossstadt ist sofort oder später zu besetzen.

Evangelische

Damen

oder unverheiratete

Herren,

Ende der 20, mit mindestens 10jährig. ununterbrochener Praxis, allerbesten Empfehlungen, in geordneten Verhältnissen und von grösserer, repräsentativer Erscheinung wollen sich mit Bild und Angabe von Gesundheitsverhältnissen, Grösse und Gehaltsansprüchen melden. Es kommen nur äusserst gewandte u. belebte Verkäufer in Frage, die auch Kenntnisse im Musikalienhandel besitzen. Bewerbungen befördert u. # 2520 die Geschäftsstelle d. B.-V.

Nicht zu jung

Gehilfe,

dem an Dauerstellung gelegen ist, findet angenehme selbständige Stellung in meinem Sortiment. Angebote mit Bild und Gehaltsanspr. tunlichst sofort erbeten an

J. M. Groth, Elmshorn in Holstein.

Suche zum baldigen Antritt einen gewandten Gehilfen (Gehilfin) zur Bedienung einer vornehmen Kundschaft. Angebote mit Gehaltsanspr. erbitet

Max Finkbein

Buchhandlung

Bernigerode, Bismarckstr. 8.

Jüngerer Gehilfe

mit guten Literaturkenntnissen und Liebe zum guten Buch für Ladenverkehr und Bestellabteilung zu baldigstem Eintritt gesucht. Gest. Angebote mit Lebensgang und Bild erbitet

Dürer-Haus (R. Maufner),
Berlin-Zehlendorf.

Zu möglichst sofortigem Antritt, ev. aber auch für später, suchen wir jüngeren Mitarbeiter, der die Arbeiten in der Kunst-Abteilung und die Schaufenster-Dekoration zu erledigen hätte und gewandter Verkäufer sein muß.

Karl Villaret,
Buch- und Kunsthandlung,
Erfurt.

Wir suchen für unsere umfangreiche Bücher- und Musikalien-Abteilung zum 1. Jan. 1921 einen tüchtigen

Abteilungs- leiter.

Es kommen nur Herren in Frage, die gediegene Erfahrung im Sortiment besitzen und ähnliche leitende Stellung bereits bekleidet haben.

Angebote unter Nr. 2543 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Nach mitteldeutscher
Universitätsstadt
sucht aufstrebender Verlag mit
Druckerei für die

Verlagsbuchhandlung

oder

Buchhaltungsabteilung

oder

Zeitschriftenverlag

eine jüngere, zielbewusste buchhändl.

Hilfskraft,

auch kaufm. geb. Anfänger, der sich

Vertrauensposten

bald erarbeiten kann. Borerst stille Einlage von 25-40 000 M. notwendig. Eintritt sofort oder später. Näheres unter Nr. 2544 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Buchhalter

durchaus vertrauenswürdig u. selbständig, mit Kenntnis d. Bankwesens baldmöglichst v. erstem Berl. Musikverl. gesucht. Angeb. mit Gehaltsanspr. und Bild unter # 2505 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Jüngerer tüchtiger
Gehilfe mit Erfahrung
in

Verbearbeit

zubaldigem An-
tritt gesucht. An-
gebote mit Zeug-
nissen u. Gehalts-
ansprüch. erbeten.

Julius Klinkhardt
in Leipzig.

Für ein wissenschaftl. Sortiment mit kathol. Charakter in einer Universitätsstadt Westdeutschlands wird für bald, spätestens zum 1. Januar 1921 ein **erster Sortimentler** gesucht. Es kommt nur eine **erste** Kraft in Frage; dieselbe muß bereits in leitender Stellung tätig gewesen und unbedingt gut empfohlen sein. Kathol. Herren, die gewissenhaft arbeiten, gute wissenschaftliche Literaturkenntnisse und Gewandtheit im Verkehr besitzen, wollen sich melden. Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsanspr. erbitte unter # 2545 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Volontär(in)

für Berliner Zeitschriften- und
Buchverlag sofort gesucht.

Gest. Angebote unter # 2547
an die Geschäftsstelle des B.-V.

Gehilfe (in),

2-4 Jahre nach der Lehre,
oder

Volontär (in)

für meine wissenschaftliche Abteilung
gesucht.

Louis Türks Buchhandlung
Poznan.

Stellengesuche.

Skandinavien

Stockholm

Strebjamer, 21j. Gehilfe, 33t. in
bef. Kopenhagener Sortiment tätig,
sucht z. 1. 1. 1921 Stellung als Leiter
einer deutschen Abteilung.

Gest. Angebote unter # 2504 an
die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

In Sortiment und erstem
Verlage ausgebildete
erste

Gehilfin

z. 3t. in selbständiger
Stellung in einem der
bedeutendsten Verlage
tätig, sucht in größerem
Verlagsunternehmen

leitende Stellung

Erwünscht ist Tätigkeit
im Vertrieb. Süddeutsch-
land bevorzugt.

Angebote unter Nr. 2527
an die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

In Leipzig

sucht tüchtiger, reich erfahrener Verlagsbuchhändler verantwortungsvollen, arbeitsreichen Vertrauensposten. Derselbe ist besonders im **Romanverlag** erfahren, da auch Buchdruckfachmann, eingehend vertraut mit der Herstellung sowie der Reklame, Autorenverkehr, Korrespondenz.

Suchender verfügt über gute Allgemein- und Fachkenntnisse und ist in der Lage, einem Unternehmen auf allen Gebieten von hohem Nutzen sein zu können.

Firmen, auch solche mit technischem Betrieb, denen daran liegt, eine unbedingt zuverlässige, selbständig arbeitende Kraft zu erhalten, wollen freudl. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2525 gelangen lassen.

Jüngerer

Vertriebs- Leiter

eines der grössten
Verlage sucht zum ca.
1. 1. 21 ähnliche Stel-
lung in

entwicklungsfähigem
Unternehmen,

wo umfassende Be-
tätigung möglich ist
und evt. Beteiligung
am eigenen Erfolge
in Aussicht gestellt
werden kann. Da sehr
gute Sprachkenntn.
vorhanden, Tätigkeit
im Ausland nicht aus-
geschlossen. Angeb.
unter Nr. 2526 an die
Geschäftsst. des B.-V.

Gehilfin,

erstklass. Zeugn., im Sort. gelernt,
langjähr. in Verlagsbuchhandlgn.
tätig gewesen, mit allen Kontorarb.
vertraut, perfekt in Stenogr. und
Maschinenschreiben, sucht sich z. 1. Dez.
zu verändern. Angeb. m. Gehalts-
angabe erbeten unter Nr. 2538 an
die Geschäftsstelle des B.-V.

Verlags- buchhändlern zur Beachtung!

Für meinen 22jährigen
Sohn (im Besitze des
Reifezeugnisses), der in
meinem lebhaften Verlag
nach seiner Lehrzeit noch
einige Jahre als Gehilfe
arbeitete, suche ich in
einer deutschen oder
schweizerischen Verlags-
buchhandlung Stellung.
Bei den Schwierigkeiten
in der Zugangsbewilligung
mache ich Kollegen, die
sich in ähnlicher Lage
befinden, auf dieses Ge-
such aufmerksam und
schlage einen Austausch
unserer Söhne vor. Die
Lebensbedingungen in
Stuttgart sind annehms-
bar. Anfragen erbitte ich
unter Nr. 2542 durch die
Geschäftsstelle des B.-V.

Groß-Berlin.

Sortimenter, 27 Jahre alt,
berh., sucht Stellung zum 1. Dez.
oder 1. Januar als Auslieferer.

Conrad Cap,
Berlin N. 58, Ahlbederstr. 17, II.

Vermischte Anzeigen.

Verleger

guter populärer Medizin, ge-
sundheitlicher und Sportlite-
ratur werden gebeten, biblio-
graphisch genaue Titelzwecks
kostenloser Aufnahme in
einen Spezialekatalog um-
gehend einzusenden an

Emil Pahl,
Verlag,

Dresden, Haydnstr. 19.

Reisender

für die Mitnahme unserer
galanten Boudoirlitera-
tur gesucht.

Angebote erbeten!

Deutscher Verlag,
Würzburg.

Kunsthandel!

Wer übernimmt den Ver-
trieb von

„Original“
handgeschnittenen
Scherenschnitten

v. Hartmann (saubere
Meisterwerke) sehr preis-
wert, auf eigene Rechnung?
Angebote an

Eduard Gerlach Nachf.,
Alzey.

Weihnachts-Bücher
werden in

Hochland

von jeher

mit Erfolg angekündigt

Verlag des „Hochland“, München 2.

Vert- und Illustrations-Druck,

Kataloge, Preistabellen, deutsch und
fremdsprachig, liefert sorgfältig u.
preiswert mit und ohne Papier

Ed. Roether, Buchdruckerei,
Darmstadt, Bleichstraße 24.

Schneidmaschinen, gr. Schnellpressen,
Buchbinderei.

Voranträge bereitwillig.

Reisender

oder

Reisevertreter

für Verlag u. leistungsfähige
Groß-Buchhandlung sofort
gesucht.

Angebote mit Angabe bis-
heriger Tätigkeit u. Gehalts-
ansprüche unter Nr. 2536 an
die Geschäftsstelle d. B.-V.
erbeten.

Verlagsdresse, Druckplatten usw.
kauft bar E. Bartels, S.-Weissensee.

Menzel-Arbeiten

Zeichnungen — Pastelle
— Ölgemälde — Briefe

jederzeit gesucht.

Vergütung für erfolg-
reichen Nachweis.

Carl Brack & Keller
G. m. b. H., Berlin W. 9.

Restauflagen, Remittenden kauft
bar Hansa-Verlag, Berlin-Fegel.



Werkdruck- und Umschlagpapiere

vom Lager und bei Anfertigung

WILH. BIERMANN / Papiergrosshandlung
HANNOVER

Gegründet 1850

Gegründet 1850

Telegr.: Biermann Papierlager. — Fernsprecher: Nord 635 und 8171.

Franz Winter, Leipzig, Querstr. 8,
/ Kommissionen und Auslieferungen /

Zeitschriften-Verlag

sucht leistungsfähige

Druckerei,

die sich gegen Erteilung von Druckaufträgen an aussichtsreichem Unternehmen finanziell beteiligt.

Angebote unter Nr. 2537 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Bücher-Ankündigungen

haben im „Daheim“ ausgezeichneten Erfolg, denn sie werden durch die große Auflage des „Daheim“ über ganz Deutschland und angrenzende Länder verbreitet und gelangen an ein geistig hochstehendes, also für literarische Anzeigen besonders empfängliches Publikum!

Heutzutage ist es in den wichtigen Monaten vor Weihnachten für den Verleger dringend geboten, das große Publikum für seine Verlagswerke und Neu-Erscheinungen zu erwärmen und so den Absatz bedeutend zu steigern.

Nähere Auskunft erteilt bereitwillig die
Leipzig, Hospitalstraße 27

Daheim-Expedition
(Belhagen & Klasing)

Für den Weihnachtsverlag empfohlen!
Verleger für „Deutsche Gedichte“ und eine Dichtung aus dem Kriege gesucht. Angebote unter G. # 2516 an die Geschäftsstelle d. B. V.

1-2 Kontorräume
in guter Buchhändlerlage Leipzigs für sofort zu mieten oder als Abvermietung gesucht. Angeb. unter # 2511 an die Geschäftsst. d. B. V.

Todesanzeigen.



Heute in früher Morgenstunde entschlief sanft nach kurzem, aber schwerem Leiden mein lieber Freund und Sozius

der Buchhändler

Herr Heinrich Müller

im fast vollendeten 62. Lebensjahre.

Tief trauernd stehe ich an der Bahre des so schnell aus dem Leben Geschiedenen. Durch 28jährige gemeinsame geschäftliche Tätigkeit verbunden, war mir der Verstorbene ein lieber, aufrichtiger und treuer Freund geworden, dessen Andenken mir unvergesslich sein wird.

Breslau I, 7. Oktober 1920
Ritterplatz 5.

Bernhard Auener
in Firma Müller & Seiffert,
Buch- und Kunsthandlung.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 11212. — Anzeigenteil: S. 11213—11272. S. 11209. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angeführt sind.

Ad. Buch in Brln. 11269. Mod.-Techn. Berl. 11244. Silber 11221. Amalthea-Berl. 11230, 11230. Art. nst. O. Fühl 11253. Kusner, S. 11272. Qualun-Berl. 11257. Bamberg 11213. Bannas & D. U. 2. Bartels in Weis. 11271. Barth, J. A., 11253. Barth 11269. Biedler Buchh.-Ver. 11213. Baffermann 11268. Bely 11250. Beyer in Königsb. 11267. Biermann 11271. Borgmeyer in Hildsh. 11269. Brad & R. 11271. Breilauer 11269. Buchdr. v. W. u. S. v. Boensch-Sittig 11244. Bücherdienst Collignon 11213. Cap 11271. Cohen 11267. Crasius 11268. Daheim-Exped. 11272. Donner's Berl. 11234. Deutsche Verlagsgef. f. Pol. u. Geis. 11231.	Deutscher Verl. in Würzb. 11271. Deutsches Verlagsgh. Song & Co. 11230. Diederichs Berl. in Jena 11242, 11251. Dieterich'sche H.-B. in Göt. 11252. Dietl 11268. Dürer-Haus 11270. Eckardt in Lüd. 11268. El hor -Be l. 11223. Engelhorn's Nachf. 11241. Epold & Co 1 248. Enten-Berl 11224. Fench in Wöjel 11268. Finkeln 1 270. Fischer 11236. Fleischer, C. Fr., in Le 11215, 11216. Fock G. m. b. H. 11268 (4). 11269. Freies Verl. 11266. Fische-Berl. 11261. Fürst Nachf. 1 267. Gebhardt's Berl. 11266. Gerlach Nachf. 1 271. Gimmertal'sche Bk. 11269. Gottschalk 11269 (2).	G.oth 11270. Grunow, Fr. W., 11247. Gsellius'sche Bk. 11215, 11269. Gumperts Nachf. 11269. Habbel 11244. Hachmiller & Th. 11223. Hansa-Berl. 11271. Haas in er 11268. Heller in Wien 11270. Herder'sche Brksh in Freib. 11268. Herzberg 112 6. Hesse & B. 11227. Eie emann 11268, 11269. Hinhorst'sche Brksh. in Wism. 11222. Hirzel 11250. Hofer, Geor., 11241. Hoffmann G. m. b. H. in Le. 11268. Maria-Berl 11214. Jeph 11239. Joachim 11245. Jungbörger & Charl. 11256. Junck r Berl. 11225. Kahnt 11236. Kallger 11250. Klinkhardt, J., in Le. 11270. Köhler in Dr. U. 3.	Köhler, R. F., in Brln. 11232. Köhler Ant. in Le. 11268. Konecns Jugendchr.-Berl. 11216. Ködel & B. 11214. Krabbe Berl. 1 232. Kuhn in Rd n 1 269. Lehrberger & Co. 11233. Lentner'sche Bk 1 214. Ling 11266, 11269. Lippus & T. 11268. Lohse U. 4. Löwit 11223. Ludwig in Weisse 11267. Lutz B., in Stu. 11224, 11238, 11244. Matthes, G., 11268. Meyers, Fr., Bk. in Le. 11269. Meyer in Wepp. 11267. Minden 11254, 11255. Mittel r & S. 11227. Mühlmann U. 1. Naumann, L., in Le. 11213. No bdt. Berl. f. Lit. u. Kst. 11226. D.enburg & Co. 11242. Orant -Berl. 11249. Opeh, W., 11269. Pahl, G., 11267, 11271. Pan-Berl. 11236.	Parcus & Co 11219, 11235. Perthes, F. A., & Co. in Gotha 1 231. Point Verlagsges. in Strel. 1 258. Rathke 11269. Reimer, D., 11267. Rohlfapel-Berl. 11260. Roether in Darmn. 11271. Roether in Weine 11240, 11269. Sacke & S. 11267. Schap e's Bk 11268. Schlei. Verl.-Anst. in Brln. 11259. Scholz 11215. Schulz in Bröl 11215. Schulze in Swaf 11216. Seifert in Stu. 11243. Spemann 11218. Springer in Brln 11221. Stadmann Berl. 11233. Stahl'sche Hochh. 11269. Stalling 11216, 11228, 11229. Stanif 11268. Struff & Cie. 11269. v. Stodum's Ant 11259. Tausch & T. 11268. Temming, J. & W., 11269. Tillo 11269. Thörmer 11269.	Türl's Bk. 11270. Ukrainischer Verl. 11215. Ungelen 11216. Waden 11241. Vereinig. wiff Ver'eger 11267. Verl. f. Börsen- u. Finanzlit. 11213. Ver. d. Hochlunde 11271. Verl. f. prakt. Kunstwiss. nch. 11262, 11263, 11264, 11265. Verl. d. Weis. Bücher 11220, 11252. Verlagsanst. f. Nat. Geis. u. Kt. 11237. Verlagsanst. Vogel & S. 11251. Villoret 11270. Vobach & Co 11217. Wasmuth s.-G. 11269. Weicher 11250, 11267. Weidert, W., in Le. 11268. Weischedel & W. 11268. Berthel Nachf 11267. Wila 11234, 11238. Wied in Wab -H 11269. Winter in Le. 11272. Wohlgemuth & P. 1 244. Wolfermann 1 215. Zuberius-Brksh. 11216.
---	---	---	--	--	---

Hierzu eine Beilage: Wöchentliches Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels 1920, Nr. 42.

Alexander Köhler Verlag ♦ Dresden



Soeben erschien:

Das Dresdner Buch

Das Jahrbuch des Dresdner Bürgertums 1920—1922

Herausgeber Max Rosenkranz
Mit Bildern von Friedrich Pelz
Mit nebeneinanderstehendem Kalender
1920 / 1921 / 1922 / für 3 Jahre
Druck u. Ausstattung E. C. Meinhold u. Söhne, Dresden



Sein Erwerb bedeutet Geldersparnis in der Zeit der Buchverteuerung:

Es vereinigt in sich einen Familienkalender für 2 Jahre: 1921 und 1922, einen Merkkalender für mehrere Jahre, das kleine Dresdner Adressbuch: ein Bezugsquellennachweis für den Haußgebrauch, ein Nachschlaae-, Auskunft-, Verkehrs-, Unterhaltung- und Belehrungsbuch für den Dresdner Bürger und den Fremden.

„Das Dresdner Buch“ ist ein praktisches, zugleich aber auch ein unterhaltendes und wirtschaftlich belehrendes Handbuch.

Die 12 Monatsbilder und ein Teil der übrigen Illustrationen stammen von Friedrich Pelz, die textlichen Beiträge von Prof. Ottomar Enting, Alice Freiin von Gaudy, Leo Lenz, Prof. Otto Vertel, Geh. Rat Prof. Dr. Karl Woermann, Gerda von Robertus-Schlieben, Prof. Reinhold Fuchs, Ernst Köhler-Haussen, Gertraud Enderlein, Lic. Dr. Kurt Warmuth, Johanna M. Lankau, Jeanne Berta Semmig, Max Beyer, Geheimem Rat Prof. Dr. Cornelius Gurlitt, Prof. Dr. von der Gabelenz-Linsingen, Otto Promber, Reichsminister des Innern Erich Koch, Dr. Gronau (Bürgerrat, Dresden), Prof. Dr. Karl Reuschel (Volks-hochschule Dresden), Prof. Karl Groß (Kunstgewerbeschule Dresden), Geheimem Regierungsrat Prof. Dr. Herm. Schumacher, Prof. Dr. jur. et phil. Manes u. v. a.

Seine durchaus nationale, dabei soziale, dennoch überparteiliche u. freiwirtschaftliche Stellungnahme verleiht ihm eine gewisse Bedeutung für den gesamt. Freistaat Sachsen u. über dessen Grenzen hinaus:

**Das gesamte sächsische Bürgertum ist Käufer für das nichtsozialistische
Dresdner Buch.**

Bezugsbedinaungen: Ladenpreis M. 10.—, im Einzelbezug M. 7.— no.-bar, 11/10 Expl. für M. 65.— no.-bar.

Es sind nur 5000 Stück gedruckt, jede sächsische Buchhandlung sichere sich daher für das jetzt einsetzende Geschäft mindestens 11 Stück.

Verlangzetteln in der Beilage.

Dresden-A., Anfang Oktober 1920

Alexander Köhler Verlag

THEODOR LISSNER VERLAG, BERLIN W 50

Ⓛ

Die Romankunst, die ihre Stoffe aus dem Gebiet der Erotik schöpft, hat eine doppelte Aufgabe zu bewältigen, sie muss die tiefsten, letzten Geheimnisse der menschlichen Seele erkennen und darstellen, und sie muss dies in einer Form tun, die der hauchzarten Feinheit und der weltbewegenden Kraft der Erotik und andererseits dem auf diesem intimsten Gebiete besonders verletzlichen ästhetischen Empfinden der Leser gerecht wird.

Diese Erotik in edelster, vertieftester Form bieten
die zur Versendung bereitliegenden Romane:

Lamias Leidenschaft

Roman von Hans Lungwitz

Ladenpreis: broschiert 12 Mark, gebunden 18 Mark, Halbleder 75 Mark
35 Prozent und 13/12, 35/30 und 60/50 mit 40 Prozent
in Halbleder 35 Prozent ohne Freixemplar

und

Welt und Winkel

Roman von Hans Lungwitz

Ladenpreis: broschiert 12 Mark, gebunden 18 Mark, Halbleder 75 Mark
35 Prozent und 13/12, 35/30 und 60/50 mit 40 Prozent
in Halbleder 35 Prozent ohne Freilexemplar

Eine Fülle von Glut und Leidenschaft, von schwerem Ernst und abgründiger Gedankentiefe; ein stolzes, edles Bekenntnis zum freiesten Menschentum. — Ein Dichter, der im Dienste der Erotik zur höchsten darstellerischen Kraft befähigt ist.

Bestellzettel anbei!

Auslieferung bei Herrn Gustav Brauns, Leipzig, oder direkt ab Verlagsort